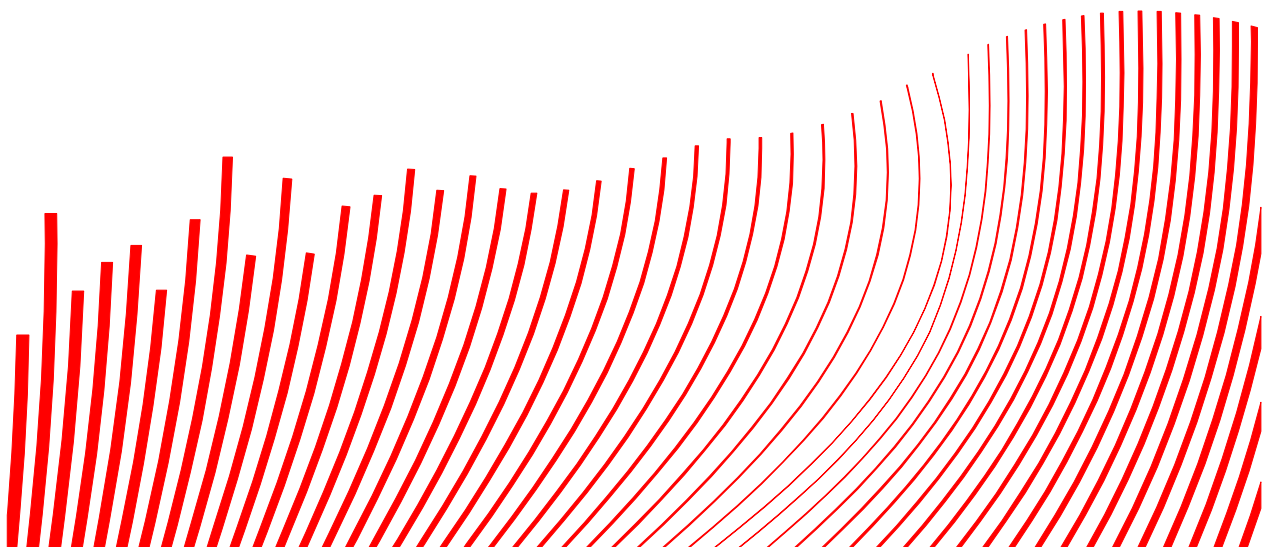


Jahresbericht 2021

ER.2022.019



Inhalt

1.	Einleitung	4
2.	Unser Jahr in Zahlen	6
3.	Die Mitglieder des Stadtrats 2021	8
4.	Erfolgskontrolle der Jahresziele 2021	11
5.	Der Einwohnerrat im Berichtsjahr	17
6.	Der Stadtrat im Berichtsjahr	25
7.	Die Ressorts im Berichtsjahr	26
7.1	Ressort Stadtplanung	26
7.2	Ressort Personal	26
7.3	Ressort Kommunikation	27
7.4	Ressort Ortsbürgerbelange	27
7.5	Ressort Stadtkanzlei	27
7.6	Ressort Finanzen.....	28
7.7	Ressort Hochbau	29
7.8	Ressort Bildung.....	30
7.9	Ressort Soziales.....	32
7.10	Ressort Sicherheit.....	35
7.11	Ressort Kultur	37
7.12	Ressort Tiefbau	38
7.13	Ressort Natur, Unterhalt, Stadtmarketing und Sport	39
7.14	Ressort Alter, Gesundheit und Kinderfest	41
8.	Finanzen im Überblick	44
8.1	Allgemeines	44
8.2	Erfolgsrechnung.....	46
8.3	Investitionsrechnung	48
9.	Projekte aus der Investitionsrechnung	50
9.1	Einwohnergemeinde (Verwaltungsvermögen).....	50
9.2	Einwohnergemeinde (Finanzvermögen)	53
9.3	Abwasserbeseitigung.....	54
10.	Behörden, Kommissionen und Personen	55
11.	Statistiken	57
12.	Abrechnungen über Verpflichtungskredite	78
13.	Abrechnungen über Budgetkredite	80
14.	Anträge des Stadtrats.....	81

1. Einleitung

Liebe Zofingerinnen und Zofinger

Mit dem Jahr 2021 ging die Ära von Hans-Ruedi Hottiger als Stadtammann und Hans-Martin Plüss als Vizeammann zu Ende. In den vergangenen acht Jahren hat das ungleiche und doch gut harmonisierende Gespann den Zofinger Stadtrat geführt. Hans-Ruedi Hottiger stand insgesamt 16 Jahre an der Spitze des Gremiums. Die beiden haben sich mit viel Weit- und Umsicht, Sachverstand und Herz für das Wohl unserer Stadt eingesetzt. Ich danke beiden ganz herzlich für alles, was sie für Zofingen geleistet haben.



Hans-Ruedi Hottiger und Hans-Martin Plüss 2017 im Piemont.

2021 markiert auch das Legislativende für den Einwohnerrat, den Stadtrat und die Kommissionen. Zudem hat die Schulpflege ihre Aufgaben an den Stadtrat und die Schulleitung übergeben. Damit eine Kleinstadt wie Zofingen funktioniert, braucht es nebst den Mitarbeitenden der Stadt zahlreiche weitere Menschen, die sich konstruktiv einbringen und engagieren wollen. Allen Mitwirkenden danke ich für ihren Beitrag. Ein ganz besonderer Dank geht an all jene, die ehrenamtlich, beispielsweise in den Kommissionen, mitwirken.

Highlights 2021

Sehr erfreulich ist, dass Zofingen von UNICEF als kinderfreundliche Gemeinde ausgezeichnet wurde. Mit dem Spatenstich im August 2021 konnte zudem ein wegweisendes Grossprojekt in die Umsetzung starten: die Neugestaltung des Bahnhofplatzes mit unterirdischer Velostation und Parkhauserweiterung. Als Meilenstein in der regionalen Zusammenarbeit ist das Oberstufenzentrum zu nennen. Es ist gelungen, die

Verträge so auszugestalten, dass die drei beteiligten Gemeinden diesen mit Überzeugung zustimmen konnten. Nach dem Bau des geplanten Oberstufenzentrums Rebberg sollen die Oberstufenschülerinnen und -schüler aus Brittnau und Strengelbach in Zofingen zur Schule gehen.

Als laufende Grossprojekte zu erwähnen sind die bauliche Planung des neuen Oberstufenzentrums Rebberg und die Sanierung des Bildungszentrums Zofingen. In der Unteren Vorstadt läuft zudem die planerische Umsetzung der Verkehrssanierung mit einem Kreisel und die Arealentwicklung.

Ein Highlight im Jahr 2021 markiert auch die Eröffnung der Open Library. Dank zusätzlichen unbedienten Öffnungszeiten steht die Stadtbibliothek während 84 Stunden pro Woche zur Verfügung. In Fachkreisen hat dieses Projekt für Aufsehen gesorgt, zählt doch die Zofinger Open Library zu den ersten ihrer Art in der Schweiz.

Die Corona-Pandemie hat auch die Stadt Zofingen stark gefordert. Der Betrieb konnte jederzeit sichergestellt werden. Die Mitarbeitenden haben dabei mit viel Flexibilität und Kreativität die Ausnahmesituation gemeistert. Das Seniorenzentrum war insbesondere zu Beginn des Jahres in einer sehr schwierigen Situation. Umso erfreulicher ist es, dass im Verlauf des Jahres eine deutliche Verbesserung auf verschiedenen Ebenen herbeigeführt werden konnte.

Gute Ausgangslage

Insgesamt kann Zofingen finanziell auf ein erfreuliches Jahr 2021 zurückblicken und für 2022 auf einer guten Ausgangslage aufbauen. Die Erfolgsrechnung 2021 der Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Gewinn von CHF 5,15 Mio. ab. Im Vergleich zum Budget ist dieser um CHF 4,78 Mio. höher ausgefallen. Die Folgen der Corona-Pandemie haben wie bereits im Jahr 2020 sowohl aufwands- als auch ertragsseitig diverse Funktionen beeinflusst, welche sich insgesamt neutralisiert haben.

Begünstigt wurde das Ergebnis durch zwei einmalige Buchgewinne aus dem Verkauf von Grundstücken, welche für einen einmaligen Zusatzertrag von CHF 1,04 Mio. sorgten. Ohne Berücksichtigung dieser Sonderfaktoren resultiert

ein Gewinn von CHF 4,11 Mio. bzw. eine positive Budgetabweichung um CHF 3,74 Mio. Zu diesem sehr erfreulichen Ergebnis geführt haben einerseits Mehrerträge bei den Steuern und andererseits Minderausgaben im Bereich der Sozialhilfe sowie beim Personal- und Sachaufwand.

Beim Vergleich mit dem Budget ist zu beachten, dass zum Zeitpunkt der Budgetierung (Frühling 2020) die Pandemie erst seit wenigen Monaten bekannt war und deren Verlauf und Auswirkungen damals noch höchst unsicher waren. Wie sich bereits in der Jahresrechnung 2020 zeigte, hat sich die Pandemie auch auf die Jahresrechnung 2021 insgesamt deutlich weniger stark ausgewirkt als erwartet. Der prognostizierte Kostenanstieg im Bereich der Sozialhilfe ist gänzlich ausgeblieben, die Mindereinnahmen bei den Steuern waren relativ gering.

Ebenfalls deutlich besser ausgefallen als budgetiert ist mit CHF 9,24 Mio. die Selbstfinanzierung. Ohne die einmaligen Sondereffekte hätte die Selbstfinanzierung CHF 8,20 Mio. betragen (Budget: CHF 4,54 Mio.). Netto wurden im Jahr 2021 CHF 3,45 Mio. (Budget CHF 7,72 Mio.) investiert. Die tieferen Investitionsausgaben sind auf zwei Projektverzögerungen zurückzuführen: Sowohl die Realisierung des Oberstufenzentrums als auch die erweiterte Instandsetzung der

BZZ-Gebäude sind noch nicht so weit fortgeschritten wie erwartet. Für 2021 resultiert bei der Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen ein Finanzierungsüberschuss von CHF 5,79 Mio. Im Budget wurde mit einem Finanzierungsfehlbetrag von CHF 3,18 Mio. gerechnet, womit das Finanzierungsergebnis um CHF 8,97 Mio. besser ausgefallen ist als prognostiziert. Das Nettovermögen stieg per 31.12.2021 auf CHF 7,25 Mio.

Zofingen gemeinsam weiterentwickeln

Zofingen hat mit seiner gesunden finanziellen Basis, seiner ausgezeichneten verkehrstechnischen Lage, seiner historischen Altstadt, seinen attraktiven Naherholungszonen, seinem breiten Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebot sowie seiner relativ tiefen Steuerbelastung eine ausgezeichnete Ausgangslage für die Zukunft. Diese gilt es zu nutzen und die anstehenden Herausforderungen gemeinsam zu meistern. Stadtrat und Einwohnerrat haben unterschiedliche Rollen. Wir haben aber ein gemeinsames Ziel: Wir wollen Zofingen weiterentwickeln. Packen wir die Aufgabe an!

Christiane Guyer
Stadtammann

März 2022

2. Unser Jahr in Zahlen

Strassenreinigung

1'200_h

stand die Wischmaschine im Einsatz

Familienzentrum

200

Teilnehmende am Zofinger Familientag

Küche Seniorenzentrum


1'000 

"Too Good To Go"-Überraschungspäckli gegen Food Waste

Ausbildungsstunden Feuerwehr

6'357 

Zofingen erhält UNICEF-Label

51. 

kinderfreundliche Gemeinde der Schweiz

Repair Café

506



Stunden haben Freiwillige in Reparaturen investiert

Zofinger Wald

2,5_m



Ein Holzwürfel mit dieser Kantenlänge wächst täglich nach

Volksschule

3'075 

Lektionen werden pro Woche in Kindergarten, Primar, Real, Sek und Bez unterrichtet

Musikschule

26



verschiedene Instrumente sind im Angebot

Naturschutzobjekte

143



davon 8 Weiher, 47 Hecken, 3 Alleen, 3 Waldränder, 15 Pärke, 10 Wiesen, 14 Ufergehölze

An apple a day keeps the doctor away

857_{kg} 

Znüni-Äpfel haben die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung mit Vitaminen versorgt

Einwohnerrat

620_h

Sitzungszeit haben die 40 Mitglieder des Einwohnerrats zusammen insgesamt aufgewendet

Regionales Zivilstandsamt

77'757

Seiten der Familienregister wurden digitalisiert

Finanzbuchhaltung

13'010 

verarbeitete Kreditorenrechnungen

Stadtbibliothek

84_h 

Dank der Open Library konnte die Öffnungsdauer pro Woche mehr als verdoppelt werden

Sozialhilfe: Finanzierungsentscheide


1'003 

Wildpark Heitern

9 

Frischlinge hat Wildschwein Roberta geboren

Bahnhofplatz

7'800_{m³} 

Aushub mussten abgeführt werden für den Bau der neuen Velostation und das Parking unter dem Bahnhofplatz

Stadtmarketing

5'994 

Personen konnten mit dem meistbeachteten Instagram-Post erreicht werden

Hauswartungen Zofingen

3'162_h

Coronabedingte Zusatzaufwände

3. Die Mitglieder des Stadtrats 2021



Hans-Ruedi Hottiger (parteilos)

Stadtmann seit 2006
Mitglied des Stadtrats seit 2004

Stellvertreter

Hans-Martin Plüss, Vizeammann (SP)

Ressorts Personal, Kommunikation, Stadtkanzlei, Finanzen, Stadtplanung, Wirtschaft, Ortsbürgerbelange

Personal

Kommunikation

Stadtkanzlei

Einwohnerdienste, Regionales Zivilstandsamt und Bestattungswesen

Informatik

Finanzen und Controlling

Steueramt

Regionales Betreibungsamt

Stadtplanung

Wirtschaft

Ortsbürgerbelange



Hans-Martin Plüss (SP)

Vizeammann seit 2014
Mitglied des Stadtrats seit 2010

Stellvertreter

Andreas Rügger, Stadtrat (FDP)

Ressort Hochbau

Hochbau

Baugesuche, Konzessionen, Reklamen

Ortsbild- und Denkmalschutz

Liegenschaften



Dominik Gresch (glp)

Stadtrat seit 2014

Stellvertreterin

Rahela Syed, Stadträtin (SP)

Ressorts Bildung und Soziales

Volksschule
Berufsfachschule
Schulsozialarbeit
Frühe Förderung
Familien- und schulergänzende Kinderbetreuung
Offene Kinder- und Jugendarbeit
Jugendkulturlokal
Kindes- und Erwachsenenschutz
Sozialhilfe
Integration
Arbeitsintegration
Asylwesen



Christiane Guyer (Grüne)

Stadträtin seit 2010

Stellvertreter

Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann (parteilos)

Ressorts Sicherheit und Kultur

Regionalpolizei Zofingen
Stützpunktfeuerwehr Zofingen
Zivilschutzorganisation Region Zofingen
Regionales Führungsorgan Zofingen
Militär
Kulturförderung
Stadtbibliothek und -archiv
Musik & Theater
Museum



Andreas Rügger (FDP)

Stadtrat seit 2014

Stellvertreter

Peter Siegrist, Stadtrat (parteilos)

Ressort Tiefbau

Tiefbau
Verkehr (MIV/ÖV/Langsamverkehr)
Abwasser, Gewässer
Umwelt, Energie
Landwirtschaft



Peter Siegrist (parteilos)

Stadtrat seit 2018

Stellvertreterin

Christiane Guyer, Stadträtin (Grüne)

Ressorts Natur, Unterhalt, Stadtmarketing und Sport

Natur und Landschaft

Jagd und Fischerei

Forstbetrieb Region Zofingen

Werkhof, Entsorgung

Friedhof (Unterhalt)

Markt

Stadtmarketing, Stadtbüro, Stadtsaal

Sport



Rahela Syed

Stadträtin seit 2014

Stellvertreter

Dominik Gresch, Stadtrat (glp)

Ressorts Alter, Gesundheit, Kinderfest

Seniorenzentrum

Alters- und Gesundheitsfragen

Kinderfest

4. Erfolgskontrolle der Jahresziele 2021

Im vorliegenden Jahresbericht legt der Stadtrat Rechenschaft über die Erreichung der wichtigsten Jahresziele der einzelnen Ressorts ab.

Legende zur Erfolgskontrolle

- ↑ grüner Pfeil aufwärts = ganz erreicht
- oranger Pfeil seitwärts = teilweise erreicht
- ↓ roter Pfeil abwärts = nicht erreicht

Ressortübergreifende Ziele

Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann

- Die wichtigsten Kernprozesse sind aktualisiert, digitalisiert und mit Risiken und Kontrollen hinterlegt (IKS).

Die wichtigsten Kernprozesse wurden aktualisiert und digitalisiert. Hingegen konnte die Erweiterung um die Risiken und Kontrollen noch nicht wie geplant vorgenommen werden. Dies aus Ressourcengründen, aber auch weil Corona die nötigen Gruppenschulungen für die Anwender nicht in der geplanten Form erlaubt hätte.

- Die digitale Geschäftsverwaltung (GeVer) ist eingeführt.

Die Evaluation einer Geschäftsverwaltungssoftware (GeVer) konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Ende Jahr wurde das Team der Kanzlei bezüglich CMI-Software geschult, so dass die digitale Aktenauflage und Sitzungsvorbereitung für den Stadtrat per 1. Januar 2022 eingeführt werden konnte. Die Gesamtausrollung ist für 2022 vorgesehen.

Ressort Stadtplanung

Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann

- ↑ Die Rahmenbedingungen und Ziele der Stadt sind bei der Erarbeitung der Gestaltungspläne für die Areale Ringier-Villa Reberg, Frikartstrasse, Cartub-Areal und Aarburgerstrasse erfolgreich umgesetzt.

- Der überarbeitete Gestaltungsplan Untere Vorstadt ist genehmigt und rechtskräftig, die Investorensubmission ist durchgeführt.

Der Gestaltungsplan wurde vom Regierungsrat im September 2021 genehmigt. Bevor der Investorenwettbewerb oder die Investorensubmission durchgeführt wird, hat der Stadtrat noch verschiedene Grundsatzfragen zu klären.

- Der Gestaltungsplan Swissprinters ist genehmigt und rechtskräftig, der kantonale Nutzungsplan ist angepasst.

Der Gestaltungsplan Swissprinters ist im kantonalen Genehmigungsverfahren. Auch die Anpassung des kantonalen Nutzungsplans ist bereinigt und kann genehmigt werden.

Ressort Finanzen

Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann

- Eingehende QR-Rechnungen werden medienbruchfrei verarbeitet.

Mit Ausnahme der Kontierung und Visierung, welche für alle eingehenden Rechnungen noch manuell vorgenommen wird, erfolgt die Verarbeitung medienbruchfrei.

- ↑ Sämtliche Alimenteninkasso-Dossiers sind vom bisherigen Leistungserbringer übernommen und werden nach einem standardisierten Prozess effizient bewirtschaftet.

- ↑ Die Quellensteuerreform ist im Steueramt Zofingen umgesetzt.

Ressort Personal

Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann

- ↑ Ein überregionaler Gehaltsvergleich und entsprechende Analysen sind durchgeführt.

- Das Projekt "Betriebliches Gesundheitsmanagement" (BGM) in der Stadtverwaltung Zofingen ist gestartet, ein Absenzenmanagement ist eingeführt.

Der Projektstart ist im Dezember 2019 erfolgt. Ein Konzept mit Arbeitspaketen und

Meilensteinen ist erarbeitet. Erste BGM-Mitarbeiteraktionen wie z. B. Bike to work wurden durchgeführt und sind auch künftig geplant. Zentral für das BGM-Konzept ist die Einführung eines Absenzenmanagements. Dieses setzt ein entsprechendes Zeiterfassungssystem für die Stadtverwaltung voraus, welches im Budget 2022 eingestellt ist.

- ↓ Ein neues Mitarbeitergesprächs-Formular ist erarbeitet.

Aufgrund erhöhtem Volumen im Tagesgeschäft (insbesondere viele komplexe Personal-Evaluationen) sowie anders gesetzter Projektprioritäten wurde an diesem Ziel im vergangenen Jahr nicht gearbeitet. Das Ziel wurde ins neue Geschäftsjahr übernommen.

Ressort Kommunikation

Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann

- ↓ Zwei Online-Dienstleistungen der Stadtverwaltung können bargeldlos bezahlt werden (ePayment).

Die Vorarbeiten sind erfolgt. Zwecks optimaler Abstimmung auf das Smart Service Portal Aargau wurde mit der Aufschaltung noch zugewartet.

Ressort Ortsbürgerbelange

Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann

- ↑ Vier Massnahmen zur finanziellen Optimierung der Rechnung der Ortsbürgergemeinde sind bis Ende Jahr umgesetzt.

Ressort Stadtkanzlei

Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann

- ↑ Das Archiv des Regionalen Zivilstandsamts ist digitalisiert.
- ↑ Die IT-Strategie "2021+" ist evaluiert.
- ↓ Konkrete Vorschläge für eine Verwaltungsreorganisation ab 2022 sind erarbeitet.
Die Verwaltungsreorganisation wird vom neuen Stadtrat ab 2022 erarbeitet. Basis dafür ist die neue Ressortverteilung.

Ressort Hochbau

Hans-Martin Plüss, Vizeammann

- ↑ Die Arbeiten für die Gesamtsanierung BZZ sind auf Kurs, die Begleitung durch H+L ist sichergestellt.

- ↓ Der Baukredit für das Oberstufenzentrum Rebberg ist von Einwohnerrat und Stimmbolk bewilligt, die Baubewilligung ist erteilt.

Auf Grund der länger dauernden Erarbeitungszeit für die Schulverträge mit Brittnau und Strengelbach und bedingt durch den Planerwechsel wird der Kreditantrag voraussichtlich erst im November 2022 vorliegen.

- Die Immobilienstrategie bezüglich Musikschule, Jugi und Schulgebäude ist verfeinert, die Grobstrategien für Kornhaus, Schlachthaus und Moserbau sind erstellt.

Das Bauprojekt für das Musikschulzentrum wurde erarbeitet. Die zugehörige Einwohnerratsvorlage für den Baukredit wird 2022 vorgelegt werden können. Die weiteren Immobilienentscheide hängen stark vom Beschluss zum Oberstufenzentrum und zum Musikschulzentrum ab und können erst danach gefällt werden.

- Die Teilsanierung des Stadtsaals ist abgeschlossen.

Der Beleuchtungsersatz und die Malerarbeiten sind abgeschlossen. Die Abdichtung des Kellers wird 2022 ausgeführt.

- Die Konzeption für die Erneuerung der Schliesspläne ist erstellt, und das erste Objekt ist umgesetzt.

Das Projekt wurde gestartet. Erste Erkenntnisse liegen vor. Auf Grund des Wechsels des Leiters Hauswartungen konnte das Projekt nicht wie geplant abgeschlossen werden, wird aber weiterverfolgt.

Ressort Bildung

Dominik Gresch, Stadtrat

Volksschule

- ↑ Die Schulführung ist reorganisiert (allenfalls ohne Schulpflege).
- ↓ Die Regionalisierung der Musikschule ist umgesetzt.

Die Umsetzung der Regionalisierung der Musikschule verschiebt sich voraussichtlich auf Anfang 2023. Die entsprechende Einwohnerratsvorlage ist für die Mai-Sitzung 2022 geplant. Nichtsdestoweniger liegen die Absichtserklärungen der beteiligten Gemeinden wie auch erste Grundlagendokumente vor.

Berufsfachschule

- ↑ Die Zusammensetzung des Schulvorstands der Berufsfachschule ist überprüft und auf den Beginn des Schuljahres 2021 /2022 angepasst.

Ressort Soziales

Dominik Gresch, Stadtrat

Soziales

- ↑ Die Aufsicht über die Pflege- und die Tagesfamilien ist verbessert.
- ↑ Das Projekt "Arbeitseinsätze für Asylsuchende und Sozialhilfebeziehende" mit dem Werkhof ist verstetigt.

Kind Jugend Familie

- ↑ Der Massnahmenplan aus dem UNICEF-Prozess „Kinderfreundliche Gemeinde“ ist erarbeitet und durch den Stadtrat verabschiedet.

- ↓ Die Betreuungsgutscheine in Tagesfamilien sind eingeführt.

Am 23. Juni 2021 beschloss der Stadtrat, dass das Thema Tagesfamilien zuerst an einem runden Tisch im Regionalverband zofingenregio diskutiert werden soll. Dies mit dem Ziel, eine einheitliche Lösung in der Region für verschiedene Angebote zu erarbeiten. Daher wurde von der Einführung von Betreuungsgutscheinen für die Tagesfamilien Wiggertal vorläufig abgesehen.

- ↑ Der Massnahmenkatalog "Kultur inklusiv" im OXIL ist umgesetzt.

- Die Projekte der Schulsozialarbeit sind in allen Schulhäusern standardisiert und inhaltlich aufeinander abgestimmt.

Es hat sich gezeigt, dass es bei den Partizipationsprojekten "Ideenbüro" und "Schülerparlament" standortspezifische Unterschiede gibt, die sich nicht standardisieren

lassen. Die Projekte werden deshalb verschieden umgesetzt.

Die Präventionsprojekte, in welche die Schulsozialarbeit teilweise involviert ist, sind für die Standorte der Schule Zofingen vereinheitlicht. Die Drittgemeinden haben eigene Präventionskonzepte und entsprechende Projekte.

Ressort Sicherheit

Christiane Guyer, Stadträtin

Regionalpolizei

- ↑ Die Regionalpolizei ist mit Schwerpunkten und Hotspots zur Verhinderung von Vandalismus und Unfug wöchentlich mehrmals präsent.

- ↑ Die Verkehrsinstruktion ist gemäss Voraussetzungen des neuen Rahmenlehrplans im Kanton Aargau umgesetzt.

- ↑ Die neuen Vorgaben betreffend Prävention in der Jugendpolizei sind gemäss Grundlagenkonzept Kantons- und Regionalpolizei Aargau umgesetzt.

- ↑ Zwölf Aktionen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und Sensibilisierung der Verkehrsteilnehmenden im Strassenverkehr sind umgesetzt.

- Mindestens vier Präventionskampagnen im Rahmen der bürgernahen Polizeiarbeit, verbunden mit verschiedenen Standaktionen, sind durchgeführt.

Die Präventionskampagnen wurden durchgeführt. Aufgrund der Corona-Pandemie fanden jedoch keine Standaktionen statt.

Feuerwehr und Bevölkerungsschutz

- Möglichkeiten zur Zusammenarbeit mit Nachbarfeuerwehren sind im Rahmen des Projektes "Feuerwehr 2022" umsetzungsreif erarbeitet.

Das von den Gemeinden Aarburg, Oftringen, Strengelbach und Zofingen im Dezember 2019 lancierte Projekt "Feuerwehr 2022" wurde im Berichtsjahr mit der Grobkonzept-erarbeitung abgeschlossen. Der Zusammenschluss der Feuerwehren auf Basis der erarbeiteten Eckpunkte wäre möglich, die Zeit für eine detaillierte Ausarbeitung und Umsetzung mit den vier Feuerwehren jedoch noch nicht reif. Die Zusammenarbeit wird

partiell und bilateral verstärkt. Ein Detailprojekt kann allenfalls später wieder aufgegriffen werden.

- ↑ Mit der Einführung zusätzlicher digitaler Einsatzplanungs- und Führungshilfsmittel sind die Einsatzplanung professionalisiert und die Milizorganisation weiter entlastet.
- ↑ Das Feuerwehrmagazin als Stützpunkt und Dienstleistungszentrum ist weiterentwickelt (Umsetzung Einsatzhygiene, Notstromversorgung, Lagerhaltung, Werkstätten, Digitalisierung Leitstelle).
- Das Fusionsprojekt mit anderen ZSO befindet sich in der Umsetzungsphase.
Auf Grund einer Verwaltungsgerichtsbeschwerde einer anderen Bevölkerungsschutzregion wurde das Fusionsprojekt nur mit einer und nicht wie geplant mit zwei anderen Bevölkerungsschutzregionen gestartet.
- ↑ Die Sicherheits-Bestandsaufnahme aller städtischen Verwaltungs- und Schulliegenschaften ist abgeschlossen, und eine Mehrjahresplanung ist erstellt.

Ressort Kultur

Christiane Guyer, Stadträtin

- ↑ Die Open Library in der Stadtbibliothek ist eröffnet.
- ↓ Die Themenschwerpunkte "Grundkompetenzen" und "Animation" der Stadtbibliothek sind mit drei Massnahmen gestärkt.
Auch 2021 waren Veranstaltungen nur bedingt möglich, daher konnten die Massnahmen zwar konzipiert, aber noch nicht umgesetzt werden.
- ↑ Zwei weitere digitale Angebote der Stadtbibliothek sind realisiert.
- ↑ Die Vernetzung der Kulturanbietenden ist mit zwei Massnahmen verstärkt.
- Ein grösseres und diverseres Publikum bei Musik&Theater ist angesprochen, Massnahmen zur Verbesserung der Einnahmen sind getroffen.
Es konnte zwar im Herbst 2021 vereinzelt ein breiteres Publikum angesprochen werden,

jedoch sind die Zuschauerzahlen pandemiebedingt auf tiefem Niveau. Der Beitrag des Kuratoriums konnte erhöht und ein zusätzlicher Sponsoring-Partner gefunden werden.

- Das Stadtarchiv ist fit für Ablieferungen, die Betreuung ist sichergestellt.
Die Betreuung erfolgt weiterhin im Mandat über die Firma Docuteam. Die Prozesse und Vorgaben für Ablieferungen ins Stadtarchiv werden 2022 von der neuen Projektleitung der Stadt erarbeitet.

Ressort Tiefbau

Andreas Rügger, Stadtrat

- ↓ Die Einsprachen gegen das Projekt Hauptstrasse K315, Mühlethal, Geiserstrasse bis Linden, sind bereinigt, und die Submission ist erfolgt.
Es ist noch eine Einsprache beim Kanton hängig. Danach kann der Regierungsrat das Bauprojekt definitiv genehmigen. Im Anschluss daran erfolgt die Submission der Bauarbeiten.
- ↑ Das Bauprojekt der Verkehrssanierung Untere Vorstadt K104/K315 ist bereinigt. Die Grundlagen für den Landerwerb sind geklärt. Die öffentliche Auflage ist vorbereitet.
- ↓ Die öffentliche Auflage Verkehrssanierung Aarburgerstrasse K104 (Unterer Stadteingang bis Funkenstrasse/Gygerweg) ist erfolgt.
Abklärungen betreffend Verlegung des Dorfbachs im Bereich des Kreisels Funkenstrasse/Gygerweg beanspruchten mehr Zeit. Anschliessend wird die öffentliche Auflage des Bauprojekts vorbereitet.
- Das Bauprojekt Kreiselliedtal K104 mit Kosten und Kostenteiler ist bereinigt. Die Aspekte des Hochwasserschutzes (Riedtalbach) sind eingeflossen. Die Einwohnerratsvorlage ist erarbeitet.
Das Bauprojekt des Kreisels Riedtal ist bereinigt. Es wurde beim Agglomerationsprojekt der 4. Generation angemeldet. Daher liegen Kosten, Kostenteiler und Einwohnerratsvorlage noch nicht vor.

- ↑ Die Baubewilligung für das Projekt Bahnhof, Sanierung und Aufwertung mit Velostation, ist rechtskräftig. Die Finanzierungsvereinbarung mit dem Bund liegt vor. Mit dem Bau wurde begonnen.
- ↓ Das bereinigte Vorprojekt Aarburgerstrasse K104, Sanierung SBB-Niveauübergang, ist mit dem Kanton und der Nachbargemeinde Oftringen bereinigt.
Zurzeit wird die Richtplanfestsetzung vorbereitet. Auch die Finanzierung des Bundes (Bahninfrastrukturfonds oder Agglomerationsfonds) ist noch nicht geklärt. Der Koordinationsaufwand Kanton und Nachbargemeinde ist grösser als ursprünglich angenommen.
- ↑ Die Belagssanierung Kreisel Henzmannstrasse K104 (Ersatz Belag durch Beton) ist abgeschlossen und das Zentrum ist gestaltet (Skulptur "face to face grande").
- ↑ Die Lärmsanierung K104/K233 ist in Realisierung.
- ↓ Das Strassenbauprojekt Schulhausstrasse ist öffentlich aufgelegt. Seine Realisierung erfolgt in Koordination mit den Arbeiten an der Unteren Vorstadt.
Das kommunale Strassenbauprojekt wird – weil es in direktem Zusammenhang mit der Verkehrssanierung in der Unteren Vorstadt steht – gleichzeitig mit diesem Projekt aufgelegt.
- Für die Umgestaltung der Bushaltestellen Küngoldingerstrasse liegt ein bereinigtes und kostengünstiges Projekt gemäss BehiG vor.
Das Bauprojekt für die Anpassung der Bushaltestellen liegt vor. Es wird 2022 öffentlich aufgelegt und anschliessend realisiert.
- ↓ Es liegt ein kostengünstiges und einfaches Projekt für die Sanierung Henzmannstrasse, Teil West, vor.
Es wurden verschiedene Varianten mit Tempo 30 und Tempo 50 untersucht. Die Geschwindigkeit ist massgebend für die Dimensionierung des Strassenquerschnitts.
- Verschiedene Langsamverkehrsmassnahmen (Planung und Projektierung) zur Attraktivitätssteigerung und Verbesserung der Verkehrssicherheit sowie der Parkierung im

Rahmen der Agglomerationsprojekte der 3. und 4. Generation werden bearbeitet.

Die beiden Projekte (Fuss- und Veloweg Westseite Bahnhof sowie Fussgängerbeziehung SBB-Durchgang Mitte) mussten auf Geheiss der SBB zurückgestellt werden. Sie werden im Rahmen eines Plangenehmigungsverfahrens seitens der SBB mit weiteren bahnseitigen Massnahmen wiederaufgenommen. Die Planung der Veloabstellplätze an der Florastrasse und bei der Waaggasse wird vorangetrieben.

- ↑ Es werden weitere verkehrsberuhigte Zonen (Tempo-30-Zonen/Begegnungszonen) umgesetzt (inkl. Altstadt). Bestehende werden kontrolliert und bei Bedarf nachgebessert.
- ↑ Die GEP-Tranche 2021 ist vom Einwohnerrat bewilligt. Mit der Projektumsetzung wurde begonnen (u. a. Inlinersanierungen).
- ↓ Das Bauprojekt Hochwasserschutz Wigger ist bereinigt, und die Submission ist vorbereitet.
Das Bauprojekt ist nach wie vor durch Einsprachen blockiert. Der Kanton erwägt nun eine etappierte Ausführung.
- ↑ Das Pflichtenheft für das GEP 2. Generation, Perimeter Stadt, ist vom Kanton genehmigt. Die Submission des GEP-Ingenieurs ist erfolgt, und mit der Bearbeitung wurde gestartet.
- ↑ Es werden 2021 zwei weitere Versickerungsanlagen für Brunnen in der Altstadt erstellt (Entkopplung von der Kanalisation, Bewässerung von Bäumen).

Ressort Natur, Unterhalt, Stadtmarketing und Sport

Peter Siegrist, Stadtrat

Werkhof

- ↑ Die Teilbereiche Altstadt-Reinigung und Friedhofgärtnerei des Werkhofs sind reorganisiert.
- ↓ Das Abfallkonzept und das Abfallreglement sind überarbeitet (inkl. Entscheid Einwohnerrat).
Der Stadtrat hat am 24. März 2021 die vorgestellte Kehrrichtungstellung vom Hol- zum

Bringsystem mit Ober- und Unterflursammelstellen und die Gesamtrevision des Abfallreglements zurückgewiesen. Zuerst soll ein Abfallkonzept erstellt und erst anschliessend das Abfallreglement entsprechend angepasst werden.

- ↑ Mindestens eine Massnahme zur Abfallprävention ist umgesetzt.
- ↑ Das Projekt "Arbeitseinsätze für Asylsuchende und Sozialhilfebeziehende" mit dem Bereich Soziales ist verstetigt.

Stadtmarketing

- Ein Modell zur Anpassung und Vereinheitlichung der Bestimmungen für öffentliche Lokalitäten und Boden/Plätze liegt vor (Reglement, Anhang, Tarife).

Durch die Einführung des neuen Raumreservationssystems bei fünf Räumlichkeiten konnte eine gewisse Vereinheitlichung vorgenommen werden. Durch das Arbeiten und Kennenlernen des Systems sind wichtige Erkenntnisse gewonnen worden, welche bei der Erarbeitung eines Modells zur Anpassung und Vereinheitlichung der Bestimmungen helfen. Aufgrund einer längeren Abwesenheit der Leiterin Stadtmarketing infolge Mutterschaft konnte das Ziel noch nicht wie geplant erreicht werden.

Natur und Landschaft

- Die Inventarisierung aller Bäume und Hecken auf dem Stadtgebiet von Zofingen zur Optimierung von deren Pflege und Entwicklung auf dem Online-Portal Geoproregio ist abgeschlossen.

Die Grundlage für ein umfassendes Bauminventar auf geoPro Suisse wurde erarbeitet. Erfasst und sichtbar sind bisher jene Bäume, welche im Rahmen des jährlichen Baumumgangs begutachtet werden. Weitere folgen in den kommenden Jahren. Die geschützten Hecken sind bereits auf geoPro Suisse abrufbar.

- ↑ Verschiedene öffentliche Aktionen zur Motivierung privater Gartenbesitzenden für die Förderung der "Natur im Garten" sind durchgeführt.

Ressort Alter und Gesundheit, Kinderfest

Rahela Syed, Stadträtin

Seniorenzentrum

- ↑ Das Seniorenzentrum ist fit für die Einführung des elektronischen Patientendossiers. Mit dem Anbieter der Dokumentationssysteme wurde eine technisch umsetzbare Lösung gefunden.

- Die Marketingstrategie des Seniorenzentrums mit einer Imagebroschüre sowie erweitertem Auftritt in der Öffentlichkeit ist umgesetzt.

Die Marketingstrategie ist ein Teil der Gesamtstrategie, welche die Geschäftsleitung zusammen mit dem neuen Leitungsgremium an mehreren Workshops Ende 2021 entwickelt hat. Auf die Fertigstellung der Imagebroschüre wurde 2021 bewusst verzichtet, so dass beschlossene Neuerungen noch in die Broschüre einfliessen können. Die Herausgabe ist im Frühling 2022 geplant, ebenso weitere Aktivitäten für die Öffentlichkeit.

Fachstelle Alter und Gesundheit

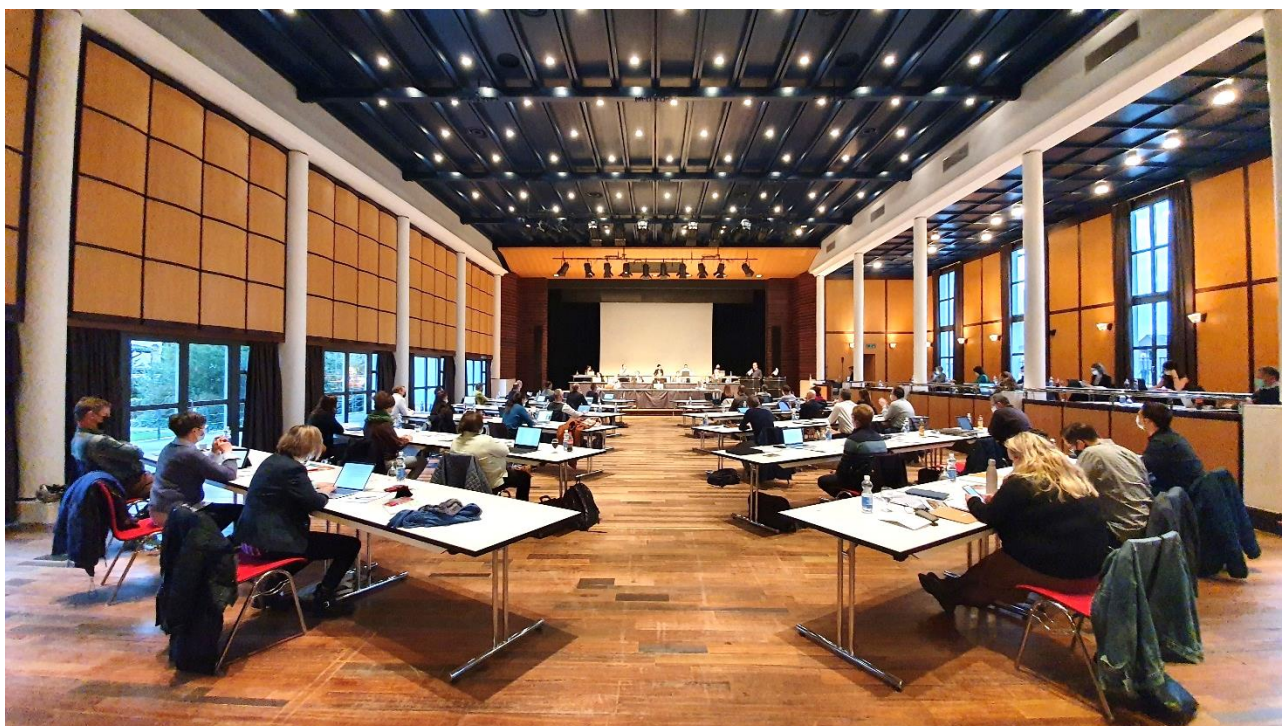
- ↑ Zwei Massnahmen aus dem neuen Altersleitbild sind definiert, und mit der Umsetzung wurde begonnen.

- Das Projekt Gemeinschaftsgarten und das Projekt Begegnungsraum des Zukunfts-Kafis Zofingen sind terminlich priorisiert, und erste Massnahmen sind umgesetzt.

Das Projekt Gemeinschaftsgarten (Rosengarten) befindet sich in der Umsetzungsphase, während das Projekt Begegnungsraum coronabedingt (Begegnungen sind nur beschränkt möglich) noch nicht weiterverfolgt werden konnte. Ein Konzeptpapier liegt vor.

- ↑ Die Stadt Zofingen setzt sich zusammen mit den Mitgliedsgemeinden dafür ein, dass bei der Spitex Region Zofingen AG die Kosten pro Leistungsstunde gegenüber der Rechnung 2019 um 10 Prozent sinken.

5. Der Einwohnerrat im Berichtsjahr



Erste Einwohnerratssitzung im neuen Jahr (22. März 2021). Bild: Janine Müller/Zofinger Tagblatt

Allgemeines

Das Jahr 2021 war das letzte Jahr der Amtsperiode 2018–2021. Barbara Willisegger (SVP) und Christian Nöthiger (SP) wurden turnusgemäss an der letzten Einwohnerratssitzung vom 22. November 2021 nach zwei Jahren aus ihrem Amt als Präsidentin respektive Vizepräsident des Einwohnerrats Zofingen verabschiedet.

Das Ende der Amtsperiode bedeutete auch die Verabschiedung von elf austretenden Mitgliedern des Rats sowie des langjährigen Stadtamanns und Vizeamanns. Zudem wurden 15 Mitglieder des Einwohnerrats geehrt, die während der laufenden Amtsperiode keine Absenz aufwiesen.

Wie bereits im Jahr 2020 stand die Arbeit des Einwohnerrats im Zeichen der Corona-Pandemie. Allerdings konnten in diesem Berichtsjahr alle Sitzungen wie geplant physisch vor Ort im Stadtsaal durchgeführt werden.

Einbürgerungen

Im Berichtsjahr wurden vom Einwohnerrat 20 Einbürgerungsgeschäfte mit insgesamt 32 Personen beraten und genehmigt.

Kreditbewilligungen und Sachgeschäfte

Die Anzahl der behandelten Kreditbewilligungen ist 2021 auf drei zurückgegangen (2020: vier). Hingegen wurden mit 23 Sachgeschäften (inkl. Beantwortung von parlamentarischen Vorstössen) sieben mehr als im Vorjahr behandelt.

Parlamentarische Vorstösse

Im Berichtsjahr wurden zwölf parlamentarische Vorstösse neu eingereicht (2020: sieben).

Schwerpunkte Sachgeschäfte

Inhaltlich waren die Sitzungen des Einwohnerrats 2021 von folgenden Themen geprägt:

- Jahresbericht und Jahresrechnung 2020 sowie Budget 2022 und Investitionsplanung 2022–2031
- Revision der Gemeindeordnung
- Neues Bibliotheksreglement
- GEP-Umsetzung 2021 – Inlinersanierung und Brunnenversickerungen
- Schaffung einer Projektleitungs- und Prozessmanagementstelle
- Gemeindeverträge mit Brittnau und Stengelbach über die Führung eines gemeinsamen Oberstufenzentrums Zofingen

Büro des Einwohnerrats

Funktion	Name	Fraktion/Partei
Präsidentin	Willisegger Barbara	SVP
Vizepräsident	Nöthiger Christian, Dr.	SP
Stimmzähler/in	Plüss-Bernhard Andrea, Dr. Stenz Pascal	EVP-Die Mitte FDP
Ratssekretär	Humbel Fabian, Dr., Stadtschreiber	

Finanz- und Geschäftsprüfungskommission

Funktion	Name	Fraktion/Partei
Präsident	Weishaupt Robert	EVP-Die Mitte
Vizepräsident	Wacker Michael	SP
Mitglieder	Freiermuth Maja Günthardt Rudolf Hofer Liliane Hostettler Matthias (bis 22.03.2021) Jurisic Marija (ab 22.03.2021) Lerch Raphael Negri Marco Sjöberg Anders, Dr.	FDP FDP SP Grüne Grüne SVP SVP glp
Aktuar	Siegrist Patrick	

Mitglieder des Einwohnerrats per 31.12.2021

Name	Fraktion/Partei	Eintritt
Berner Mischa, Dr.	glp	01.01.2016
Borer Adrian, Dr.	glp	01.05.2014
Fankhauser Salome	SP	11.05.2020
Freiermuth Maja	FDP	01.04.2012
Gfeller Markus	SVP	01.01.2006
Günthardt Rudolf	FDP	01.01.2013
Guyer Gian	Grüne	01.01.2018
Gygax Attila	glp	16.09.2019
Gygax Daniel	FDP	11.05.2020
Hagmann Stéphanie	EVP-Die Mitte	19.10.2020
Hofer Liliane	SP	01.01.2013
Hösli Viviane	SP	01.01.2018
Hostettler Matthias	Grüne	01.01.2014
Hottiger Tobias, Dr.	FDP	01.01.2018
Jordi Irma	EVP-Die Mitte	01.01.2006
Jurisic Marija	Grüne	22.06.2020
Keller Thomas	FDP	11.05.2020
Kirchhofer André, Dr.	FDP	01.01.2011
Kremer Franziska	SP	01.01.2014
Kuhn Nadia	SVP	01.01.2009
Lehmann Yvonne	SP	11.05.2020
Lerch Raphael	SVP	01.01.2018
Maurer Oliver	EVP-Die Mitte	11.05.2020
Negri Marco	SVP	01.01.2014
Nöthiger Christian, Dr.	SP	01.07.2012
Olar Sandra	SP	01.06.2013
Plüss-Bernhard Andrea, Dr.	EVP-Die Mitte	01.01.2018
Rollwage Elmar	glp	21.06.2021
Schindler René	SVP	01.11.2017
Schürch-Meder Claudia	EVP-Die Mitte	01.01.2018
Senn Ammann Yolanda	Farbtupfer	01.01.2018
Sjöberg Anders, Dr.	glp	01.01.2014
Stenz Pascal	FDP	01.01.2014
Studer Yves	SVP	22.03.2021

Name	Fraktion/Partei	Eintritt
Wacker Michael	SP	01.01.2005
Weber Moritz	SVP	01.01.2018
Weishaupt Robert	EVP-Die Mitte	01.01.2006
Willisegger Barbara	SVP	01.01.2014
Willisegger Martin	SVP	01.01.2009
Zinniker Béatrice	FDP	22.03.2021

Ein- und Austritte

Art der Mutation	Name	Fraktion/Partei	Datum
Austritte im Berichtsjahr	Gysin Nathalie	glp	06.04.2021
	Berner Mischa, Dr.	glp	31.12.2021
	Günthardt Rudolf	FDP	31.12.2021
	Hofer Liliane	SP	31.12.2021
	Jurisc Marija	Grüne	31.12.2021
	Kuhn Nadja	SVP	31.12.2021
	Lehmann Yvonne	SP	31.12.2021
	Maurer Oliver	EVP-Die Mitte	31.12.2021
	Rollwage Elmar	glp	31.12.2021
	Weber Moritz	SVP	31.12.2021
	Weishaupt Robert	EVP-Die Mitte	31.12.2021
	Willisegger Martin	SVP	31.12.2021
	Eintritte im Berichtsjahr	Studer Yves	SVP
Zinniker Béatrice		FDP	22.03.2021
Rollwage Elmar		glp	21.06.2021

Sitzungen und Geschäfte

Gremium/Sitzungen	2018	2019	2020	2021
Einwohnerrat	6	5	4	5
Büro des Einwohnerrats	5	5	4	5
Finanz- und Geschäftsprüfungskommission	8	8	6	7

Art des Geschäfts	2018	2019	2020	2021
Einbürgerungen (Anzahl Personen)	31	25	27	32
Kreditbewilligungen	8	6	4	3
Sachgeschäfte	9	14	16	11
Neu eingereichte parlamentarische Vorstösse	13	9	7	12

Unerledigte parlamentarische Vorstösse

ER.2006.038 (GK 38 [2006-2009])

Motion der FDP-Fraktion vom 24. März 2006 betreffend "Abdankungshalle"

Stand: Im Oktober 2020 wurde dem Einwohnerrat das Gesamtkonzept zur Immobilienstrategie präsentiert. Teil davon ist auch die Abdankungshalle, der sogenannte Moser-Bau. In diesem Zusammenhang wurden Bedarfsabklärungen vorgenommen und die möglichen Nutzungen erfasst. Die definitive Festlegung für die langfristige Nutzung wird erfolgen, wenn die Entscheide zum Oberstufenzentrum und zum Musikschulzentrum gefällt sind. Bericht und Antrag erfolgen voraussichtlich 2023. *Bericht/Antrag Stadtrat ausstehend*

ER.2006.039 (GK 39 [2006-2009])

Motion der SVP-Fraktion vom 27. März 2006 betreffend "Umnutzung der Abdankungshalle/Planung für neue Aufbahrungs- und Abdankungshalle beim Friedhof Bergli" (überwiesen als Postulat)

Stand: Das Projekt ist fertig geplant und hätte gemäss Budgetkredit 2021 gebaut werden können. Aufgrund der Preisentwicklungen im Bau-sektor hätte mit den vorliegenden Offerten das angestrebte Kostendach von CHF 130'000 nicht realisiert werden können. Man entschied sich deshalb, weitere Optimierungen zu suchen und zusätzliche Offerten einzuholen. Die Realisierung erfolgt deshalb mittels Nachtragskredit im Jahr 2022. Der Bericht des Stadtrats ist dementsprechend 2022 zu erwarten. *Bericht Stadtrat ausstehend*

ER.2009.185 (GK 185 [2006-2009])

Motion "Überparteiliche Velogruppe" Einwohnerrat Zofingen und Mitunterzeichnende vom 16. März 2009 betreffend "Veloparkierungsmöglichkeiten beim Bahnhof Zofingen" (überwiesen als Postulat)

Stand: Der Einwohnerrat hat im November 2018 dem Investitionskredit für die Aufwertung und Sanierung des Bahnhofplatzes mit Velostation zugestimmt (GK 70). Im Mai 2019 stimmte die Zofinger Bevölkerung dem Vorhaben mit 79 Prozent zu. Mit der Erneuerung und Umgestaltung des Bahnhofplatzes mit unterirdischer Velosta-

tion sowie Erweiterung des bestehenden Parkhauses wurde im August 2021 begonnen. Die Bauzeit dauert knapp zwei Jahre.

Weitere Infrastrukturmassnahmen für die Verbesserung der Veloparkierung im Umfeld des Bahnhofs sind im Rahmen der Agglomerationsprogramme des Bundes der 3. und 4. Generation vorgesehen (u. a. Gleis 40, Florastrasse, Waaggasse). Die Projekte werden im jeweils aktuellen Finanz- und Investitionsplan nachgetragen und aktualisiert. *Bericht Stadtrat ausstehend*

ER.2010.066 (GK 66 [2010-2013])

Postulat der SP-Fraktion vom 25. Oktober 2010 betreffend "Faire Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen in der Stadt Zofingen"

Stand: Der Stadtrat prüft die Übernahme des aktualisierten Beschaffungsstandards der Energiestadt. Im Vordergrund stehen sechs Produktgruppen für die nachhaltige Beschaffung. *Bericht Stadtrat ausstehend*

ER.2013.164 (GK 164 [2010-2013])

Motion von Dominik Gresch (DYM/glp) und Mitunterzeichnenden vom 21. März 2013 betreffend "Incentivierung in der Sozialhilfe: Weniger Fallzahlen dank mehr Eigenverantwortung" (überwiesen als Postulat)

Stand: Mit Entscheid des Stadtrats vom 25. November 2020 wurde das Pilotprojekt in den Regelbetrieb übernommen. Im Verlauf des Jahres 2022 erfolgt der Bericht an den Einwohnerrat. *Der Bericht erfolgte im März 2022.*

ER.2013.179 (GK 179 [2010-2013])

Postulat der SP-Fraktion vom 16. September 2013 betreffend "Attraktive Ortspläne: Visitenkarte einer Gemeinde"

Stand: Die Zofingia beteiligte sich anlässlich ihres 200-Jahr-Jubiläums mit einem grosszügigen Beitrag am Fussgängerwegleitungssystem in ihrer Bundesstadt. In zwei Teilprojekten konnten im Kerngebiet der Altstadt und der unmittelbaren Umgebung sowie beim BZZ total elf Hinweistafeln, auf denen auch ein Kartenausschnitt von Zofingen ersichtlich ist, errichtet werden. Das Projekt konnte 2020 mit dem Errichten der elften Tafel abgeschlossen werden. Ein Bericht an

den Einwohnerrat ist für das Jahr 2022 geplant.
Bericht Stadtrat ausstehend

ER.2014.066 (GK 66 [2014-2017])

Postulat der FDP-Fraktion vom 20. Oktober 2014 betreffend "Effizientere Leistungserbringung dank E-Government"

Stand: Die Webseite der Stadt Zofingen wird laufend weiterentwickelt. Der Online-Schalter verfügt neu über eine visuelle Benutzerführung. Zudem wurden neue Webformulare integriert, so dass die Kunden weitere Dienstleistungen zeit- und ortsunabhängig beziehen können und sich physische Kontakte während der Corona-Pandemie vermeiden lassen. Weiter wurden die Arbeiten am ePayment vorangetrieben und ein Raumreservationstool für erste ausgewählte Räumlichkeiten in zofingen.ch eingebunden. Via Webcam kann ausserdem der Baufortschritt auf dem Bahnhofplatz verfolgt werden. 2021 gingen zudem die Webseiten stadtbibliothek-zofingen.ch und familienzentrum-zofingen.ch online. Ausserdem wurde das Thema E-Government in der Stadtverwaltung durch die Einführung einer digitalen Geschäftsverwaltung weiter vorangetrieben. *Bericht Stadtrat ausstehend*

ER.2015.077 (GK 77 [2014-2017])

Postulat der SP/JUSO-Fraktion vom 11. März 2015 betreffend "Sanierung der Bezirksschule Zofingen – Ein Fass ohne Boden?"

Stand: Der Bericht zum Postulat wurde vom Einwohnerrat am 21. Juni 2021 zur Kenntnis genommen. *Das Postulat sei deshalb mit diesem Jahresbericht abzuschreiben.*

ER.2015.102 (GK 102 [2014-2017])

Postulat der FGPK vom 12. Oktober 2015 betreffend "Organisation und Struktur der Bauverwaltung Zofingen"

Stand: 2017 legte das Ressort Hochbau und Liegenschaften einen detaillierten Massnahmenplan für die Organisationsentwicklung im Bereich Hochbau und Liegenschaften für die Jahre 2017 bis 2021 vor (GK 175). Alle drei Massnahmenpakete konnten wie geplant und erfolgreich umgesetzt und abgeschlossen werden. Eine weitere Optimierung der Zusammenarbeit zwischen den Bereichen Hochbau und Liegenschaften sowie Tiefbau und Planung soll mit den ge-

planten Anpassungen der Verwaltungsstrukturen erfolgen. Der neu gewählte Stadtrat wird über die definitive Verwaltungsorganisation entscheiden. *Bericht Stadtrat ausstehend*

ER.2015.103 (GK 103 [2014-2017])

Postulat der SP/JUSO-Fraktion vom 19. Oktober 2015 betreffend "Sichere Buswartehäuschen – auch für Vögel"

Stand: Es werden sukzessive diejenigen Buswartehäuschen nachgerüstet, bei welchen in den nächsten Jahren kein Ersatz (ausgelöst durch Strassenbauprojekte) vorgesehen ist. Zurzeit werden folgende Buswartehäuschen umgerüstet: Mühlethalstrasse K315 (JHCO, Milchhüsli, Spital, Weiher). *Bericht Stadtrat ausstehend*

ER.2017.186 (GK 186 [2014-2017])

Postulat der SP/JUSO-Fraktion vom 18. September 2017 betreffend "Einführung eines umfassenden Veloverkehrsplans"

Stand: Die integrale Berücksichtigung des Fuss- und Veloverkehrs erfolgt laufend in den regionalen (Veloschnellrouten), kantonalen (Kantonsstrassen) und kommunalen (Gemeindestrassen) Projekten. Dabei liegt der Schwerpunkt bei den kommunalen Massnahmen in erster Linie auf der Verträglichkeit und Koexistenz der verschiedenen Verkehrsteilnehmenden; z. B. Verkehrsberuhigungsmassnahmen (Tempo 30 und Begegnungszonen) und Strassenraumgestaltungsmassnahmen (vgl. auch Text zum GK 185). *Bericht Stadtrat ausstehend*

ER.2018.041 (GK 41 [2018-2021])

Motion von Nathalie Gysin (glp), Viviane Hösli (SP), Irma Jordi (CVP), Andrea Plüss-Bernhard (EVP) und Claudia Schürch-Meder (EVP) vom 19. März 2018 betreffend "Unterzeichnung der Charta der Lohngleichheit im öffentlichen Sektor"

Stand: Die Stadt Zofingen hat die Charta der Lohngleichheit im öffentlichen Sektor unterzeichnet. 2021 hat die Abteilung Personal sowohl für die Stadtverwaltung als auch für das Seniorenzentrum eine Gehalts- sowie eine Lohnvergleichsanalyse durchgeführt. Die gewonnenen Erkenntnisse wurden in entsprechende Massnahmen abgeleitet. Erste Schritte sind bereits in die Gehaltsanpassungen 2022 eingeflossen, weitere Massnahmen werden ins Budget

2023 aufgenommen und im Folgejahr umgesetzt. Die detaillierte Analyse inklusiv Massnahmen wurde dem Stadtrat, der Personalkommission sowie den Bereichsleitenden durch die Leiterin Abteilung Personal vorgestellt. Die Mitarbeitenden wurden pro Bereich durch die ressortverantwortliche Person und den/die Bereichsleiter/in informiert. Beide Analysen werden in drei Jahren erneut durchgeführt. Bericht und Antrag sind für die Einwohnerratssitzung vom 20. Juni 2022 vorgesehen. **Bericht/Antrag Stadtrat ausstehend**

ER.2018.056 (GK 56 [2018-2021])

Motion von Robert Weishaupt (CVP) vom 25. Juni 2018 betreffend "Aus gutem Grund: Abgabe von städtischen Grundstücken und Immobilien nur noch im Baurecht" (überwiesen als Postulat)

Stand: Der Stadtrat wird fallweise nach den Kriterien des Motionstextes über die Abgabe von Grundstücken oder Immobilien im Baurecht entscheiden. Die Optionen werden vor der Geschäftsabwicklung geprüft und dem Stadtrat zum Entscheid vorgelegt oder es werden sowohl die Variante Kauf wie auch die Variante Baurecht ausgeschrieben. Die Abgabe der städtischen Parzellen in der Unteren Vorstadt (Überbauung mittels Gestaltungsplan) sowie im Rahmen der Immobilienstrategie des Objekts "Schlachthaus" werden unter diesem Gesichtspunkt geprüft. Der Bericht des Stadtrats ist 2023 zu erwarten. **Bericht Stadtrat ausstehend**

ER.2018.077 (GK 77 [2018-2021])

Motion der SVP-Fraktion vom 22. Oktober 2018 betreffend "Umsetzung von Organisations- und Führungsgrundsätzen beim Seniorenzentrum Zofingen" (überwiesen als Postulat)

Stand: Der Bericht zum Postulat wurde vom Einwohnerrat am 18. März 2019 zur Kenntnis genommen. **Das Postulat sei deshalb mit diesem Jahresbericht abzuschreiben.**

ER.2018.079 (GK 79 [2018-2021])

Motion der SP, glp, Grüne/Alternative und EVP vom 22. Oktober 2018 betreffend "Go for Gold – für eine zielgerichtete Energiepolitik" (überwiesen als Postulat)

Stand: Der Stadtrat hat sich in der Energiepolitik für einen pragmatischen Weg entschieden. Die Stadt hat sich in den seit der Erstzertifizierung

folgenden drei Re-Audits kontinuierlich gesteigert. Dabei stand nicht das Erreichen eines Standards (z. B. Gold-Label) im Vordergrund, sondern die kontinuierliche Weiterverfolgung der massnahmenorientierten Energie- und Klimapolitik im Rahmen der vorhandenen Ressourcen. **Bericht Stadtrat ausstehend**

ER.2019.053 (GK 53 [2018-2021])

Überparteiliches Postulat (Michael Wacker, SP) vom 24. Juni 2019 betreffend "Unterflursammelstellen auf dem gesamten Gebiet der Einwohnergemeinde Zofingen"

Stand: Am 24. Juni 2019 reichte eine überparteiliche Gruppierung das Postulat betreffend Unterflursammelstellen auf dem Gebiet der gesamten Einwohnergemeinde Zofingen ein. Dieses Postulat wurde an der Stadtratssitzung vom 4. März 2020 behandelt und die Beantwortung vertagt, bis ein Abfallkonzept für die Bereitstellung der Abfälle über das ganze Stadtgebiet der Einwohnergemeinde Zofingen vorliegt.

Die eingereichten Baugesuche für die geplanten Standorte neuer Unterflursammelstellen an der Schiffflände sowie bei der Fegergasse wurden aufgrund von diversen Einsprachen nicht bewilligt. Die Suche nach alternativen Standorten gestaltet sich schwierig. Ziel ist es, 2022 ein kurzes, gut verständliches Grobkonzept zu erarbeiten und dieses mit der Synopse des Abfallreglements dem Stadtrat und danach dem Einwohnerrat (Ende Q3/Anfang Q4) zur Genehmigung per 1. Januar 2023 vorzulegen. **Bericht Stadtrat ausstehend**

ER.2020.152 (GK 152 [2018-2021])

Motion der Grünen vom 22. Juni 2020 betreffend "Mehrweggeschirr an öffentlichen Anlässen" (überwiesen als Postulat)

Stand: Der Stadtrat hatte bezüglich Mehrweggeschirr bereits ein Pilotprojekt für Mehrwegbecher für den Zapfenstreich 2019 initialisiert. Die Testergebnisse wurden dem Stadtrat vorgelegt, entsprechende Korrekturen definiert und für 2021 entsprechende Beträge budgetiert. An der Einwohnerratssitzung vom 23. November 2020 wurden die dafür eingestellten Beträge abgelehnt. Nach Verabschiedung des Abfallkonzepts und des Abfallreglements gilt es, ein Konzept über die Verwendung von Mehrweggeschirr an Anlässen auszuarbeiten. Dabei sind unter anderem die Grossveranstalter wie z. B. des Heitere-

Open-Airs und des Bio-Marchés in die Planung der Verwendung von Mehrweggebinde miteinzu-beziehen. 2022 sollen mit den Veranstaltern Gespräche geführt werden. Danach wird dem Stadtrat ein Vorschlag unterbreitet. Ein entsprechender Betrag soll dafür ins Budget 2023 aufgenommen werden. *Bericht Stadtrat ausstehend*

ER.2020.164 (GK 164 [2018-2021])

Motion von Stefan Giezendanner (SVP) und Marco Negri (SVP) vom 23. November 2020 betreffend "Reduzierte Parkgebühren im Seniorenzentrum Brunnenhof und Tanner" (überwiesen als Postulat)

Stand: Der Einwohnerrat hat an seiner Sitzung vom 25. Oktober 2021 vom stadträtlichen Bericht zum Postulat mit 35:2 (ja/nein) Kenntnis genommen. Das Postulat wurde bereits umgesetzt. *Das Postulat sei deshalb mit diesem Jahresbericht abzuschreiben.*

ER.2020.165 (GK 165 [2018-2021])

Postulat der Fraktion der Grünen vom 23. November 2020 betreffend "Erstellen eines Baumkonzepts"

Stand: Das Postulat wurde 2021 an den Stadtrat überwiesen. Verschiedene Teile eines Baumkonzepts sind heute schon vorhanden (Baumumgang, Bau- und Nutzungsordnung, Naturschutzreglement, Pflegeprogramme, Baumkataster [neu 2021] etc.) und werden zu einem Konzept zusammengeführt und ergänzt. Das neue Baumkataster auf geoprosuisse.ch enthält bisher Bäume auf öffentlichem Grund, welche jährlich überprüft und gepflegt werden. Es soll jährlich erweitert und ergänzt werden. Der Bericht des Stadtrats wird 2022 dem Einwohnerrat vorgelegt. *Bericht Stadtrat ausstehend*

ER.2021.183 (GK 183 [2018-2021])

Postulat der SP betreffend "Realisierung und Optimierung einer funktionierenden ökologischen Infrastruktur"

Stand: Der Einwohnerrat wird sich an seiner Sitzung vom 21. März 2022 mit der grundsätzlichen Haltung des Stadtrats zum GK 183 befassen. *Haltung Stadtrat ausstehend*

ER.2021.194 (GK 194 [2018-2021])

Motion von Tobias Hottiger (FDP) und Mitunterzeichnenden betreffend "Änderung der Rechtsform des Seniorenzentrums in eine Aktiengesellschaft"

Stand: Der Stadtrat wird dem Einwohnerrat im Verlauf des Jahres 2022 Bericht erstatten und Antrag stellen. *Bericht/Antrag Stadtrat ausstehend*

ER.2021.195 (GK 195 [2018-2021])

Postulat von Gian Guyer (Grüne/Alternative) und Mitunterzeichnenden betreffend "Umsetzung von Massnahmen betreffend die Anpassung der Stadt Zofingen an den Klimawandel"

Stand: Der Einwohnerrat hat an seiner Sitzung vom 25. Oktober 2021 das Postulat an den Stadtrat überwiesen. Nach der Zustimmung des Einwohnerrats zur Haltung des Stadtrats wird im Laufe des Jahres 2022 der Bericht an den Einwohnerrat ausgearbeitet. *Bericht Stadtrat ausstehend*

ER.2021.196 (GK 196 [2018-2021])

Motion von Franziska Kremer (SP) und Mitunterzeichnenden betreffend "Schaffung einer freiwilligen öffentlichen Tagesschule in Zofingen"

Stand: Die Antwort ist in Arbeit und wird dem Einwohnerrat voraussichtlich in der Mai-Sitzung 2022 vorgelegt. *Haltung Stadtrat ausstehend*

ER.2021.197 (GK 197 [2018-2021])

Postulat von Gian Guyer (Grüne/Alternative) und Mitunterzeichnenden betreffend "Abfalltrennung an öffentlichen Plätzen in Zofingen"

Stand: Der Stadtrat hat an seiner Sitzung vom 18. August 2021 das Postulat von Gian Guyer und Mitunterzeichnenden zur Abfalltrennung an öffentlichen Plätzen in Zofingen einer ersten Lesung unterzogen. Die Haltung des Stadtrats zum Postulat wird dem Einwohnerrat voraussichtlich an der Sitzung vom 21. März 2022 bekannt gegeben. *Haltung Stadtrat ausstehend*

ER.2021.204 (GK 204 [2018-2021])

Postulat von Michael Wacker (SP) und Mitunterzeichnenden betreffend "Erhöhung der Verkehrssicherheit bei der Unterführung Strengelbacherstrasse K233"

Stand: Der Einwohnerrat hat an seiner Sitzung vom 13. September 2021 das Postulat als dringlich erklärt und an den Stadtrat überwiesen. Der Einwohnerrat wird sich an seiner Sitzung vom 21. März 2022 mit den von Kanton und Stadt vorgeschlagenen Massnahmen befassen. Ihre Umsetzung ist ab Frühjahr 2022 vorgesehen (gute Witterung vorausgesetzt). **Bericht Stadtrat ausstehend**

ER.2021.205 (GK 205 [2018-2021])

Postulat von Irma Jordi (Die Mitte) betreffend "Begehbare Altstadt für alle"

Stand: Das Postulat von Irma Jordi wurde an der Sitzung des Einwohnerrats vom 23. September 2021 eingereicht. Die stadträtliche Haltung zum Postulat wird dem Einwohnerrat voraussichtlich an seiner Sitzung vom 20. Juni 2022 unterbreitet. **Haltung Stadtrat ausstehend**

ER.2021.214 (GK 214 [2018-2021])

Postulat von Tobias Hottiger (FDP) und Mitunterzeichnenden betreffend "Regelmässige Erstellung eines Subventionsberichts"

Stand: Die Bekanntgabe der Haltung des Stadtrats zum Vorstoss ist für eine Einwohnerratssitzung im 1. Semester 2022 vorgesehen. **Haltung Stadtrat ausstehend**

ER.2021.215 (GK 215 [2018-2021])

Postulat von Béatrice Zinniker (FDP) und Mitunterzeichnenden betreffend "Immobilienstrategie und Verschuldungssituation Einwohnergemeinde Zofingen"

Stand: Die Bekanntgabe der Haltung des Stadtrats zum Vorstoss ist für eine Einwohnerratssitzung im 1. Semester 2022 vorgesehen. **Haltung Stadtrat ausstehend**

6. Der Stadtrat im Berichtsjahr

Allgemeines

Statistisches

Der Stadtrat erledigte im Berichtsjahr 525 (Vorjahr: 527) Geschäfte an 38 Sitzungen (Vorjahr: 42).

Rechtsgrundlagen

Im Berichtsjahr wurden folgende Reglemente und Richtlinien erlassen respektive angepasst:

- Gemeindeordnung
- Bibliotheksreglement mit Anhängen
- Verordnung über die Weiterbildung

Bürgerrecht

Wie im Vorjahr nahm der Stadtrat 2021 keine Personen mit Schweizer Bürgerrecht in das Bürgerrecht der Einwohnergemeinde Zofingen auf. Wie im Vorjahr wurde auch keiner Person das Ehrenbürgerrecht verliehen, und niemand ist aus dem Bürgerrecht der Einwohnergemeinde entlassen worden.

Schwerpunkte

Das Berichtsjahr war auch im Stadtrat geprägt durch die Corona-Pandemie. Der Stadtrat hat deshalb viele seiner Sitzungen online abgehalten. Es hat sich aber gezeigt, dass für die Teamdynamik und bei gewissen umfangreicheren Geschäften physische Sitzungen – mit Maskenpflicht und Abstand – wichtig waren. Der Stadtrat hat zudem verschiedene Unterstützungsmassnahmen zur Milderung der Auswirkungen der Pandemie auf das Gewerbe beschlossen resp. weitergeführt. Wiederum konnten viele Anlässe leider nicht durchgeführt werden. Regelmässig gelang es aber auch, alternative Möglichkeiten zu finden und so nicht nur Absagen aussprechen zu müssen.

Mit Blick auf die neue Legislatur 2022–2025 wurden Vorbereitungsarbeiten getroffen. So wurden z. B. in verschiedenen Workshops mögliche Ressortverteilungen vorbereitet und weitere Grundsatzfragen, z. B. zur Pensenhöhe und zur Entschädigung, diskutiert. Auch die Abschaffung der Schulpflege und die Aufteilung der diesbezüglichen Aufgaben zwischen Stadtrat und Schulleitung war eine wichtige Vorbereitungs-massnahme für den Start der neuen Legislatur.

Den Stadtrat beschäftigt haben grössere Projekte im Hoch- und Tiefbau, teilweise mit ressortübergreifenden Zusammenhängen (z. B. Baubeginn Umgestaltung Bahnhofplatz, weitere Planung Oberstufenzentrum Rebberg, laufende Sanierungsvorhaben im BZZ, verschiedene Projekte im Bereich Entwässerung/Hochwasserschutz, im Strassenbau und bei Temporegimen), sowie in der Planung (Arealentwicklungen, Gestaltungspläne, Erschliessungspläne).

Ein Meilenstein für den Bildungsstandort Zofingen stellte die Unterzeichnung der Gemeindeverträge mit Brittnau und Strengelbach über die Führung eines gemeinsamen Oberstufenzentrums in Zofingen dar. Diese Verträge waren weder im Zofinger Einwohnerrat noch an den beiden Gemeindeversammlungen in Brittnau und Strengelbach umstritten.

Bei der regionalen Zusammenarbeit wurden darüber hinaus grössere Projekte im Energie-, Wasser- und Entsorgungsbereich angestossen. Weitere grössere Projekte konnten 2021 aber leider nicht erfolgreich umgesetzt werden.

Im Bereich Digitalisierung wurde die Evaluation und Beschaffung einer digitalen Geschäftsverwaltungssoftware erfolgreich abgeschlossen. Die Einführung in der Stadtkanzlei wurde fristgerecht umgesetzt, so dass der Stadtrat 2022 in seiner neuen Zusammensetzung ab der ersten Sitzung auf dem neuen Tool arbeiten konnte.

Ein toller Meilenstein konnte auch mit der Erlangung des UNICEF-Labels "Familienfreundliche Gemeinde" und der Überführung des Pilotprojekts Familienzentrums in den Regelbetrieb erreicht werden.

Die stadträtlichen Arbeiten waren sodann auch 2021 durch folgende wiederkehrende Themen geprägt:

- Verschiedene personelle Neubesetzungen in der Verwaltung
- Diverse Beschwerdeverfahren, Baubewilligungen, Beschaffungen, Strafbefehle, Sozialhilfeentscheide oder Pflegeplatzentscheide
- Einwohnerratsgeschäfte inkl. parlamentarischen Vorstössen und Einbürgerungsvorlagen

7. Die Ressorts im Berichtsjahr

Nachstehend erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten Geschäfte und Tätigkeiten der einzelnen Ressorts des Stadtrats im Berichtsjahr.

7.1 Ressort Stadtplanung

Teilrevision Nutzungsplanung

Die im Jahr 2016 begonnene Teilrevision der Nutzungsplanung konnte im Oktober 2021 abgeschlossen werden. Bereits im März 2019 stimmte der Einwohnerrat der Teiländerung des Bauzonenplans und der Bauordnung zu. In der Referendumsabstimmung vom 20. Oktober 2019 wurde die Teilrevision der Nutzungsplanung an der Urne mit 52 Prozent Ja-Stimmen bestätigt. Anschliessend folgten Abstimmungsbeschwerden bis vor Bundesgericht, welchen kein Erfolg beschieden war. Gegen den rechtskräftigen Beschluss des Einwohnerrats gingen zwei Beschwerden ein. Der Regierungsrat genehmigte am 7. April 2021 die teilrevidierte Nutzungsplanung. Er setzte den § 4b Abs. 4 der Bau- und Nutzungsordnung (BNO) wieder temporär in Kraft. Dieser sieht vor, dass bei grösseren Arealen oder besonderen Rahmenbedingungen der Stadtrat Konkurrenzverfahren verlangen kann. Der Einwohnerrat stimmte am 13. September 2021 dem § 4b Abs. 4 BNO zu. Das Referendum wurde nicht ergriffen.

Sondernutzungspläne

Den Gestaltungsplan Untere Vorstadt genehmigte der Regierungsrat am 3. September 2021. Darauf basierend soll nun der Investor gesucht werden, welcher mittels Studienauftrag den Gestaltungsplan durch verschiedene städtebauliche Themen ergänzt.

Der Gestaltungsplan der Swissprinters befindet sich im kantonalen Genehmigungsverfahren.

Für den Gestaltungsplan längs der Frikartstrasse, Parzelle 1980, wurde die Mitwirkung durchgeführt. Der Entwurf des Vorprüfungsberichts liegt vor. Der Gestaltungsplan muss angepasst werden.

Für den Entwurf des Gestaltungsplans längs der Aarburgerstrasse K104 (Parzellen 285 und 287) fand nach Erstellung des Entwicklungsrichtplans die Mitwirkung statt. Es gingen vier Eingaben

ein. Parallel dazu wurde der Gestaltungsplan kantonal vorgeprüft. Der Vorprüfungsbericht liegt noch nicht vor.



Modell der geplanten Überbauung an der Aarburgerstrasse.

Für die Mühlematte startete der Grundeigentümer die Arealentwicklung. Als Ergebnis soll Gestützt auf den Studienauftrag ein Richtprojekt und anschliessend ein Gestaltungsplan erstellt werden.

7.2 Ressort Personal

Das Team der Abteilung Personal hat in neuer Zusammensetzung das Jahr 2021 in Angriff genommen: Zum Jahresstart gab es auf der Leitungsposition einen Wechsel von Rosalba Grunder zu Daniela Baumann zu verzeichnen. Im ersten Quartal stiessen zwei neue Mitarbeiterinnen zum Team. Die Teamfindung beschäftigte die Mitarbeiterinnen neben dem Tagesgeschäft und den vielen Projekten intensiv.

Gehalts- und Lohnvergleichsanalysen

Für die Stadtverwaltung und das Seniorenzentrum wurden im Berichtsjahr sowohl eine Gehalts- als auch eine Lohnvergleichsanalyse durchgeführt. Die gewonnenen Erkenntnisse wurden in entsprechende Massnahmen abgeleitet und sind zum Teil bereits in die Gehaltsanpassungen 2022 eingeflossen. Weitere Lohn-Massnahmen werden ins Budget 2023 aufgenommen und im Folgejahr umgesetzt. Beide Analysen werden in drei Jahren erneut durchgeführt.

SwissHRM

Um die Digitalisierung auch in der Abteilung Personal voranzutreiben, erfolgte im November

2021 das "go live" der IT-Applikation SwissHRM. Diese ermöglicht nach Einführung sämtlicher Module der Abteilung Personal unter anderem, die Personaldossiers elektronisch zu verwalten, einen Stellenplan systemunterstützt abzubilden oder Zeugnisse mit einem Generator zu erstellen. So werden die Personalprozesse um einiges effizienter. Die dem "go live" vorausgegangenen Monate hat die Abteilung Personal dafür genutzt, die im Lohnsystem erfassten Personaldaten zu bereinigen sowie auf Vollständigkeit, Struktur und Formalität zu überprüfen und anzupassen.

Personalausflug

Bei schönem Wetter fand im September 2021 der Personalausflug statt. Weshalb in die Ferne schweifen, wenn das Schöne so nahe liegt? Auf Schusters Rappen begaben sich die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung in Teams auf den Weg. Ziel war der Platz beim Schützenhaus auf dem Heitern. Bei Speis und Trank verbrachte man ein paar gemütliche Stunden im Kreise der Kolleginnen und Kollegen. Dies wurde umso mehr geschätzt, als der persönliche Austausch in den letzten Monaten pandemiebedingt einiges zu kurz gekommen war.



Open-air-Personalanlass auf dem Heitern.

7.3 Ressort Kommunikation

Während der Corona-Pandemie wurde die interne Kommunikation noch wichtiger, galt es doch die Mitarbeitenden und Kunden zu schützen und den Betrieb der Stadt Zofingen sicherzustellen. Auch in der externen Kommunikation hinterliess das Virus seine Spuren. Erstmals fanden Informationsveranstaltungen für die Bevölkerung auch online statt, wie beim Oberstufenzentrum. Ein Novum für Zofingen ist auch die partizipative Entwicklung eines Strassenbauprojekts über mehrere Projektphasen, dies mittels

Online-Umfrage bei der erwachsenen Quartierbevölkerung und einer Quartierspionage mit Kindern und Jugendlichen der Oberen Mühlemattstrasse.

7.4 Ressort Ortsbürgerbelange

Der Jahresbericht der Ortsbürgergemeinde informiert ausführlich über das Berichtsjahr.

7.5 Ressort Stadtkanzlei

Stadtkanzlei

Die Evaluation einer Geschäftsverwaltungssoftware (GeVer) konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die betreffenden Prozesse wurden optimiert. Ende Jahr wurde das Team der Kanzlei bezüglich CMI-Software geschult, so dass die digitale Aktenauflage und Sitzungsvorbereitung für den Stadtrat per 1. Januar 2022 erfolgreich eingeführt werden konnte.

Im Weiteren war das Berichtsjahr geprägt durch die Gesamterneuerungswahlen des Stadtrats und des Einwohnerrats. Der Stadtrat wurde im ersten Wahlgang bereits komplett gewählt. Für die Wahl von Stadtmann und Vizeammann waren zwei Wahlgänge notwendig. Somit blieb nur wenig Zeit für die Vorbereitungen für die neue Amtsperiode.



Der frisch gewählte Stadtrat: v.l. Andreas Rüeegg, Peter Siegrist, Rahela Syed, Robert Weishaupt, Christiane Guyer, Dominik Gresch und Lukas Fankhauser.

Einwohnerdienste

Im Frühling übernahmen die Einwohnerdienste die Verwaltung der Hundehalterdaten von der Regionalpolizei. Da die Einwohnerdienste bereits sehr ähnliche Daten verwalten und dafür die gleiche Software genutzt werden kann,

fürhte die Verschiebung der Zuständigkeit zu einer Effizienzsteigerung.

Im Vergleich zu den Vorjahren sind deutlich weniger Personen aus Zofingen weggezogen. Dies führte zu einem Höchststand von 12'307 Einwohnerinnen und Einwohnern per Ende Jahr.

Regionales Zivilstandsamt

Die vom Bund vorgeschriebene Digitalisierung der Familienregister konnte im Berichtsjahr erfolgreich umgesetzt werden. Neben der nun gewährleisteten Datensicherung können Auszüge aus den Familienregistern ohne Beizug der alten Bücher aufgrund der Digitalisate erstellt werden.

Das Zivilstandsamt prüfte verschiedene Räumlichkeiten zur Erweiterung des Angebots von Trauungslokalen. Als erstes zusätzliches Lokal wird seit Herbst 2021 das Classic Center Schweiz in Safenwil angeboten. Es kann inmitten stilvoller Classic Cars im Museum geheiratet werden. Ebenso steht der Clubraum unter dem Glasdach zur Verfügung. Das Angebot an Trauungslokalen wird 2022 weiter ausgebaut.

Die Anzahl Geburten und Todesfälle hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht, dagegen fanden im Berichtsjahr weniger Trauungen statt.



Das Trauungslokal im Museum des Classic Center Schweiz in Safenwil.

Bestattungsamt

Aufgrund der bevorstehenden Pensionierungen des langjährigen Friedhofgärtners und einer langjährigen Mitarbeiterin des Bestattungsamts wurden Arbeitsabläufe analysiert und, wo sinnvoll, optimiert. Ab 2022 übernimmt der Werkhof die Arbeiten des Friedhofgärtners, was zu einer engeren Zusammenarbeit zwischen Werkhof und Bestattungsamt führt.

Die Anzahl der Bestattungen nahm gegenüber dem Vorjahr um rund 18 % zu.

Informatik

Die Pandemie veränderte die IT-Bedürfnisse der Bereiche und Abteilungen in der Stadtverwaltung. Die gewünschten Büroverschiebungen und die damit zusammenhängenden Anpassungen der Arbeitsplätze konnten erfolgreich umgesetzt werden.

Die geplante Erneuerung und Erweiterung der bestehenden, störungsanfälligen WLAN-Abdeckung konnte wegen weltweiten Engpässen bei den Lieferanten nicht mit den geplanten Geräten umgesetzt werden. Mit etwas Glück und Kreativität konnten die Erweiterung und der Austausch der WLAN-Komponenten mit einem alternativen Gerätetyp dennoch realisiert werden. Die Umstellung ging letztlich problemlos von der Hand.

Einige Kernkomponenten des Netzwerks mussten im Rahmen der noch laufenden Garantie auf Herstellerkosten ersetzt werden, da sie aufgrund von Mängeln zu Teilausfällen geführt hatten. Der Austausch hat die Probleme gelöst und den reibungslosen Betrieb wieder sichergestellt.

7.6 Ressort Finanzen

Quellensteuerrevision 2021

Mit dem Inkrafttreten der Quellensteuerrevision ab 2021 wechseln Quellenbesteuerte auf Antrag in das "Nachträglich ordentliche Veranlagungsverfahren". Um diesen Prozess teilweise zu automatisieren, wurden im Berichtsjahr die notwendigen Applikationsausbauten und Prozessanpassungen vorgenommen.

Vorbereitungsarbeiten für Einwohnerportal

Mit dem Ziel, bis ins Jahr 2023 für die Einwohnerinnen und Einwohner rund 80 % der Gemeindedienstleistungen digital in einem Kundenportal anzubieten, haben sich die Gemeindeverbände und der Kanton eine ehrgeizige Aufgabe gestellt. Bereits im ersten Quartal 2022 wird das kundenzentrierte Einwohnerportal in Betrieb gehen. Zuvor wurden im Berichtsjahr vor allem die Rahmenbedingungen geschaffen. Um der breiten Bevölkerung Services im Bereich der Steuern anzubieten, müssen die technischen Voraussetzungen geschaffen und Programmausbauten vorgenommen werden. Zofingen engagiert sich in diesem Projekt insbesondere durch die Bereitstellung von Fachwissen.

Digitalisierung schreitet voran

Auch in der Abteilung Finanzbuchhaltung wurden im Berichtsjahr mehrere Digitalisierungsprojekte vorangetrieben: Die Verarbeitung und Ausgabe von QR-Rechnungen, welche ab Oktober 2022 im Zahlungsverkehr zwingend sind, konnte bereits sichergestellt werden. Daneben sind Vorarbeiten für eine elektronische Belegablage im Bereich Kreditorenbuchhaltung und für die Einführung von elektronischen Zahlungsmöglichkeiten im Online-Schalter erfolgt.

Unveränderte Zahlungsmoral trotz Pandemie

Nachdem im Jahr 2020 die Anzahl Betreibungen, welche vom Regionalen Betreibungsamt verarbeitet wurden, auch wegen den vom Bund angeordneten Massnahmen rückläufig war, ist diese Zahl im Berichtsjahr nun wieder um 5 % angestiegen. Mit total 6'507 verarbeiteten Betreibungsbegehren liegt das Volumen damit auf dem Niveau vor Ausbruch der Pandemie. Diese hat bisher wider Erwarten zu keiner Verschlechterung der Zahlungsmoral geführt.

7.7 Ressort Hochbau

Baubewilligungs- und Registerwesen

Im Berichtsjahr wurden 158 Baugesuche eingereicht. Zusätzlich zum laufenden Tagesgeschäft konnten 110 pendente Geschäfte abgearbeitet werden. Zudem wurden für Uerkheim 53 Baugesuche eingereicht. Jeder der vier Projektleitenden hat also im laufenden Jahr rund 80 Gesuche behandelt. Für ein Baugesuch fällt demzufolge (inkl. Abnahmen, Einwendungsverhandlungen, Beschwerden und das Registerwesen) ein Aufwand von durchschnittlich zwei Tagen an. Dabei sind kleinere Anfragen, interne Aufgaben und Schulungen nicht eingerechnet.

Bauprojekte

Das Grossprojekt "Erweiterte Instandsetzung des Bildungszentrums Zofingen" kommt gut voran. Von den Erfahrungen aus dem Trakt der Heilpädagogischen Schule konnte man nun für die Planung der restlichen sechs Trakte profitieren. Die Gebäude "Turnhallentrakt" und "Naturwissenschaftstrakt" sind im Bau.



Die Fenster im Turnhallentrakt werden ersetzt.

Beim Projekt Oberstufenzentrum Rebberg (OSZ) brachten die Verhandlungen mit Brittnau und Strengelbach ein sehr erfreuliches Resultat hervor: Die beiden Nachbargemeinden haben ein deutliches Zeichen gesetzt und schicken ihre Kinder zukünftig nach Zofingen in die Oberstufe. Die gemäss neuesten Prognosen höheren Schülerzahlen und der leider notwendige Planerwechsel verursachten jedoch viel Aufwand. Ende Jahr gelang aber auch hier der Durchbruch. Die Beteiligten sind sich sicher, dass ein qualitativ gutes Projekt vorliegt und sich diese Anstrengungen langfristig lohnen werden.

Bei allen Bauprojekten musste mit einer volatilen Preissituation gekämpft werden. Auch die Auslastung der Unternehmer scheint in fast allen Sparten sehr hoch zu sein, was die Preise ebenfalls in die Höhe treibt.

Diesem Umstand fiel auch die Ausführung der "Ellipse" auf dem Friedhof Bergli zum Opfer. Das gesteckte Kostenziel für das Wetterschutzdach hätte mit den eingegangenen Offerten nicht erreicht werden können. Zusätzliche Offerten mussten eingeholt werden, so dass die Ausführungsarbeiten nun erst 2022 begonnen werden können.



Künftiges Musikschulzentrum Friedau.

Die Projektierung für das Musikschulzentrum Friedau ist praktisch abgeschlossen. Mit diversen Fachgutachten konnte nachgewiesen werden, dass sich das Haus für eine Umnutzung zur Musikschule mit vernünftigem Aufwand lohnt. Der Kostenvoranschlag ist bereinigt und wird 2022 dem Einwohnerrat zur Genehmigung vorgelegt. Diese Umnutzung soll der Musikschule Vorteile bringen und die wirtschaftlichere Nutzung von vier frei werdenden Liegenschaften ermöglichen.

Im Teilbereich Bauprojekte haben Mitarbeitende der Stadt Eigenleistungen in der Höhe von rund CHF 280'000 erbracht.

Liegenschaften

An allen rund 90 städtischen Liegenschaften wurden Unterhaltsarbeiten im Umfang von rund CHF 700'000 vorgenommen. Durchschnittlich wurden also täglich Aufträge im Wert von über CHF 3'000 vergeben. Diese Summe setzt sich oft aus Kleinstaufträgen von wenigen hundert Franken zusammen.



Vorher und nachher: Fenster und Fensterläden der Amtshäuser erstrahlen in neuem Glanz.

Eine Augenweide sind die neuen Fensterläden an den Amtshäuschen. Die neuen Fenster schützen vor zu viel Energieverlust und dem Strassenlärm.

Der Kiesplatz in der Brühl konnte mit grosszügiger Unterstützung des Militärs vergrössert werden und bietet nun für zukünftige Wiederholungskurse genügend Platz.



Der Kiesplatz Brühl wurde um knapp 4'000 Quadratmeter vergrössert und kann als temporärer Parkplatz vom Militär und für Festivitäten genutzt werden.

Neben Reparatur- und Unterhaltsarbeiten wurden Mietverträge ausgestellt, Pachtverträge verhandelt, Liegenschaftskäufe und -verkäufe geprüft, Pflanzgärten reorganisiert, Mobilfunkantennenstandorte geprüft, Plakatwandverträge verhandelt und Konzessionsflächen vergeben.

Hauswartungen

Der Hauswartpool befindet sich in der Phase der Konsolidierung. Die wichtigsten Massnahmen für eine effiziente und qualitativ gute Zusammenarbeit sind umgesetzt. Nun müssen Abläufe weiter optimiert werden. Neu haben alle Reinigungsmitarbeitenden einen einzigen Ansprechpartner, was die Kommunikation deutlich vereinfacht.



Das Ferienheim Sonnenrain in Adelboden wurde von unserer Hauswartin und Handwerkern während der Corona-Pandemie mit viel Herzblut aufgefrischt.

7.8 Ressort Bildung

Schulpflege

Die Schulpflege hat im Berichtsjahr anlässlich von dreizehn Sitzungen 173 Geschäfte behandelt.

In ihrem letzten aktiven Jahr sorgte die Schulpflege aus strategischer Sicht insbesondere für

gute Rahmenbedingungen für die eingeleitete Reorganisation in eine zyklusorientierte Schulleitung sowie für die Reorganisation der Schulverwaltung. Parallel dazu wurde die Übergabe der Aufgaben der Schulpflege an den Stadtrat vorbereitet und in Zusammenarbeit mit diesem in die Wege geleitet. Verbunden mit einer klaren Kompetenzregelung zwischen Schulleitung und Stadtrat konnte die Arbeit der Schulpflege Ende Jahr reibungslos an den Stadtrat übergeben werden.

An dieser Stelle gebührt den Mitgliedern der Schulpflege ein herzlicher Dank. Sie haben sich trotz dem Bewusstsein, dass ihre Arbeit Ende 2021 auslaufen wird, bis zum letzten Tag für die Schule Zofingen engagiert und so massgeblich dazu beigetragen, dass der Übergang problemlos erfolgen konnte.

Volksschule: Operative Führung

Auch das Jahr 2021 wurde weitgehend von Corona geprägt. Die Eltern und die Bevölkerung wurden mittels Schulwebseite und der angeschafften Kommunikations-App "Klapp" zeitnah informiert. Eine grosse Herausforderung bestand darin, den Unterricht trotz Isolation und Quarantäne von Lehrpersonen aufrecht zu erhalten. Dies gelang in den meisten Fällen.

In einer schulinternen Arbeitsgruppe wurde das Informatikkonzept von 2011 überarbeitet und angepasst. Es wurde insbesondere darauf ausgerichtet, den Anforderungen des neuen Aargauer Lehrplans gerecht zu werden. Die schulinterne Informatikabteilung hat bereits zahlreiche interne Workshops zum Einsatz von Tablets im Unterricht durchgeführt, damit die Lehrpersonen die Geräte gewinnbringend verwenden.

Aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen und der Neuberechnung des kantonalen Schulleitungspensums konnte per August 2021 eine weitere Schulleiterin angestellt werden. Im Hinblick auf die Anpassung des Schulleitungsmodells auf das Schuljahr 2022/2023 wurde mit dem neuen Pensum bereits eine Zyklusentlastung eingerichtet.

An einem städtischen Weiterbildungstag im August stand das zentrale Thema "Beurteilung" im Fokus. Die durch den neuen Aargauer Lehrplan geänderten Anforderungen an die Beurteilung

werden in einer weiterführenden Reihe von Veranstaltungen thematisiert, und es werden in Unterrichtsteams Projekte zum Thema umgesetzt.

Heilpädagogische Schule (HPS)

Virtueller Rundgang durch das Schulhaus

Da der Tag der offenen Türen im Mai coronabedingt nicht stattfinden konnte, bot die HPS mittels Film Einblick in das frisch renovierte Schulhaus. Vier Kinder und Jugendliche schlüpfen in die Rolle der Reporter und führten durch ihr Schulhaus. Sie präsentierten die vielfältigen Lernaktivitäten sowie das massgeschneiderte und moderne Raumangebot.

Unter der Projektleitung von Isabelle Dessort gestalteten die Schülerinnen und Schüler Kunstwerke. Diese beleben die Wände bei den beiden Eingängen und werden noch offiziell eingeweiht.



Kunstwerk beim Eingang des HPS-Schulhauses.

Behinderungsspezifische Beratung bei kognitiver Beeinträchtigung (BBK)

Seit August 2021 bietet die HPS Zofingen für die Regelschulen im Bezirk Zofingen BBK an. Ziel ist, schulische Bezugspersonen von Schülerinnen und Schülern mit einer kognitiven Beeinträchtigung zu unterstützen. Mittels Coaching von erfahrenen Schulischen Heilpädagoginnen oder Schulischen Heilpädagogen werden die Regelschulen beim Unterrichten und Fördern der integrierten Kinder und Jugendlichen gestärkt. Diesen soll damit eine bestmögliche Teilhabe am schulischen Alltag ermöglicht werden.

Musikschule

Die Musikschule Zofingen zählte im Berichtsjahr 611 Fachbelegungen: 453 Schülerinnen und Schüler besuchten den Instrumentalunterricht, 158 machten in den Ensembles, Bands, Kinderchören und im Musikspielgarten mit.

Die Musiklehrpersonen haben im März "Das Musikzauberschloss" filmisch umgesetzt. In dieser spannenden Geschichte rund um die Zauberin Maxima werden alle Instrumente der Musikschule vorgestellt. Im magischen Schlussstück "Zauberfinale" spielen alle zusammen.

Im April führte der Fachbereich Gesang zusammen mit dem Salonorchester der argovia philharmonics die Kinderoper "Hänsel und Gretel" von Engelbert Humperdinck auf.



"Hänsel und Gretel" war mit 70 Mitwirkenden ein musikalischer Erfolg und einmalig schön.

Im Juni erfreuten WindBand und Kadettentambouren die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenzentrums Zofingen mit einem Ständchen. Sie spielten zudem vor der Musikschule Friedau zusammen mit den Bands der Musikschule anlässlich des "Musigschuel Festivals".

Ein Höhepunkt in der 41-jährigen Geschichte der Musikschule war das Musiktheater "Der Nussknacker". Unter der musikalischen Leitung von Andrea und Matthias Kipfer fanden im Oktober drei Aufführungen mit 100 Mitwirkenden statt.



Das Publikum im voll besetzten Stadtsaal war vom Nussknacker begeistert.

Die Musikschule stellte sich auch 2021 den coronabedingten Herausforderungen. Fernunterricht und eLearning wurden angeboten, Veranstaltungen fanden im Freien statt, und die Webseite wurde mit zahlreichen Live-Beiträgen

lebendig gestaltet. Im Dezember überraschte die Musikschule mit einem "Klingenden Adventskalender".

7.9 Ressort Soziales

Bereich Kind Jugend Familie

Im Februar 2021 übernahm Bettina Hübscher die Nachfolge von Livia Lustenberger als Bereichsleiterin.

Am 20. November konnte Zofingen als 51. Gemeinde das Label als kinderfreundliche Gemeinde von UNICEF Schweiz und Liechtenstein entgegennehmen. Die nächsten vier Jahre wird der dafür erarbeitete Aktionsplan mit 18 Massnahmen umgesetzt. Die Stadt Zofingen ist zudem Partnerin des nationalen Projekts "Family Visions". Die Projektleitung liegt beim Kanton Aargau. Ziel ist die Erarbeitung von Werkzeugen und Visionen für eine moderne Familienpolitik.

Frühe Kindheit

Das Familienzentrum wurde von 2019 bis 2021 als Pilotprojekt geführt. Im Oktober 2021 entschied der Zofinger Stadtrat, das beliebte und gut besuchte Familienzentrum in die Regelstrukturen zu überführen.

Am 11. September fand der erste Zofinger Familientag statt. Zahlreiche Familien fanden den Weg ins Familienzentrum und genossen den Tag bei Musik, Essen, Spiel und Spass. Puppenspiel und Lesungen für die Kleinsten rundeten den Tag als freudiges Ereignis ab.

Neu verfügt das Familienzentrum seit Herbst 2021 über eine eigene Webseite: www.familienzentrum-zofingen.ch. Diese wurde unter anderem ermöglicht durch die finanzielle Unterstützung des Kantons Aargau, der auch den Familientag und das Familienzentrum finanziell unterstützte.



Aktion am Tag der Kinderrechte.



Kreativitätsförderung für die Kleinsten wird grossgeschrieben.

Schulsozialarbeit

Der Präventionsplan für die Schule Zofingen wurde von der Schulleitung gutgeheissen und das Geld für die Umsetzung gesprochen. Nun werden die einzelnen Projekte für die verschiedenen Klassen geplant und umgesetzt.

Das Team der Schulsozialarbeit war mit hohen Fallzahlen konfrontiert und hat beobachtet, dass die psychische Belastung unter den ratsuchenden Kindern und Jugendlichen zugenommen hat.

Offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA)

Es fanden trotz Corona zahlreiche, sehr gut besuchte Veranstaltungen statt. Verschiedene Sportangebote wurden von rund 400 Schülerinnen und Schülern besucht. Die Jugendarbeit mit der Mobilien Box war in den Quartieren unterwegs. Einmal im Monat war sie während der 10-Uhr-Pause auf den Pausenplätzen präsent. Diese Angebote wurden rege genutzt. Im Herbst fand zudem eine gut besuchte Projektwoche gemeinsam mit der Schulsozialarbeit und dem Verein "Helvetia rockt" statt.

Das zehnte Conaction, ein Grossanlass für Jugendliche der 6. Klassen und der Oberstufe der Gemeinden Aarburg, Murgenthal, Oftringen, Rothrist und Zofingen fand im September statt. Organisiert wurde der Anlass von den Offenen Jugendarbeiten der Region sowie der Regionalpolizei Zofingen. Aus Zofingen haben total 58 Jugendliche am Conaction 2021 in Rothrist teilgenommen.



Der Graffiti-Workshop war besonders beliebt.

Jugendkulturlokal OXIL

Der Jugendkulturbetrieb OXIL blieb coronabedingt bis Ende April geschlossen. Die Betriebspause wurde für Umbauten, Renovationen und die weitere Planung genutzt.

Im Mai wurde der Betrieb im Aussenbereich hochgefahren. Es fand eine Vielzahl gut besuchter Konzerte und Veranstaltungen statt. Auch dieses Jahr traten bekannte Gesichter aus der Schweizer Musik- und Kulturszene auf, darunter Pedro Lenz, Gimma, Knackeboul, LUUK und Ego pusher.

Die Veranstaltungen im Innenbereich waren auch mit Zertifikatspflicht sehr gut besucht. Die jungen Veranstalter waren vor allem im Hip-Hop-Bereich aktiv, OX. Kultur überzeugte mit Rock- und Metallkonzerten und einem Konzert der Kult-Band Guru-Guru.



Gimma (hinten rechts) im Gespräch mit Jugendlichen.

Mandate Regionalverband zofingenregion

Die beiden Stellen RIF (Regionale Integrationsfachstelle) und KFA (Koordinationsstelle für Freiwilligenarbeit im Asylbereich) präsentierten ab April ihren gemeinsamen monatlichen Newsletter Integration Region Zofingen. In Zusammenarbeit mit sechs lokalen Organisationen sowie mitgetragen von mehr als 40 Freiwilligenorganisationen und Vereinen im Kanton Aargau betei-

ligte sich die KFA an der Kampagne zum Flüchtlingstag 2021 unter dem Motto "Lehre statt Leere".

Im Oktober wurde in Zofingen und in Aarburg je ein InfoPoint Integration eröffnet. Dort werden Ausländerinnen und Ausländer über das Leben in der Region Zofingen und in der Schweiz individuell und mehrsprachig informiert.



Teilnehmende an der Plakat- und Standaktion am Flüchtlingstag 2021.

Bereich Soziales

Fachstelle und Verein Chance Z!

2021 vermittelten die Fachstelle und der Verein Chance Z! 19 Klientinnen und Klienten in den ersten Arbeitsmarkt. In über 220 Fachgesprächen wurden Bewerbungsdossiers überarbeitet und Bewerbungsstrategien ausgearbeitet. Zehn Klienten konnten in den Trainingsarbeitsplätzen "Altstadtreinigung" und "Laden Format Z!" eingesetzt werden. Der Verein Chance Z! erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von CHF 76'000, der zum grossen Teil in Form von Lohnzahlungen wieder zurück auf die Konten der Klientinnen und Klienten bei der Sozialhilfe floss.

55 Aufträge mit rund 2'667 Arbeitsstunden konnten 2021 durch Chance Z! durchgeführt werden. Neben einigen Stamm- und Neukundenaufträgen konnten auch in diesem Jahr erfolgreich Verpackungsaufträge von Wahl- und Abstimmungsmaterialien für die Stadtverwaltung übernommen werden.

Der Laden Format Z! im alten Landjägerposten beim Niklaus-Thut-Platz musste nach Jahresbeginn 2021 für einige Zeit wegen behördlichen Pandemie-Vorgaben schliessen. Durch verschiedene Aktionen, wie der Ausbau des Sortiments und verschiedene Marktauftritte, gelang es, den Geschenk- und Dekoladen in der Öffentlichkeit bekannter zu machen.



Marktstand Format Z!

2021 wurden in der Altstadtreinigung insgesamt 1'857 Arbeitsstunden geleistet und rund 18 Tonnen Abfall gesammelt.

Kindes- und Erwachsenenschutz

Im Jahr 2021 wurden ebenfalls analog der Vorjahre zahlreiche Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen errichtet. Insgesamt waren es 47 neue Massnahmen. Abgeschlossen wurden 41 Massnahmen, dies infolge Aufhebung, Wegzug oder Tod. 2021 kam es zu 44 Gefährdungsmeldungen, welche durch den Bereich Soziales abgeklärt wurden mit entsprechender Berichterstattung gegenüber der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Zofingen.

2021 wurden ebenfalls alle Vorlagen sowie Prozesse für das Geschäftsfeld Kindes- und Erwachsenenschutz überarbeitet bzw. teilweise neu erstellt.

Der für Dezember 2021 geplante vertiefte Austausch mit dem Bezirksgericht bzw. Familiengericht musste wegen der epidemischen Lage abgesagt werden.

Aufgrund von Gefährdungssituationen durch vereinzelte Personen in akuten Krisensituationen wurde der Eingangsbereich der Kustorei umgebaut und zeigt sich nun sicherer für die Klientinnen und Klienten sowie die Mitarbeitenden des Bereichs Soziales.

Sozialhilfe

Im Jahr 2021 wurde folgende Anzahl Dossiers im Geschäftsfeld Sozialhilfe geführt (ohne Drittgemeinden): Materielle Hilfe 250, Immaterielle Hilfe 13, Elternschaftsbeihilfe 1, Alimentenbevorschussung inkl. Inkasso 69 sowie Rückerstattungsdossiers 435.

Die Anzahl Dossiers ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen. Ein wesentlicher Unterschied zeigt sich zudem bei den Unterstützungseinheiten, denn 2021 sind einige Grossfamilien nach

Zofingen gezogen. Das Geschäftsfeld Sozialhilfe betreute insgesamt 424 Personen im Rahmen von 250 Dossiers.

Der Nettoaufwand sank 2021 um über CHF 0,13 Mio. gegenüber dem Vorjahr. Dies unter anderem dank der Stellenaufstockung beim Bereich Soziales, damit die Klientinnen und Klienten enger und zeitlich intensiver betreut werden konnten.

Die Sozialhilfequote liegt in Zofingen bei 3,6 % und damit deutlich über dem Mittelwert des Kantons, welcher bei 2,0 % ist.

2021 bereitete der Bereich Soziales die Zusammenarbeit mit dem Kantonalen Sozialdienst im Projekt Aussendienst vor. Per 2022 wird dieses umgesetzt.

7.10 Ressort Sicherheit

Regionalpolizei Zofingen

Die Pandemie prägte die Polizeiarbeit wesentlich. Die Polizistinnen und Polizisten waren in den operativen Abläufen immer wieder mit neuen Herausforderungen konfrontiert und mussten grosse Flexibilität an den Tag legen. Trotz einigen Ansteckungen ist die Regionalpolizei immer einsatzfähig gewesen.

Sicherheitspolizei: Intensivierte Kontrolle von Hotspots

Zofingen als Zentrum ist ein beliebter Treffpunkt. Nebst den positiven Aspekten resultieren daraus auch Lärm, Unfug und Littering. Deshalb kontrollierten von April bis Oktober zusätzliche Zivilpatrouillen die problematischen Örtlichkeiten (Hotspots). Insgesamt wurden 1'284 Hotspotkontrollen (+44 % gegenüber 2020) durchgeführt und über 390 Personen kontrolliert. Es resultierten daraus 35 Ordnungsbussen (17 Betäubungsmittelkonsum, 18 Litteringverbot). Zusätzlich wurden 25 Strafanzeigen (Widerhandlungen gegen das Betäubungsmittelgesetz) rapportiert.

Verkehrspolizei: Kontrollen ruhender Verkehr

Die Kontrolltätigkeit mit eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hat sich bewährt. Dank der erreichten Effizienzsteigerung konnte 2021 die Kontrolltätigkeit nochmals deutlich erhöht werden. Mit 8'566 ausgestellten Ordnungsbussen

wurde ein Bussenertrag von CHF 349'380 erzielt (Vorjahr: 6'645 Ordnungsbussen, Ertrag CHF 268'780).

Verwaltungspolizei: Auswirkungen von COVID-19 auf das Bewilligungswesen

Die Regionalpolizei Zofingen führte in Restaurants, Unterhaltungs- und Freizeitbetrieben Stichprobenkontrollen durch. Im Fokus standen die Corona-Schutzkonzepte, die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln, die Schutzmassnahmen des Arbeitgebers gegenüber den Arbeitnehmenden sowie die Einhaltung der kantonalen Bestimmungen. In Zofingen wurden insbesondere die Bauten und Zelte der Restaurants geprüft. Dabei standen die Einhaltung der Brandschutz- und Gestaltungsbestimmungen im Mittelpunkt. Im Einzugsgebiet der Regionalpolizei Zofingen gab es bei 10 Prozent der kontrollierten Betriebe Beanstandungen mit entsprechenden Nachkontrollen.



Die Zelte der Restaurants wurden von der Regionalpolizei überprüft.

Prävention: Schulwegsicherheit GMS und Bezirksschulhaus

Die Rosengartenstrasse sowie die General-Guisan-Strasse sind Teil des Schulwegs vieler Schülerinnen und Schüler, welche grösstenteils mit dem Fahrrad unterwegs sind. Zu Stosszeiten kommt es auf den Strassenabschnitten um das Schulareal zu gefährlichen Fahrmanövern der Schülerinnen und Schüler. Mit gezielten polizeilichen Grossaktionen wurden die fehlbaren Schülerinnen und Schüler zur Rechenschaft gezogen. Bei der Regionalpolizei Zofingen steht die Sicherheit der jüngsten Verkehrsteilnehmenden an oberster Stelle.



Kontrollen zum Schutz der Jüngsten.

Weitere Informationen sind im Jahresbericht der Regionalpolizei Zofingen abrufbar: www.regionalpolizei-zofingen.ch

Bereich Feuerwehr und Bevölkerungsschutz

Im Berichtsjahr wurde das Projekt "Krisensicherheits- und Hygieneerweiterung Feuerwehrmagazin" umgesetzt. Damit wurde das 30-jährige Magazin weiter modernisiert und auf die Herausforderungen der Zukunft ausgerichtet.

Im Tätigkeitsfeld Arbeitssicherheit wurde ein Statusbericht mit Massnahmenplanung für die ganze Stadtverwaltung erstellt. Der geplante Sicherheitsausbildungstag für alle Mitarbeitenden konnte coronabedingt nicht durchgeführt werden.

Die Militärunterkunft Rosengarten war auch im Jahr 2021 gefragt. Die Belegungszahlen fielen leicht tiefer aus, weil die Armee aufgrund der Pandemie die Maximalbelegung von Unterkünften herabsetzte.

Zivilschutzorganisation Region Zofingen (ZSO)

Die ZSO war im Berichtsjahr mit zahlreichen Einsätzen gefordert. Im Januar und Februar standen Angehörige des Zivilschutzes in verschiedenen Institutionen des Gesundheitswesens im Covid-19-Einsatz. Im Juni und Juli waren mehrere Unwettereinsätze in der Region zu bewältigen. Ausserdem fiel im Juli die Mobiltelefonie im Kanton Aargau aus, was zum erstmaligen Betrieb der Notfalltreffpunkte zusammen mit den Feuerwehren führte.

Im März wurde das zentrale Zivilschutzmagazin auf dem Areal der Swissprinters AG bezogen und damit die Einsatzbereitschaft weiter erhöht. Die erfolgreiche Feuertaufe des neuen Standorts erfolgte im Sommer bei den Unwettereinsätzen in der Region. Ab August konnten die

Wiederholungskurse nach anderthalb Jahren pandemiebedingtem Unterbruch wieder durchgeführt werden.



Einweihung des neuen Zivilschutzmagazins: v.l. Urs Lehmann (Kdt ZSO), Alfred Wälti (Geschäftsführer Swissprinters AG), Christiane Guyer (Stadträtin und Ressortvorsteherin), Michael Wernli (Leiter Koordination Zivilschutz, Kanton Aargau) und Silvio Schär (Chef Material ZSO).

Regionales Führungsorgan Zofingen (RFOZ)

Das RFOZ führte 2021 einen Partneranlass mit allen Organisationen der Bevölkerungsschutzregion im Feuerwehrmagazin in Vordemwald durch. Der Kommandant der Feuerwehr Vordemwald zeigte eindrücklich auf, welche Schäden die Unwetter im Sommer in Vordemwald anrichteten und wie das Ereignis in Zusammenarbeit mit den Partnerorganisationen bewältigt wurde.

Monatlich fanden Absprachen mit dem Bereich Feuerwehr und Bevölkerungsschutz statt. Der Naturgefahrenberater des RFOZ hat bei der laufenden Einsatzplanung "Hochwasser Wigger" mitgearbeitet und die Kommandos beraten. Zudem stand das RFOZ bei den Unwetter- und Notfalltreffpunkteinsätzen im Sommer unterstützend im Einsatz.

Stützpunktfeuerwehr Zofingen

2021 war die Stützpunktfeuerwehr Zofingen einmal mehr stark gefordert und hat bei total 92 Einsätzen hervorragende Arbeit geleistet.

Die personalintensiven Unwettereinsätze in Vordemwald, Reiden, Langnau und Zofingen während den Elementarereignissen im Sommer sind besonders zu erwähnen. Erstmals kam das 2019 erhaltene Hochwasserschutzsystem Mobildeich erfolgreich zum Einsatz.



Vorsorglicher Einsatz des Hochwasserschutzsystems Mobildeich entlang der Wigger in Zofingen.

Total wurden im Berichtsjahr 141 Übungen durchgeführt, und verschiedene Feuerwehrangehörige haben 33 Kurse besucht. An einem internen Kurs wurde das gesamte Kader in Methodik und Didaktik geschult, und für die Gesamtfeuerwehr fand ein Ausbildungstag statt. Der 2020 pandemiebedingt entstandene Ausbildungsnachholbedarf konnte aufgeholt werden. Als besondere Höhepunkte sind die Einsatzübung zusammen mit den Feuerwehren Aarburg und Olten im Tunnel Aarburg und die Ausbildungen am Feuer des Atemschutzes in Wangen an der Aare zu erwähnen.



Einsatzübung mit Aarburg und Olten im Tunnel Aarburg.

7.11 Ressort Kultur

Kulturstelle

Im Berichtsjahr wurden 13 Kulturinstitutionen und 12 kulturelle Einzelprojekte unterstützt. Der Kulturaustausch, ein regelmässiges Treffen des Ressorts Kultur mit den unterschiedlichen Kulturakteuren, konnte weiter etabliert werden. Als eine erste gemeinsame Initiative daraus wurde beim Kanton ein Transformationsprojekt für die Zofinger Kulturschaffenden eingegeben. Erfreulicherweise wurde das Gesuch bewilligt, und es kann im Frühjahr 2022 ein Design-Thinking-

Workshop mit den interessierten Kulturschaffenden durchgeführt werden.

Als zweite Aktion konnte gemeinsam mit der Stützpunktfeuerwehr Zofingen das "Chalet im Advent" umgesetzt werden. Während zwei Wochen im Dezember wurde das Chalet auf dem Alten Postplatz den Kulturvereinen und weiteren Gruppierungen zur Nutzung zur Verfügung gestellt. Das Ziel, ein breiteres Publikum auf die verschiedenen Angebote in Zofingen aufmerksam zu machen, konnte damit erreicht werden.



Das "Chalet im Advent" auf dem Alten Postplatz.

Ebenfalls besser bekannt gemacht wurde die Website www.kulturzofingen.ch mit der Kulturagenda als Herzstück. Dafür wurden Flyer mit Sujets von Künstler Ron Diddeldum und Aufkleber mit dem QR-Code zur Webseite produziert.

Nach einem Jahr Pause konnte im Herbst 2021 das Jahreskonzert der Schenk-Stiftung wieder durchgeführt werden. Dieses wurde von den Gewinnerinnen und Gewinnern des Wettbewerbs 2020 bestritten. Der Publikumspreis der Stadt Zofingen – wiederum als Live-Abstimmung per Smartphone im Saal durchgeführt – ging an die Pianistin Alice Burla.

Stadtbibliothek

2021 – ein Jahr der Neuerungen: Angefangen mit der Umgestaltung der kompletten Bibliotheksräume über die Einrichtung einer eigenen Jugendbibliothek bis hin zur Eröffnung der Open Library sowie der Einführung des neuen Bibliotheksreglements und abgeschlossen mit Selbstscannern zur Einhaltung der geltenden Corona-Massnahmen. Es war ein Jahr, welches viele Überraschungen für die bibliotheksaffinen Zofingerinnen und Zofinger bereithielt. Das Highlight in diesem turbulenten Jahr war ganz klar die Öffnung der Stadtbibliothek an sechs Tagen in der Woche von 7 Uhr morgens bis 21 Uhr abends. Vor allem die Sonntagsöffnung und die ruhigere

Zeit am Abend kamen bei den Besucherinnen und Besuchern gut an. Dies ist möglich Dank der neuesten Technik im Bibliotheksbereich: Abo-Inhaberinnen und -Inhaber können die Stadtbibliothek selbstständig betreten, Medien ausleihen oder sich einfach nur in der Bibliothek aufhalten. Die grosse Umräumaktion im Januar und Februar hat Platz für die Besuchenden geschaffen: Es wurden bequeme Sitzmöglichkeiten in lauschigen Ecken geschaffen. Dies kommt bei Klein und Gross sehr gut an.



Lesetandem in der Adventszeit.

Musik & Theater

In der Saison 2020/2021 fanden drei Veranstaltungen statt, welche von 386 Personen besucht wurden. Zwei Veranstaltungen vom Frühjahr wurden auf den Herbst verschoben und wussten dann zusammen 945 Gäste zu begeistern. Die Saison 2021/2022 konnte im November 2021 unter Einhaltung der verschiedenen Schutzmassnahmen gestartet werden. Besonders gut besucht waren die beiden Abende von Ursus & Nadeschkin sowie der Mundartabend des Secondhand Orchestra mit Songs von Freddie Mercury.



Ursus & Nadeschkin bei Musik & Theater Zofingen.

Stadtarchiv

Im Berichtsjahr konnten verschiedene Ablieferungen und Streubestände, d. h. verschiedene Unterlagen unbekannter Herkunft, aufgearbeitet werden. So wurden Ablieferungen an das Stadtarchiv aus den Jahren 2016 bis 2018 erschlossen und definitiv ins Archiv übernommen. Zudem konnten die Registerbände der Vormundschaftsakten digitalisiert werden, so dass diese nun elektronisch nach Stichworten durchsuchbar sind.

Es wurden elf Konsultationen vor Ort durchgeführt und 18 Recherche-Anfragen per Mail beantwortet.

7.12 Ressort Tiefbau

Kantonsstrassen

Mit der Überarbeitung des kantonalen Strassengesetzes reduziert sich der Beitragssatz für alle Gemeinden einheitlich auf 35 %. Auch die Stadt Zofingen (bisheriger Satz 54 %) wird dadurch finanziell entlastet. Die Gemeinden werden – weil sie nach wie vor auch für die Strassenleuchten längs den Kantonsstrassen verantwortlich sind – pro Leuchtpunkt mit CHF 200 entschädigt. Jedoch nur, wenn sie die vom Kanton vorgegebenen Anforderungen (wie LED-Technologie, Nachtabsenkung, Beleuchtung von Fussgängerstreifen) erfüllen.

Die Bauarbeiten am Kreisel Henzmann konnten abgeschlossen werden. Gleichzeitig wurde nach einer Skizze und Idee des Oltner Künstlers Franz Stirnimann die Skulptur "face to face grande" als Kreiselschmuck platziert.

Die Kantonsstrassenprojekte Aarburgerstrasse K104 und die Verkehrssanierung Untere Vorstadt werden bereinigt und deren öffentliche Auflage vorbereitet.

Nach einer längeren Planungs- und Bewilligungsphase konnte beim Bahnhof Mitte August mit dem Bau der Velostation und der Verlängerung des bestehenden Parkhauses begonnen werden.



Spatenstich für die Neugestaltung des Bahnhofplatzes.

Verkehrsberuhigungen

In der Altstadt wurde die Tempo-30-Zone in eine Begegnungszone überführt. Auf der Henzmannstrasse Ost und auf der Riedtalstrasse (Knoten Luzernerstrasse K104 bis zum Ende der Bauzone) wurden Tempo-30-Zonen eingeführt. Zudem wurde die Rotfarbstrasse von einer Tempo-30-Zone in eine Begegnungszone umgestaltet.

Obere Mühlemattstrasse

An der Oberen Mühlemattstrasse wird im Rahmen eines Pilotprojekts der Verkehrsraum zusammen mit der Bevölkerung in einem partizipativen Prozess unter dem Motto "Mer gstaute öisi Stross" umgestaltet. Auslöser sind umfangreiche Werkleitungsarbeiten. Auch die Anliegen der Kinder werden miteinbezogen.



Bei der Quartierspionage wurden mit Kindern und Jugendlichen Ideen für die neue Quartierstrasse gesammelt.

Eisengrubenweg

Am Eisengrubenweg müssen die Werkleitungen seitens der StWZ Energie AG erneuert werden. Weil auch der Belag erneuert werden muss, wird dies zum Anlass genommen, die Strasse neu zu gestalten und sie ökologisch aufzuwerten. Die Strassenbreite wird reduziert und die so freiwerdende Fläche durch einen Grünstreifen mit Bäumen ersetzt. Dadurch reduziert sich die versiegelte Fläche und ermöglicht die Versickerung

des Regenwassers. 72 % der befragten Anwohnenden haben sich für die Umsetzung dieser Variante ausgesprochen.

GEP-Massnahmen 2021

Mit der Umsetzung der GEP-Massnahmen 2021 wurden zwei weitere Versickerungsschächte bei den Brunnen Lindenplatz und Aargauerplatz realisiert.

GEP Mühlethal 2. Generation

Der Generelle Entwässerungsplan (GEP) der 2. Generation für den Ortsteil Mühlethal wurde vom Kanton genehmigt. Das öffentliche Leitungsnetz in Mühlethal umfasst eine Länge von rund 9,53 km. Der Neuwert des Abwassernetzes beläuft sich auf CHF 16,05 Mio. (exkl. Regenbecken und MWST). Bei einer Lebensdauer des Netzes von ca. 80 Jahren ergeben sich Rückstellungskosten resp. Investitionskosten in den Werterhalt von jährlich CHF 200'625. Der Kanton hat sich mit 20 % an den Planungskosten beteiligt (CHF 40'800).

7.13 Ressort Natur, Unterhalt, Stadtmarketing und Sport

Werkhof

Schwimmbad

Das Schwimmbad war vom 8. Mai bis zum 18. September 2021 während insgesamt 134 Tagen geöffnet (Vorjahr: 112). Es wurden 55'940 (Vorjahr: 61'489) Besucherinnen und Besucher gezählt. Bestbesuchter Tag war der 16. Juni mit 2'487 Badegästen (Vorjahr: 2'589 Badegäste). Trotz der schwierigen Corona-Situation ist das Gesamtergebnis im Schwimmbad Zofingen zufriedenstellend ausgefallen. Das Schutzkonzept wurde von den Besucherinnen und Besuchern gut aufgenommen.



Während der Winterpause wurde das 50-Meter-Becken mit einer neuen Folie ausgekleidet.

Allgemeiner Strassenunterhalt

Wie jedes Jahr wurde durch den Werkhof an den Strassen und Wegen verschiedene werterhaltende Unterhaltsarbeiten ausgeführt. An verschiedenen Strassen erfolgten Belagssanierungen mittels Heissteerungen oder Mikrobelägen. Folgende Strassenbeläge konnten so erneuert werden: Bottensteinerstrasse bis Heitern Parkplatz sowie SBB-Unterführung Färbereiweg/ Brittnauerstrasse.

Allgemeiner Kanalisationsunterhalt

Im jährlichen Unterhalt wurden in Teilgebieten der Stadt die Kanalisationsleitungen mit Hochdruck durchgespült und Materialablagerungen beseitigt. Unter Mithilfe des Werkhofs wurden die Strassenabläufe turnusgemäss gesäubert und deren Sammler entleert. Diverse Einlaufschachtsanierungen wurden mit einer externen Firma im Auftrag des Werkhofs saniert.

Allgemeiner Bachunterhalt

Die Gewässer wurden durch den Werkhof gereinigt und Bacheinläufe von Geschiebematerial befreit. Verschiedene Hecken entlang der Ufer wurden im Rahmen von Pflegemassnahmen zurückgeschnitten. Die Arbeiten erfolgten im Einvernehmen mit dem Kanton.

Erfolgreiche Clean-up Days mit den Schulen

Die Zofinger Schulen führten mit Unterstützung des Werkhofs im Mai und September die "Aktion sauberes Zofingen" durch. Die Schulen werden dabei für ihren Aufwand entschädigt. Auch Firmen und Privatpersonen stützt der Werkhof mit Material für selbstorganisierte Clean-up Days aus.

Fachstelle Natur und Landschaft

Erlebnistage Biodiversität: Invasive Neophyten

Coronabedingt konnte der Markt der Biodiversität nicht stattfinden. Dafür waren die Erlebnistage Biodiversität ein grosser Erfolg. Es wurden eine Exkursion und zwei Arbeitseinsätze im Wald durchgeführt. Mit grossem Elan wurde Einjähriges Berufkraut im Wald entfernt.

Baumkataster

Damit die Stadt ihren Baumbestand in Zukunft optimal schützen und pflegen kann, wurde damit begonnen, die Bäume auf öffentlichen Flächen auf der Plattform von geoPro Suisse zu erfassen. Alle Interessierten können nun auf das Online-Baumkataster der Stadt Zofingen über web.geoprosuisse.ch/zofingen zugreifen.

Natur findet Stadt

Anfang 2021 wurden die Rabatten auf dem Chorplatz naturnah umgestaltet. In diesem Zusammenhang erhielten 16 Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer aus Zofingen eine kostenlose, individuelle Naturgartenberatung.



Toller Einsatz von Gross und Klein bei der Bekämpfung des Einjährigen Berufkrauts im Wald.

Stadtmarketing (mit Stadtbüro / Stadtsaal)

Bewilligungen

Aufgrund der Corona-Pandemie war der Bereich stark gefordert. Die immer wieder geänderten Massnahmen von Bund und Kanton, welche je nach Veranstaltung, Zielgruppe und Örtlichkeit variierten, liessen oft Interpretationsspielraum. Die Klärung beanspruchte viel Zeit. Die unsichere Planungssituation seitens der Veranstalter sorgte für diverse Verschiebungen, machte die Ausarbeitung von Varianten nötig und äusserte sich in kurzfristigen Anfragen und Absagen.

Besonders markant war die Zunahme um den Faktor 2,5 bei den Bewilligungen für bauliche Nutzungen von 61 Bewilligungen im Vorjahr auf 152 im Berichtsjahr.

Generell wurden im Berichtsjahr so viele Bewilligungen über das Stadtbüro abgewickelt wie noch nie, nämlich 433.

Raumreservationsystem RBS

Seit Anfang 2021 werden Buchungen für das Ferienheim Sonnenrain in Adelsboden über das neue Raum- und Bewirtschaftungssystem RBS abgewickelt. In den Folgemonaten wurden Räumlichkeiten des Rathauses sowie das Zunft- haus Zu Ackerleuten implementiert. Die erfassten Räume sind nun einheitlich und für alle internen und externen Personen buchbar.

Kunstführer

Das Stadtmarketing konnte in Zusammenarbeit mit dem Bereich Kultur und mit einem anonymen Sponsor respektive seiner Vertreterin einen Kunstführer herausgeben. Dieser stellt vier Rundgänge zu den öffentlich zugänglichen Kunstobjekten auf dem ganzen Gemeindegebiet vor. Gewisse Inhalte konnten ergänzend auf dem in der Schweiz am meisten beachteten Kunstbulletin artlog.net erfasst werden. Zudem bereichern die Inhalte auch die Plattform aargauoutdoor.ch.



Im Kunstführer werden die Kunstwerke mit informativen und leicht verständlichen Texten vorgestellt.

Stadtführungen

Die Anzahl durchgeführter Stadtführungen verharrte auf dem tiefen Niveau des Vorjahres. Weiterhin ist eine verhaltene Nachfrage seitens Kunden spürbar. Dies ist eindeutig auf die Corona-Situation zurückzuführen. Gewisse Führungen wurden neu konzipiert und dadurch interessanter gestaltet. Zudem wurden erstmals Werbefilme für die Stadtführungen erstellt.



Die Marktfrau, der Nachtwächter und die Stadtführerin für Kinder am Set für die Teaser-Filme der Stadtführungen

Stadtsaal

Auch 2021 unterlag der Betrieb des Stadtsaals stark den Auswirkungen von Covid-19. Im ersten Halbjahr konnten nur sehr eingeschränkt Veranstaltungen stattfinden. Die Auslastung war

jedoch insbesondere in den wichtigsten Wochen im Herbst erfreulich hoch.



Im Frühjahr wurde der Stadtsaal Zofingen beim Swiss Location Award in der Kategorie "Die besten Event- und Messehallen der Schweiz" als "Empfehlenswert" ausgezeichnet.

Ressort Sport

Für den Sport war das Jahr 2021 herausfordernder als das Jahr 2020. Vorgaben und Schutzkonzepte änderten je nach Sportart und Alterskategorie teilweise im Zwei-Wochen-Takt. In guter Zusammenarbeit mit dem Betriebschef des Bildungszentrums (BZZ) konnten die Zofinger Sportvereine immer sehr zeitnah über die geltenden Massnahmen und damit verknüpften Bedingungen für die Hallennutzung in Zofingen informiert werden.

schweiz.bewegt

Das beliebte Bewegungsformat musste auf grössere Veranstaltungen verzichten. Vielmehr wurden mit medialen Aufrufen und via Webseite der Stadt auf die individuellen Bewegungsmöglichkeiten im Freien oder bei Onlinetrainings aufmerksam gemacht. So sammelte die Bevölkerung beachtliche 429'588 Bewegungsminuten (schweizweit Rang 5 in der Kategorie der Gemeinden mit mehr als 10'000 Einwohnenden).

7.14 Ressort Alter, Gesundheit und Kinderfest

Alter und Gesundheit

Wie bereits im Vorjahr konnte der traditionelle Altersausflug 80+ aufgrund der Pandemie nicht durchgeführt werden.

Ebenso mussten wiederum viele Anlässe, wie das beliebte Erzählcafé, das Aktualitätencafé in der Stadtbibliothek oder die Vortragsreihe im Herbst, coronabedingt abgesagt werden. Umso

erfreuter war das Organisationskomitee des Repair Cafés, dass beide Veranstaltungen im Frühling und Herbst mit besonderen Schutzmassnahmen erfolgreich durchgeführt werden konnten. Es wurden so viele Gegenstände wie noch nie angenommen: Über 200 Reparaturen versuchten die zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer mit viel Hingabe, Geschick und harter Arbeit zu vollbringen, was ihnen mehrheitlich auch gelang. Zudem wurde die Weihnachtsaktion "Wünsch dir was" von der Alterskommission initiiert und mit der Stadtbibliothek und der Pro Senectute umgesetzt.

Auch im Rosengarten wurde fleissig gearbeitet. Der neue, biodiverse Rosengarten ist ein Projekt aus dem Zukunfts-Kafi, welches durch die Fachstelle Alter und Gesundheit lanciert wurde. Bis Ende 2022 verwandelt er sich in einen Begegnungsort für alle mit neuen, einheimischen Pflanzen und Sträuchern.



Der Rosengarten in Zofingen wird zu einem biodiversen Begegnungsort mit gemeinschaftlichem Nutz- und Naschgarten umgestaltet.

Seniorenzentrum

Nachdem das Seniorenzentrum zu Beginn der Corona-Pandemie weitgehend von Ansteckungen verschont blieb, galt es gleich zum Jahresbeginn 2021 einen grösseren Corona-Ausbruch zu bewältigen. Durch coronabedingte Todesfälle und eine sehr zurückhaltende Nachfrage nach freien Zimmern war der Leerstand über Monate sehr hoch. Anfang Februar fand der erste Impftag im Seniorenzentrum statt und es konnten rund 150 Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeitende geimpft werden. Im Laufe des Jahres gab es weitere Impftage, und alle Impfwillingen haben ihre Impfungen erhalten.

Bewohnerinnen und Bewohner

Die 126 Zimmer waren für Pflegeleistungen mit 81 Prozent (Vorjahr: 94) und für Hotellerieleistungen

mit 84 Prozent (Vorjahr: 96) belegt. Erfreulicherweise konnte per Ende 2021 wieder eine Zimmerbelegung von rund 90 Prozent erreicht werden. Diese positive Entwicklung hatte auch zur Folge, dass zusätzliches Personal verpflichtet werden konnte. Es waren 51 Todesfälle (Vorjahr: 39) zu verzeichnen. Für temporäre Aufenthalte kamen 38 Personen (Vorjahr: 13) ins Seniorenzentrum. Das Durchschnittsalter der Bewohnerinnen und Bewohner lag Ende Jahr bei 86,2 Jahren (Vorjahr: 87,1 Jahre). Fünf Bewohnerinnen und Bewohner konnten ihren 99. Geburtstag feiern.

Anlässe

Nachdem coronabedingt diverse Anlässe abgesagt werden mussten, fanden ab Frühling 2021 wieder vermehrt Aktivitäten statt. So gehörten die Bluestfahrten ins Luzerner Hinterland sowie die Schifffahrt auf dem Hallwilersee zu den Highlights.

Die 1.-August-Feier mit dem Schwyzerörgeli-Quartett Aemmeflueh musste wetterbedingt in die Innenräume des Tanners verlegt werden. Trotzdem war die Stimmung fröhlich.



Die Bewohnerinnen und Bewohner genossen die Schifffahrt auf dem Hallwilersee.

Neuerungen

Als Entlastungsangebot für Angehörige von an Demenz erkrankten Menschen wurde per Mitte Jahr das Angebot "Tagesaufenthalt am Hirzenberg" eingeführt. Das Angebot wird zunehmend genutzt.

Unter dem Motto "zufahre – uswähle – geniessen" hat das Küchenteam des Seniorenzentrums ein spezielles Take-Away-Angebot lanciert. Das extra dafür hergestellte Holzhäuschen stand jeweils am Donnerstag und Freitag über die Mittagszeit an der Luzernerstrasse.

Personal

Die vielen Leerstände der Zimmer hatten zur Folge, dass Personal abgebaut und Kündigungen ausgesprochen werden mussten. Von den

15 Kündigungen waren alle Bereiche betroffen. Per Ende Jahr haben noch 156 (Vorjahr: 179) Mitarbeitende rund 126 (Vorjahr: 138) Vollzeitstellen besetzt. 25 (Vorjahr: 24) Lernende werden in folgenden Berufen ausgebildet: Pflegefachfrau HF, Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ, Assistentin Gesundheit und Soziales EBA, Aktivierungsfachfrau HF, Koch EFZ, Küchenangestellter EBA, Fachfrau Hauswirtschaft EFZ. Zudem sind wie im Vorjahr vier Praktikantinnen und Praktikanten in der Pflege tätig.

Geschäftsleitung

Nachdem Felix Bader, Geschäftsleiter, per Ende 2020 das Seniorenzentrum verlassen hatte, übernahmen Doris Schmid, Stv. Geschäftsleiterin und Leiterin Verwaltung, Gabriele Breusch, Leiterin Pflege und Betreuung, sowie Silvia Stanzel, Leiterin Hotellerie, vorübergehend die Geschäftsleitung. Von April bis Juni hatten François Muller und Elvira Häusler von Muller Healthcare Consulting die Interimsleitung inne. Am 1. Juli hat Marcel Rancetti die Geschäftsleitung im Seniorenzentrum übernommen. Im Frühling wurde das Projekt "Fit für die ZOkunft" mit den Mitarbeitenden lanciert. Es gingen über 300 Vorschläge ein, welche dann in TOP-10-Massnahmen bearbeitet und ebenfalls in die Strategie einbezogen wurden.

Alterswohnungen Rosenberg

Sieben Wohnungen wurden im Laufe des Jahres frei und konnten nahtlos wiederbesetzt werden. Das Interesse nach einer Wohnung im Rosenberg ist weiterhin gross, so dass eine Warteliste geführt wird.

Kinderfest

Das Kinderfest und der Zapfenstreich 2021 mussten abgesagt werden. Doch unter dem Motto "Kinderfest – wie noch nie!" hat die Kinderfestkommission ein coronakonformes Alternativprogramm für die Kinderfestwoche zusammengestellt. Dabei standen Aktivitäten für Kinder und Jugendliche im Zentrum.

Als Trost für das entfallene Fest erhielten die Schulklassen einen Kinderfestbatzen, mit dem sie nach eigenen Wünschen einen Klassenevent gestalten konnten. Zudem erwartete sie in der Kinderfestwoche ein attraktives Spezialprogramm im Klassenrahmen mit traditionellen Elementen des Kinderfests.



Eine Fahrt mit den Bahnen war für viele ein Höhepunkt.



Klassenweise durften die Schülerinnen und Schüler im OXIL ein fulminantes Konzert von Zofinger Jugendlichen geniessen.

Nebst den Aktivitäten an den Schulen erklangen vom Glockenspiel in der Altstadt Kinderfestlieder, und das Zapfenstreichkonzert konnte online genossen werden. Die Stadtbibliothek und das Museum luden zu einer Zeitreise ein. Ausserdem fanden das Kadettenwettschiessen und ein sehr gut besuchtes alternatives Kinderfest im OXIL statt. Eine Spezi alsendung am 2. Juli 2021 berichtete überblicksartig über die Geschehnisse in der Kinderfestwoche und übertrug die Kinderfestrede der Triathletin Caroline Hofer.



Carillonneur Karl Kipfer liess vom Glockenspiel im Stiftsturm sämtliche Kinderfestlieder, welche in der Kirche seit 1991 gesungen wurden, erklingen.

8. Finanzen im Überblick

8.1 Allgemeines

Gesamtübersicht Rechnung 2021 in CHF	Umsatz Erfolgsrechnung	Selbst- finanzierung	Netto- investitionen	Finanzierung minus = Fehlbetrag plus = Überschuss	Nettoschuld minus = Netto- vermögen plus = Nettoschuld
Gesamttotal	91'995'235	10'633'724	4'173'754	6'459'971	33'671'184
Einwohnergemeinde	67'159'327	9'235'060	3'449'064	5'785'996	- 7'252'818
Abwasserbeseitigung	3'906'338	84'512	350'470	- 265'958	- 2'784'192
Abfallwirtschaft	1'071'814	- 38'568	0	- 38'568	- 1'492'259
Heilpädagogische Schule	6'448'449	961'094	374'219	586'875	13'099'818
Seniorenzentrum	12'714'958	98'091	0	98'091	21'675'731
Alterswohnungen	694'348	293'535	0	293'535	10'424'155

Die Verwaltungsrechnung ist gegliedert in die Erfolgsrechnung und in die Investitionsrechnung. Der Saldo aus diesen beiden Rechnungen zeigt auf, ob in einem Jahr ein Finanzierungsüberschuss oder ein -fehlbetrag erwirtschaftet worden ist. In der Bilanz sind sämtliche Vermögenswerte und Schulden enthalten, woraus sich die Nettoschuld berechnen lässt. Die Jahresrechnung umfasst nebst der Einwohnergemeinde auch mehrere Spezialfinanzierungen, welche ihre Aufgaben durch zweckbestimmte Gebühren und nicht aus Steuermitteln finanzieren.

Einwohnergemeinde

Die Erfolgsrechnung 2021 der Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen schliesst mit einem Gewinn (Ertragsüberschuss) von CHF 5,15 Mio. (Vorjahr: CHF 14,41 Mio.) ab. Im Vergleich zum Budget ergibt sich damit ein um CHF 4,78 Mio. besseres Resultat.

Zu diesem sehr erfreulichen Ergebnis geführt haben einerseits Mehrerträge bei den Steuern und andererseits Minderausgaben im Bereich der Sozialhilfe sowie beim Personal- und Sachaufwand.

Die betrieblichen Erträge fielen insgesamt um CHF 1,63 Mio. höher aus als budgetiert. Dabei lagen die Fiskalerträge um CHF 2,21 Mio. über, die Entgelte um CHF 0,35 Mio. unter dem Budget. Aufwandseitig wurde das Budget um CHF 2,11 Mio. unterschritten. Der Personalaufwand fiel um CHF 0,47 Mio., der Sachaufwand um CHF 0,55 Mio. und der Transferaufwand (Beiträge an Dritte oder an andere Gemeinwesen) um CHF 1,03 Mio. tiefer aus als prognostiziert.

Aus der Investitionsrechnung der Einwohnergemeinde resultieren Nettoinvestitionen von CHF 3,45 Mio. gegenüber budgetierten CHF 7,72 Mio.

Bei einer Selbstfinanzierung von CHF 9,24 Mio. ergibt sich ein Finanzierungsüberschuss von CHF 5,79 Mio. Das Nettovermögen steigt per 31.12.2021 auf CHF 7,25 Mio.

Abwasserbeseitigung

Die Erfolgsrechnung der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Verlust (Aufwandüberschuss) von CHF 0,11 Mio. gegenüber budgetierten CHF 0,16 Mio. leicht besser ab. Aus der Investitionsrechnung resultieren Nettoausgaben von CHF 0,35 Mio., welche unter Berücksichtigung der Selbstfinanzierung (CHF 0,08 Mio.) für einen Finanzierungsfehlbetrag von CHF 0,27 Mio. sorgten. Das Nettovermögen reduziert sich damit per 31.12.2021 auf CHF 2,78 Mio.

Abfallwirtschaft

Mit einem Verlust von CHF 0,04 Mio. schliesst die Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft leicht schlechter ab als prognostiziert. Das Vermögen kann damit per 31.12.2021 auf CHF 1,49 Mio. abgebaut werden.

Heilpädagogische Schule (HPS)

Die Erfolgsrechnung der Spezialfinanzierung Heilpädagogische Schule schliesst mit einem Gewinn von CHF 0,45 Mio. positiv ab. Der Rücklagenfonds enthält neu CHF 1,34 Mio. und hat damit praktisch den gesetzlich festgelegten Maximalbestand erreicht. Zu Lasten der Investitionsrechnung sind Beiträge an die erweiterte Instandsetzung des BZZ von CHF 0,37 Mio. angefallen. Bei einer Selbstfinanzierung von CHF 0,96 Mio. ergibt sich ein Finanzierungsüberschuss von CHF 0,59 Mio. Die Nettoschuld der Spezialfinanzierung HPS reduziert sich per 31.12.2021 auf CHF 13,10 Mio.

Seniorenzentrum

Die Erfolgsrechnung der Spezialfinanzierung Seniorenzentrum schliesst mit einem Verlust von CHF 0,93 Mio. ab. Im Vergleich zum Budget entspricht dies einer Verschlechterung um CHF 0,83 Mio. Die Folgen der Pandemie haben die Auslastung insbesondere in den ersten Monaten des Kalenderjahres stark belastet, was zu Einbussen bei den Pensions-, Pflege- und Betreuungstaxen im Umfang von rund CHF 1,80 Mio. führte. Auch dank den im Frühling 2021 getroffenen Massnahmen konnte die Auslastung im weiteren Jahresverlauf bis am 31.12.2021 wieder auf rund 90 % gesteigert und die finanzielle Situation stabilisiert werden. Dank erheblichen Einsparungen beim Personalaufwand

konnte rund die Hälfte dieser Mindererträge kompensiert werden. Der Verlust wird dem Rücklagenfonds entnommen, welcher per 31.12.2021 einen Bestand von CHF 0,81 Mio. aufweist. Da 2021 keine Investitionen getätigt wurden, entspricht die Selbstfinanzierung von CHF 0,10 Mio. dem Finanzierungsüberschuss. Die Nettoschuld der Spezialfinanzierung Seniorenzentrum reduziert sich per 31.12.2021 auf CHF 21,68 Mio.

Alterswohnungen

Die Erfolgsrechnung der Spezialfinanzierung Alterswohnungen schliesst mit einem Verlust von CHF 0,01 Mio. im Rahmen des Budgets und damit praktisch ausgeglichen ab. Es resultiert eine Selbstfinanzierung von CHF 0,29 Mio., welche auch dem Finanzierungsüberschuss entspricht. Die Schuld der Spezialfinanzierung Alterswohnungen beträgt per 31.12.2021 CHF 10,42 Mio.

Einmalige Sonderfaktoren Einwohnergemeinde

Die Folgen der Corona-Pandemie, welche wie bereits im Jahr 2020 sowohl aufwand- als auch ertragsseitig diverse Funktionen beeinflussten, haben sich in Bezug auf das Gesamtergebnis praktisch neutralisiert. Daneben haben sich folgende einmalige Sonderfaktoren massgeblich auf das Ergebnis der Einwohnergemeinde exklusive Spezialfinanzierungen ausgewirkt:

In CHF	Erfolgsrechnung 2021	Erfolgsrechnung 2020
Gewinn total	5'146'695	14'408'371
abzgl. einmalige Sonderfaktoren:		
Buchgewinn Verkauf Parz. 3814 (Industrie Brühl)	1'008'903	
Buchgewinn Verkauf Parz. 3329 (Haurihäuser)	30'300	
Buchgewinn Übertrag Quartierschulhaus		8'119'999
Bilanzierung Beteiligung Weiterbildung Zofingen AG		250'000
Rückforderung Baurechtszinsen 2018/2019, Landstellungspflicht		157'585
Beitrag Swisslos-Fonds, Unwetterschäden 2017		135'000
Buchgewinn Verkauf Parz. 3327 (Haurihäuser)		42'198
Gewinn ohne einmalige Sonderfaktoren	4'107'492	5'703'589

Ohne Berücksichtigung der vorstehend erwähnten Sonderfaktoren hätte ein Gewinn von CHF 4,11 Mio. bzw. eine positive Budgetabweichung von CHF 3,74 Mio. resultiert.

Im Vergleich zum Vorjahresergebnis hat sich der um die einmaligen Sonderfaktoren bereinigte Gewinn um CHF 1,60 Mio. reduziert. Der Gewinnrückgang ist vor allem auf die ausserordentlich hohen Steuererträge im Jahr 2020 zurückzuführen.

8.2 Erfolgsrechnung

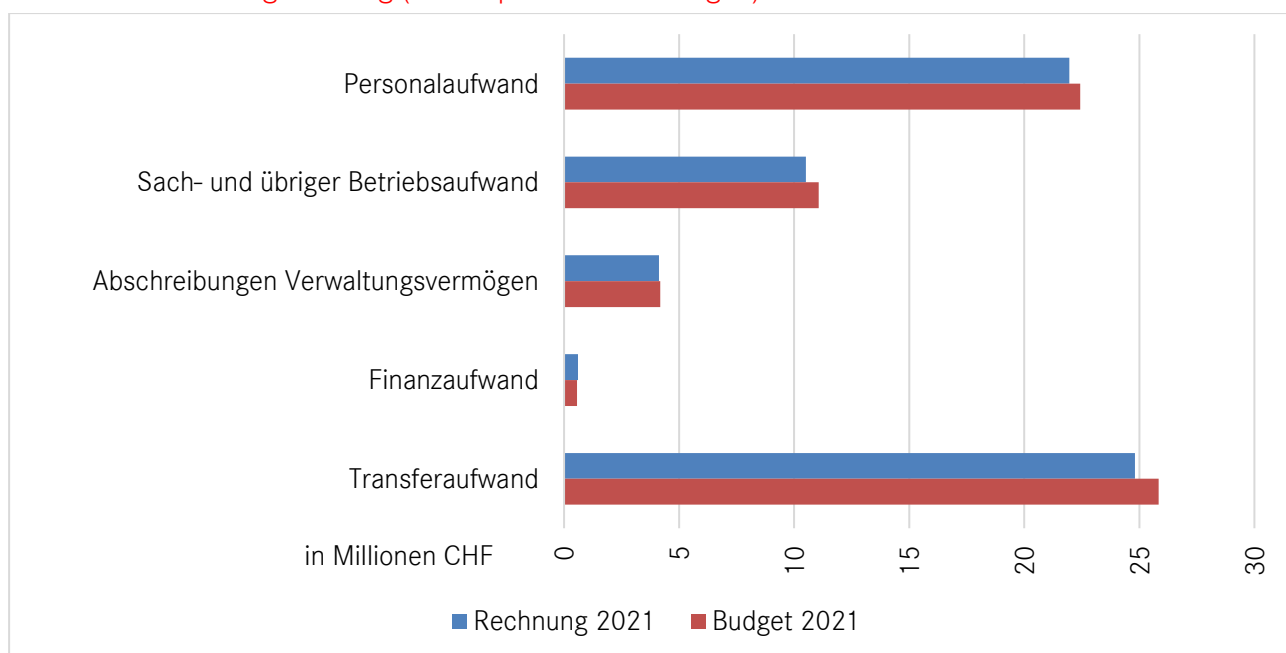
Ergebnisse der einzelnen Abteilungen

Abteilung	Nettoaufwand in CHF		Abweichung	
	Effektiv	Geplant	in CHF	in %
0 Allgemeine Verwaltung	4'225'006	4'402'248	- 177'241	- 4,0
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'668'944	1'874'105	- 205'161	- 10,9
2 Bildung	11'315'756	11'566'170	- 250'414	- 2,2
3 Kultur, Sport und Freizeit	3'556'997	3'677'858	- 120'861	- 3,3
4 Gesundheit	3'740'636	3'697'380	+ 43'256	+ 1,2
5 Soziale Sicherheit	8'933'697	9'408'230	- 474'533	- 5,0
6 Verkehr	1'957'686	1'867'740	+ 89'946	+ 4,8
7 Umweltschutz und Raumordnung	742'003	740'050	+ 1'953	+ 0,3
Total Nettoaufwand Abteilungen 0-7	36'140'725	37'233'781	- 1'093'056	- 2,9

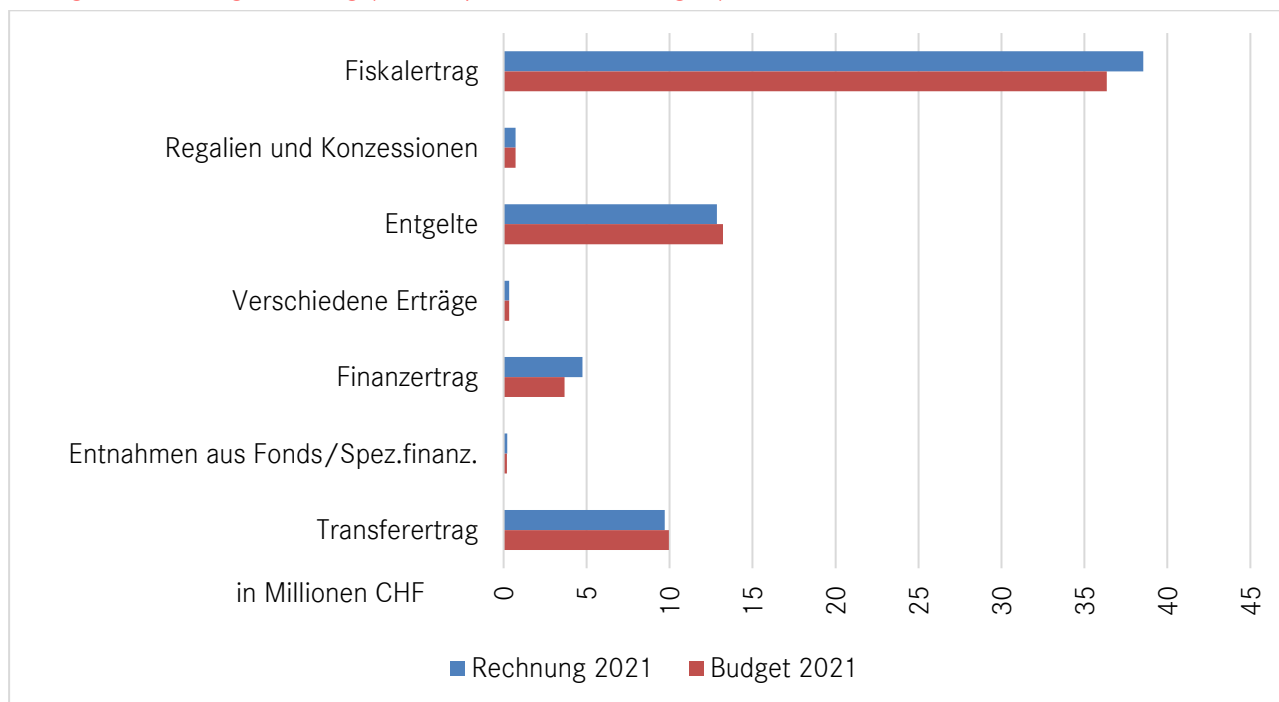
Abteilung	Nettoertrag in CHF		Abweichung	
	Effektiv	Geplant	in CHF	in %
8 Volkswirtschaft	106'242	- 39'440	+ 145'682	
91 Steuern	38'533'115	36'212'000	+ 2'321'115	+ 6,4
93 Finanz- und Lastenausgleich	- 785'500	- 789'000	+ 3'500	+ 0,4
96 Kapitaldienst	3'433'563	2'220'420	+ 1'213'143	+ 54,6
Total Nettoertrag Abteilungen 8/9	41'287'420	37'603'980	+ 3'683'440	+ 9,8

	Rechnungsergebnis in CHF		Abweichung	
	Effektiv	Geplant	in CHF	in %
Ertragsüberschuss	5'146'695	370'200	+ 4'776'495	+1'290

Aufwand nach Artengliederung (ohne Spezialfinanzierungen)



Ertrag nach Artengliederung (ohne Spezialfinanzierungen)



Ergebnis der Einwohnergemeinde

Bei der Einwohnergemeinde (exklusive Spezialfinanzierungen) resultiert ein Gewinn aus betrieblicher Tätigkeit von CHF 1,00 Mio. Budgetiert war ein Defizit von CHF 2,74 Mio., womit das betriebliche Ergebnis um CHF 3,74 Mio. deutlich besser ausgefallen ist.

Aus der Finanzierungstätigkeit resultiert, auch dank den erzielten Buchgewinnen, ein Überschuss von CHF 4,15 Mio. Budgetiert waren CHF 3,11 Mio. Somit resultiert ein positives operatives Ergebnis von CHF 5,15 Mio., welches gleichbedeutend mit dem Gesamtergebnis ist und um CHF 4,78 Mio. besser ausgefallen ist als prognostiziert.

Wie bereits in Kapitel 8.1 erläutert, wurde das Ergebnis 2021 durch einmalige Sonderfaktoren in der Höhe von insgesamt CHF 1,04 Mio. positiv beeinflusst.

Auswertung Kennzahlen

Die Finanzkennzahlen können entweder mit oder ohne Spezialfinanzierungen berechnet werden. Aussagekräftiger sind die Kennzahlen der Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen. In der Folge werden diese Werte kommentiert:

Nettoschuld je Einwohner

Die Nettoschuld berechnet sich aus der Differenz zwischen dem Eigenkapital und dem Verwaltungsvermögen. Sie sagt aus, welcher Anteil des Verwaltungsvermögens nicht durch Eigenkapital abgedeckt ist. Per 31.12.2021 beläuft sich das Nettovermögen der Einwohnergemeinde auf CHF 7,25 Mio. (Vorjahr: CHF 1,43 Mio.). Per Ende 2021 beträgt das Nettovermögen pro Einwohner damit CHF 589 (Vorjahr: CHF 118). Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis CHF 2'500 wird als noch tragbar beurteilt, falls die finanzielle Leistungsfähigkeit, respektive eine genügende Selbstfinanzierung, gegeben ist. Für die Einwohnergemeinde Zofingen wäre demnach eine Nettoschuld von CHF 31 Mio. tragbar, sofern eine genügend hohe jährliche Selbstfinanzierung erzielt wird.

Nettoverschuldungsquotient

Diese Prozentzahl zeigt an, welcher Anteil vom Fiskalertrag abzüglich Finanzausgleichszahlung erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100 % weist auf eine kurze Bindungsdauer hin, er sollte nicht über 150 % betragen. Mit einem Quotienten von - 19,20 % (Vorjahr: - 3,71 %) weist die Einwohnergemeinde Zofingen weiterhin einen ausgezeichneten Wert aus.

Zinsbelastungsanteil

Der Zinsbelastungsanteil zeigt an, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert bis 4 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 9 % steigen. Zofingen weist mit - 0,78 % (Vorjahr: - 0,92 %) weiterhin einen ausgezeichneten Wert aus.

Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl zeigt an, welcher Anteil der Investitionen im laufenden Jahr aus eigenen Mitteln finanziert werden konnte. Jährliche Schwankungen sind dabei nichts Ungewöhnliches, da die Nettoinvestitionen von Jahr zu Jahr stark differieren können. Langfristig sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % angestrebt werden, damit die Schuldsituation im Griff gehalten werden kann. Der Zofinger Selbstfinanzierungsgrad des Rechnungsjahres 2021 von 267,76 % (2020: 318,57 %) ist erneut ausgezeichnet.

Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20 % weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10 % betragen. Der Selbstfinanzierungsanteil 2021 der Einwohnergemeinde Zofingen von 13,75 % (2020: 24,00 %) ist gut.

Kapitaldienstanteil

Diese Kennzahl zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden Spielraum hin. Ein Wert bis 5 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 15 % betragen. Der Wert für die Zofinger Jahresrechnung 2021 von 5,65 % (2020: 5,28 %) ist genügend.

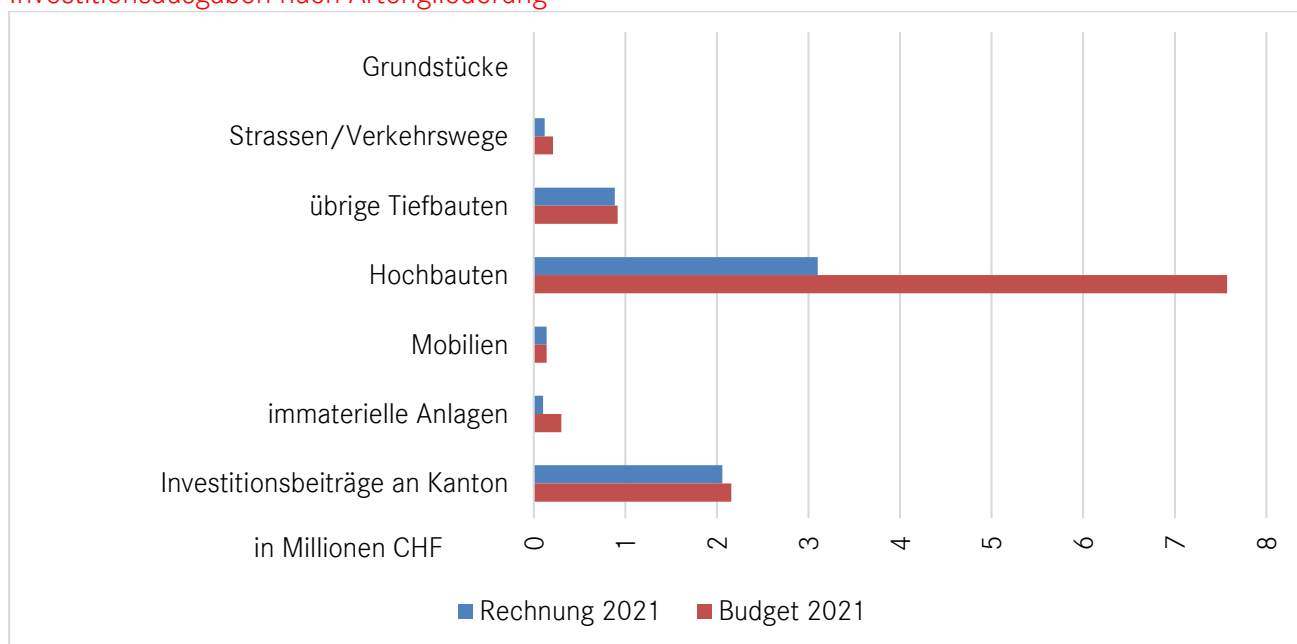
8.3 Investitionsrechnung

Investitionen Einwohnergemeinde/ Spezialfinanzierungen in CHF	Bruttoinvestitionen Rechnung 2021	Bruttoinvestitionen Budget 2021	Nettoinvestitionen Rechnung 2021	Realisierungsgrad
Gesamttotal	6'407'902	11'293'413	4'173'754	56,7 %
Einwohnergemeinde	5'242'970	9'378'413	3'449'064	55,9 %
Abwasserbeseitigung	790'713	1'915'000	350'470	41,3 %
Abfallwirtschaft	0	0	0	
Heilpädagogische Schule	374'219	0	374'219	
Seniorenzentrum	0	0	0	
Alterswohnungen	0	0	0	

Die Bruttoinvestitionen umfassen sämtliche Investitionsausgaben im jeweiligen Kalenderjahr. Subtrahiert man davon die Investitionsbeiträge von Bund, Kanton, anderen Gemeinden und von Privaten, resultieren die Nettoinvestitionen. Ins-

besondere wegen Verzögerungen in den Projekten "Realisierung Oberstufenzentrum Rebbegg" und "Hochwasserschutz Wigger" liegt der Realisierungsgrad nur bei tiefen 56,7 %.

Investitionsausgaben nach Artengliederung



Die wichtigsten Investitionen (über CHF 150'000)	netto, in CHF
Einwohnergemeinde	
Oberstufenzentrum Rebberg: Projektierung	291'951
Erweiterte Instandsetzung BZZ: Projektierung und Ausführung (abzüglich Beiträge von Heilpädagogischer Schule und Berufsfachschule)	552'064
Schwimmbad: Ersatz Beckenfolie (abzgl. Kantonsbeitrag)	192'121
Kreisel Henzmann, Belagssanierung in Beton	392'742
Bahnhofplatz: Aufwertung und Sanierung mit Velostation (abzgl. Beiträge Kanton und SBB)	345'434
Wiggertalstrasse K204, Erneuerung und Aufwertung	643'110
Altstadt-/Bahnhofparking, Erweiterung 2. Untergeschoss unter Velostation	273'235
Abwasserbeseitigung	
Zustandserfassung und Erstellung eines Abwasserkatasters für die Hausanschlüsse (abzgl. Beiträge)	252'567
Diverse Sanierungsprojekte gem. GEP 2020	295'037
Diverse Sanierungsprojekte gem. GEP 2021	206'997
Heilpädagogische Schule HPS	
Erweiterte Instandsetzung BZZ, Beitrag an Projektierung und Ausführung	374'219

9. Projekte aus der Investitionsrechnung

9.1 Einwohnergemeinde (Verwaltungsvermögen)

INV00037 Schulinformatik: Ersatzbeschaffungen Dominik Gresch, Stadtrat

Stand: Die strategische Grundlage bildet das Informatikkonzept der Schule Zofingen. Dieses geht von einem Erneuerungszyklus der Hardware von fünf Jahren aus. Im Investitionsplan 2021 waren für diese Ersatzbeschaffungen CHF 140'000 vorgesehen. Darin enthalten sind sämtliche Server, rund 700 Arbeitsstationen (Desktop-Computer, Laptops und Lehrpersonen-iPads), Netzwerkkomponenten und Peripheriegeräte. Trotz der grossen Herausforderungen für die Schulinformatik während der Corona-Pandemie (Fernunterricht) konnten sämtliche für das Berichtsjahr gemäss Erneuerungsplan vorgesehenen Beschaffungen (u. a. Ersatz Backup-Server und Arbeitsstationen 5. Etappe, Erneuerung zentraler Netzwerkkomponenten) vollumfänglich, fristgerecht und unter Einhaltung des Kostenrahmens umgesetzt werden.

INV00056/INV00233 BZZ Gesamtsanierung: Erweiterte Instandsetzung; Projektierung und Realisierung, Beitrag HPS und Berufsschule Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann

Stand: Die Planung für die restlichen sechs Trakte konnte bis Ende 2021 praktisch abgeschlossen werden. Die Baubewilligung dafür liegt ebenfalls vor. Die Arbeiten am Turnhallentrakt und am Naturwissenschaftstrakt sind weit fortgeschritten.

INV00090 Hauptstrasse Mühlethal K315, Geiserstrasse bis Linden: Ausbau Andreas Rüeegg, Stadtrat

Stand: Es ist nach wie vor eine Einsprache pending. Der Rechtsdienst des Regierungsrats führt die Einwendungsverhandlung durch. Der Landerwerb ist für das Jahr 2022 vorgesehen, der Baubeginn im Jahr danach.

INV00095 Aarburgerstrasse K104, Unterer Stadteingang bis Gygerweg/Funkenstrasse: Sanierung Andreas Rüeegg, Stadtrat

Stand: Das Projekt ist ein Agglomerationsprojekt der 1. Generation. Zusätzlich in das Strassenbauprojekt wurde die Sanierung und Verlegung des Dorfbachs integriert. Die vorläufige Projektgenehmigung und die öffentliche Auflage sind für 2022 vorgesehen.

INV00096 Verkehrssanierung Untere Vorstadt K104/K315 Andreas Rüeegg, Stadtrat

Stand: Der Regierungsrat hat das Projekt vorläufig genehmigt. Die Projektauflage ist für Anfang 2022 geplant. Nach öffentlicher Auflage, Landerwerb und Submission kann frühestens 2023/2024 mit der Bauausführung gestartet werden.

INV00097 Kreisel Henzmannstrasse: Belagssanierung Andreas Rüeegg, Stadtrat

Stand: Die Hauptarbeiten am Kreisel konnten im Sommer abgeschlossen werden. Kleinere Anpassungsarbeiten sowie die Montage des Kreiselschmucks erfolgten im Herbst. Mit der Abarparzellierung der Kantonstrasse soll das Projekt im Jahr 2022 abgeschlossen werden.



Kreiselschmuck "face to face grande".

INV00104 Bahnhofplatz, Aufwertung und Sanierung mit Velostation Andreas Rüeegg, Stadtrat

Stand: Aushub und Baugrubensicherung konnten gemäss Zeitplan bis Ende 2021 grösstenteils abgeschlossen werden. Der Baukran wurde kurz

vor Weihnachten aufgerichtet. Aufgrund von Altlasten und schlechtem Baugrund ist mit noch nicht bezifferbaren Mehrkosten zu rechnen.



Gleichzeitig mit den letzten Aushubarbeiten wurde bereits das Fundament für den Baukran gebaut.

INV00105 Wiggertalstrasse K204

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Als Projektergänzung wurde im Nachgang die Gehwegverlängerung im Bereich Untere Brühlstrasse 48–52 umgesetzt. Das Projekt ist nun abgeschlossen. Noch ausstehend ist die Kreditabrechnung.

INV00108 Anschluss Altachenstrasse K307-Brittnauerstrasse

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Nach mehreren Optimierungs- und Bereinigungsrunden stimmte der Stadtrat der Anpassung des Anschlusses der Brittnauerstrasse an die Altachenstrasse K307 zu. Die Gemeindeversammlung von Brittnau wies das Projekt zurück. Dieses wird vorläufig nicht weiterverfolgt.

INV00109 Ersatz Lichtsignalanlage Schützentörli

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Das Projekt konnte Mitte 2021 abgeschlossen werden.

INV00113 Erschliessungsstrassen Güetli

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Aufgrund einer Einwendung während der öffentlichen Auflage der Bauabrechnung konnte das Strassenbauprojekt noch nicht abgeschlossen werden.

INV00118 Henzmannstrasse-Schleifeweg: Sanierung inkl. Radstreifen

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Es wurden verschiedene Projektanpassungen geprüft, um die Kosten zu optimieren. Als nächster Schritt steht die Bereinigung des Bauprojekts an.

INV00124 Schulhausstrasse: Sanierung

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Das Strassenbauprojekt liegt vor. Dieses ist abgestimmt auf das zukünftige Geschwindigkeitsregime "Tempo 20". Es wird zusammen mit der Verkehrssanierung in der Unteren Vorstadt öffentlich aufgelegt. Aufgrund der langen Bearbeitungsdauer wird temporär auf der Schulhausstrasse Tempo 30 eingeführt.

INV00129 Beleuchtungskonzept Plan Lumière Altstadt

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Der Plan Lumière in der Altstadt wird durch die StWZ Energie AG umgesetzt. Die Beleuchtungssteuerungen der Seilpendelleuchten wurden nochmals überprüft. Ihre Umrüstung erfolgt 2022.

INV00139 Küngoldingerstrasse: Sanierung Bushaltestellen gemäss Behindertengleichstellungsgesetz

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Nach der Rückweisung des Strassenbauprojekts durch den Einwohnerrat im Oktober 2019 werden 2022 die beiden Bushaltestellen an das Behindertengleichstellungsgesetz angepasst.

INV00144 Fuss- und Veloweg Westseite Bahnhof und INV00145 Bahnhof: Durchgang Mitte

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Auf Geheiss der SBB wird das Projekt zurückgestellt und mit weiteren Ausbauabsichten der SBB beim Bahnhof Zofingen koordiniert.

INV00146 Fuss- und Veloweg Nationalbahnweg-Gleis 40

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Es werden verschiedene Varianten geprüft.

INV00153 Beleuchtungskonzept Plan Lumière ausserhalb Altstadt

Andreas Rüeegger, Stadtrat

Stand: Es wurde das Konzept des Plan Lumière für den Teil Strassenbeleuchtung ausserhalb der Altstadt erarbeitet. Es beinhaltet verschiedene Eckpunkte wie Lichtfarben, Leuchtenmobiliar und Betriebszeiten.

INV00154 Veloverleihsystem

Andreas Rüeegger, Stadtrat

Stand: Das Verleihsystem ist mit der im Bau befindlichen Velostation verknüpft. Es wurde aufgrund des verzögerten Baustarts der Velostation zurückgestellt.

INV00155 Veloabstellplätze Bahnhof West

Andreas Rüeegger, Stadtrat

Stand: Es wurden verschiedene Optimierungen untersucht, um durch geringe Anpassungen und Eingriffe moderne doppelstöckige Veloabstellplätze zu realisieren.

INV00166/INV00242 Altstadt-/Bahnhofparking: diverse Sanierungsmassnahmen und Erweiterung 2. Untergeschoss

Andreas Rüeegger, Stadtrat

Stand: Die Schrankenanlage konnte wie geplant ersetzt werden und damit auch die störungsanfällige Gegensprechanlage. Zudem wurde das Betriebssystem auf den neusten Stand gebracht. Mit der Montage der Antenne auf dem Gebäude ist der Mobile-Empfang im gesamten Parkhaus gewährleistet.

Die Bauarbeiten zur Parkhauserweiterung laufen parallel mit dem Projekt Aufwertung Bahnhofplatz. Die ebenfalls dazu erforderlichen Anpassungen am bestehenden Gebäude werden nach Abschluss der laufenden Bauarbeiten in Angriff genommen.

INV00214 Friedhof Bergli: Wetterschutzdach

Hans-Martin Plüss, Vizeammann

Stand: Für die Projektierung und die Ausführung zusammen war ein Budgetkredit von CHF 130'000 für 2021 eingestellt. Aufgrund der guten Auslastung und von Lieferengpässen im Bausektor konnte das angestrebte Kostendach nicht realisiert werden. Das Ressort Hochbau entschied, weitere Optimierungen zu prüfen und zu-

sätzliche Offerten einzuholen. Der Bau soll mittels Nachtragskredit im Jahr 2022 realisiert werden.



Visualisierung des Wetterschutzdachs "Ellipse" auf dem Friedhof Bergli.

INV00232/INV00252 Oberstufenzentrum Rebborg: Projektierung und Realisierung

Hans-Martin Plüss, Vizeammann

Stand: Das Projekt verzögert sich um ein Jahr aufgrund der längeren Vernehmlassung der Gemeindeverträge, wegen des Planerwechsels sowie der Auswertung der neuen Schülerzahlen. Vom Projektierungskredit in der Höhe von CHF 1,94 Mio. sind CHF 1,65 Mio. ausgeschöpft. Wegen des Planerwechsels und der Projektierung der Aufstockung muss dieser Projektierungskredit 2022 aufgestockt werden. Voraussichtlich im Herbst 2022 wird der Ausführungskredit beantragt.

INV00249 Ersatz Brücke Dorfbach

Andreas Rüeegger, Stadtrat



Die vorgefabrizierte Brückenplatte wird über den Dorfbach gelegt.

Stand: Die Arbeiten wurden wie geplant im Frühling abgeschlossen. Die vorfabrizierte Betonplatte konnte im März 2021 auf die neuen Widerlager versetzt werden. Nach dem Belagseinbau wurde die Brücke am 7. April wieder dem Verkehr übergeben.

INV000250 Friedau: Umnutzung Jugendherberge in Musikschule, Projektierung

Hans-Martin Plüss, Vizeammann

Stand: Die Projektierung konnte unter Budget abgeschlossen werden. Es hat sich bestätigt, dass das Gebäude auch bezüglich Akustik umgenutzt werden kann. 2022 wird dem Einwohnerrat der Baukredit beantragt.

INV00251 Feuerwehrmagazin: Krisensicherheits- und Hygieneerweiterung

Christiane Guyer, Stadträtin

Stand: Das Projekt Krisensicherheits- und Hygieneerweiterung des Feuerwehrmagazins wurde im Berichtsjahr abgeschlossen. Im Rahmen des Projekts wurden die Damengarderobe erweitert, separate Damen- und Herrenduschen eingebaut, die Notstromversorgung des gesamten Gebäudes sowie eine autarke Notalarmierungslösung realisiert, die Heizungssteuerung nach 30 Jahren erneuert und neue Möglichkeiten zur Einsatzkleidereinigung geschaffen. Der Kreditrahmen wurde eingehalten.



Im Rahmen des Projekts beschaffter Dieselgenerator zur Notstromversorgung des Feuerwehrmagazins.

INV00253 Schwimmbad: Ersatz Beckenfolie

Peter Siegrist, Stadtrat

Stand: Der Stadtrat hat am 29. Mai 2019 entschieden, dass die Sanierung des Schwimmbads im Investitionsplan um weitere fünf Jahre, auf das Jahr 2030, verschoben wird. Aus diesem Grund

wurde die Schwimmbadfolie im Jahr 2021 ersetzt. Im Budget wurden CHF 240'000 eingestellt. Die Schwimmbadfolie konnte im April 2021 erfolgreich ersetzt werden – mit einer Abrechnungssumme von CHF 232'875. Erfreulicherweise hat der Swisslos-Sportfonds Aargau zusätzlich rund CHF 40'000 beigetragen.

INV00256 Mühlethalstrasse K315: Umbau Bushaltestellen Spital gemäss Behindertengleichstellungsgesetz

Andreas Rüegger, Stadtrat

Stand: Wegen verschiedener Projektanpassungen verzögert sich der Umbau der Bushaltestellen um rund ein Jahr.

INV00261 Digitale Geschäftsverwaltung, Anschaffung Software

Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann

Stand: Die neue digitale Geschäftsverwaltungssoftware konnte erfolgreich evaluiert und beschafft werden. Sie wurde 2021 in der Stadtkanzlei und zur Sitzungsführung für den Stadtrat eingeführt, die involvierten Personen wurden geschult. 2022 wird die Software auf die weiteren Bereiche, Abteilungen und Gremien ausgerollt.

9.2 Einwohnergemeinde (Finanzvermögen)

10800.01 Verkauf Industrieland (ex Pflanzgärten, Arealtausch Siegfried AG)

Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann

Stand: Der Verkauf ist erfolgt. Auf dem Areal wird ein Gewerbehause realisiert, welches auch das künftige Busdepot beinhalten wird. Unter Berücksichtigung der Kosten für die Altlastensanierung, welche zu Lasten der Stadt gingen, resultierte ein Buchgewinn von CHF 1,01 Mio.

10800.01 Verkauf Parzelle 3329 (Haurihäuser)

Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann

Stand: Der Verkauf wurde getätigt. Es resultierte ein Buchgewinn von CHF 0,03 Mio.

10840.01 Kauf Liegenschaft Spitalgasse 3

Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann

Stand: Der Kauf konnte abgewickelt werden. Die beiden Wohnungen sind vermietet.

9.3 Abwasserbeseitigung

INV00187 Zustandserfassung/Erstellung Abwasserkataster

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Per Ende 2021 waren rund 70 % der Liegenschaften erfasst. Die Hauptarbeiten können voraussichtlich 2024 abgeschlossen werden.



Auch in der Altstadt wurden die Hausanschlüsse der Kanalisation erfasst.

INV00203 Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2020

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Die Kanalsanierungen im Bereich Letzigasse, Gerbergasse und Rathausgasse sind abgeschlossen. Die Versickerungsanlagen der Brunnen beim Alten Postplatz und beim Chorplatz sind in Betrieb.

INV00207 Hochwasserschutz Wigger (Beiträge an Kanton)

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Das Projekt wurde aus bewilligungstechnischen Gründen in zwei Projektabschnitte aufgeteilt. Für den Abschnitt oberhalb der Bleiche wurden 2021 die zweiten Einwendungsverhandlungen durchgeführt. Nach der Projektbewilligung stehen der Landerwerb und die Erarbeitung des Ausführungsprojekts an. Zurzeit scheint die Umsetzung ab 2024 realistisch.

INV00209 Anschlussgebühren Abwasser

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Aktuell betragen die Anschlussgebühren für das Abwasser CHF 3.20/m³. Sie mussten in

der Vergangenheit verschiedentlich erhöht werden. Auslöser waren verschiedene Hochwasserschutzmassnahmen und der Unterhalt der Abwasserinfrastruktur.

INV00245 Verkehrssanierung Untere Vorstadt: Verlegung Kanalisation

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Die Verlegung der Kanalisation wird mit der Verkehrssanierung der Unteren Vorstadt umgesetzt (vgl. INV00096).

INV00259 Erarbeitung GEP 2. Generation, Stadt

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Die Submission der Ingenieurarbeiten konnte im Herbst 2021 abgeschlossen und der Auftrag erteilt werden. Als nächstes werden unter anderem die öffentlichen Abwasserleitungen mittels Kanalfernsehen erfasst.



Zu Beginn der Erarbeitung des GEPs der 2. Generation wurde der Abwasserkataster intensiv geprüft.

INV00260 Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2021

Andreas Rügger, Stadtrat

Stand: Die Kanalsanierungen im Rebbergquartier sind bis auf wenige Leitungen abgeschlossen. Die Versickerungsanlage des Brunnens beim Aargauerplatz wurde erstellt. Diejenige beim Lindenplatz folgt anfangs 2022.

10. Behörden, Kommissionen und Personen

Stand: 31.12.2021

Schulpflege

Name	Ressorts	Eintritt
Fankhauser Lukas Präsident seit 1.9.2014	Führung Gesamtleiter Schule Zofingen, Personalführung und Personalfragen, Zusammenarbeit mit Behörden und Gemeinden, Jahresbericht	1.9.2014
Siegrist Tobias Vizepräsident seit 1.8.2018	Qualitätssicherung Schule (mit R. Hirsiger), Verkehrskommission, Schulinformation, Redaktion Web-Seite Bildung	1.8.2012
Hirsiger Regula Mitglied	Steuergruppe Schul- und Unterrichtsentwicklung, Qualitätssicherung Schule (mit T. Siegrist), Sonderschulung und Heime, Disziplinar massnahmen	1.1.2018
Ruf Mark Mitglied	Steuerungsausschuss Schulinformatik, Kinderfestkommission	1.1.2018
Scheidegger Daniela Mitglied	Kinderschutzmassnahmen, Schule und Elternhaus, Einschulung und Übertritte, Home Schooling	1.4.2014

Steuerkommission

Name	Funktion	Eintritt
von Arb André	Präsident	2018
Plüss Urs	Vizepräsident	2018
Negri Marco	Mitglied	2018
Schaufelberger Urs	Ersatzmitglied	2014
Bally Philippe	Steuerkommissär	2007
Nöthiger Kilian	Aktuar	2011

Ständige Kommissionen des Stadtrats

Kommission	Präsidium
Alterskommission	Rahela Syed, Stadträtin
Betriebskommission Seniorenzentrum	Rahela Syed, Stadträtin
Einbürgerungskommission	Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann
Energiekommission	Andreas Rüeeggler, Stadtrat
Feuerwehrkommission	Christiane Guyer, Stadträtin
Glockenspielkommission	Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann
Kinderfestkommission	Rahela Syed, Stadträtin
Kommission für Bevölkerungsschutz	Christiane Guyer, Stadträtin
Kommission für Kinder- und Jugendförderung	Dominik Gresch, Stadtrat
Kommission Natur und Landschaft	Peter Siegrist, Stadtrat
Kommission Stadtmarketing	Peter Siegrist, Stadtrat
Museumskommission	Christiane Guyer, Stadträtin
Neujahrsblattkommission	Christiane Guyer, Stadträtin
Raumplanungskommission	Hans-Ruedi Hottiger, Stadtammann
Sportkommission	Peter Siegrist, Stadtrat
Stadtbildkommission	Hans-Martin Plüss, Vizeammann
Verkehrskommission	Andreas Rüeeggler, Stadtrat
Zivilschutzkommission ZSO Region Zofingen	Christiane Guyer, Stadträtin

Stadtverwaltung

Bereich/Abteilung	Bereichs- oder Abteilungsleitende
Personal	Daniela Baumann
Kommunikation	Helen Zwahlen
Kanzlei	Dr. Fabian Humbel, Stadtschreiber Catrin Friedli, Vizestadtschreiberin Corinne Schär, Einwohnerdienste, Reg. Zivilstandsamt, Bestattungsamt René Balz, Informatik
Finanzen und Controlling	Christian Glur, Finanzen und Controlling Miryam Oswald, Finanzbuchhaltung Kilian Nöthiger, Steueramt Heinz Ruppen, Regionales Betreibungsamt
Hochbau und Liegenschaften	Guido Hodel
Bildung	This Rohr, Gesamtleiter Schule
Soziales	Cécile Wisler
Kind Jugend Familie	Bettina Hübscher
Sicherheit	Stefan Wettstein, Regionalpolizei Reto Graber, Feuerwehr und Bevölkerungsschutz Urs Lehmann, Kommandant ZSO Region Zofingen
Kultur	Annina Beck, Kultur, Stadtbibliothek und Stadtarchiv Linda Schühnoff, Stadtbibliothek
Tiefbau und Planung	Werner Ryter
Werkhof	Christoph Wälti
Stadtmarketing und Sport, Stadtsaal	Brigitte Albisser, Stadtmarketing und Sport Bettina Bernhard, Stadtsaal

Seniorenzentrum

Bereich/Abteilung	Bereichs- oder Abteilungsleitende
Geschäftsführung	Marcel Rancetti*, Geschäftsleiter
Verwaltung	Doris Schmid*, Leiterin Administration
Personaladministration	Sabrina Correira, Personalfachfrau der Stadt Zofingen
Pflege und Betreuung	Gabriele Breusch*, Leiterin Pflege und Betreuung Angela Bachmann-Meier, Pflegeexpertin Stephanie Chaieb, Bildungsverantwortliche Regula Zimmermann, Abteilungsleiterin Tanner 1. Stock (Demenzabt.) Petra Vogel, Abteilungsleiterin Tanner 2. Stock Raiko Schulz, Abteilungsleiter Tanner 3. und 4. Stock Madeleine Schütz, Abteilungsleiterin Brunnenhof 1. Stock Prisca El Bellaj, Abteilungsleiterin Brunnenhof 2. Stock Ideal Krasniqj, Abteilungsleiter Brunnenhof 3. Stock Tamara Bachmann, Leiterin Nachtwache Silvana Flühler, Leiterin Aktivierung
Hotellerie	Silvia Stanzel*, Leiterin Hotellerie Marcel Wüest, Küchenchef Eyreen Roos-Duske, Leiterin Restauration und Leiterin Wäscherei Maria Gallardo Alpuente, Leiterin Reinigung
Technischer Dienst	Markus Töngi, Leiter Technischer Dienst

*Mitglied der Geschäftsleitung

11. Statistiken

Wahlen und Abstimmungen

Anzahl Stimmberechtigte per 31. Dezember 2021	Männer	Frauen	Total
In eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Angelegenheiten	3'940	4'279	8'219
In Angelegenheiten der Ortsbürgergemeinde	487	585	1'072

Kommunale Abstimmungen

13. Juni 2021 – Revision der Gemeindeordnung	Stimmbeteiligung	Ja	Nein
Abstimmungsresultat	51,7 %	3'480	615

Kommunale Wahlen: Stadtrat

25. April 2021 – Wahl von sieben Mitgliedern des Stadtrats für die Amtsperiode 2022–2025	Stimmen
Gewählt worden sind	
Guyer Christiane, Grüne, bisher	2'239
Gresch Dominik, glp, bisher	2'165
Syed Rahela, SP, bisher	1'917
Weishaupt Robert, Die Mitte, neu	1'842
Rüegger Waldvogel Andreas, FDP, bisher	1'781
Siegrist Peter, parteilos, bisher	1'724
Fankhauser Lukas, SP, neu	1'587
Nicht gewählt	
Hauri Hansrudolf, SVP, neu	1'555
Kirchhofer André, FDP, neu	1'465
Wacker Michael, SP, neu	1'366
Müller Maik, 1994, parteilos, neu	1'177
Absolutes Mehr	1'408
Stimmbeteiligung	43,7 %

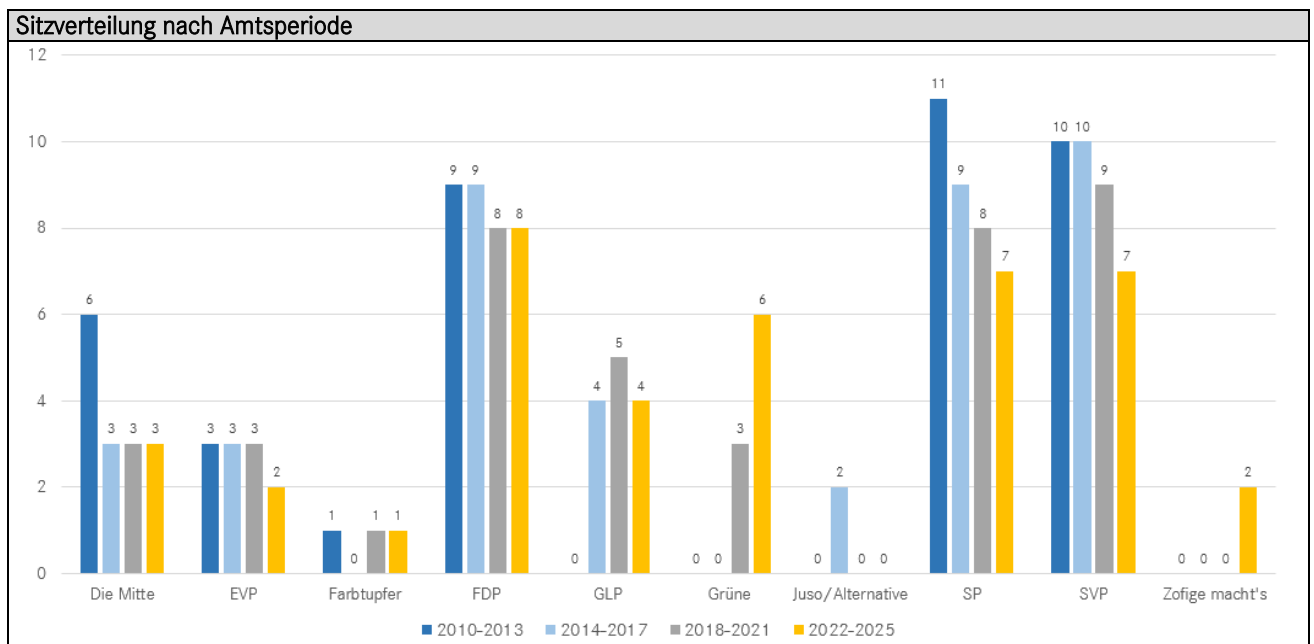
26. September 2021 – 1. Wahlgang von Stadtammann und Vizeammann für die Amtsperiode 2022–2025	Stimmen
Wahl des Stadtammanns	
Gresch Dominik, glp, neu	1'158
Guyer Christiane, Grüne, neu	2'024
Siegrist Peter, parteilos, neu	844
Absolutes Mehr	2'033
Stimmbeteiligung	52,2 %
Wahl des Vizeammanns	
Rüegger Waldvogel Andreas, FDP, neu	1'304
Syed Rahela, SP, neu	1'541
Weishaupt Robert, Die Mitte, neu	1'194
Absolutes Mehr	2'038
Stimmbeteiligung	51,6 %

28. November 2021 – 2. Wahlgang von Stadtammann und Vizeammann für die Amtsperiode 2022–2025	Stimmen
Wahl des Stadtammanns	
Guyer Christiane, Grüne, neu	2'849
Nicht gewählt	
Siegrist Peter, parteilos, neu	1'735
Stimmbeteiligung	59,6 %

28. November 2021 – 2. Wahlgang von Stadtammann und Vizeammann für die Amtsperiode 2022–2025		Stimmen
Wahl des Vizeammanns		
Rüegger Waldvogel Andreas, FDP, neu		2'480
Nicht gewählt		
Syed Rahela, SP, neu		2'156
Stimmbeteiligung		59,0 %

Kommunale Wahlen: Einwohnerrat

26. September 2021 – Gesamterneuerungswahl von 40 Mitgliedern des Einwohnerrats für die Amtsperiode 2022–2025		Sitzverteilung	Parteistimmen (Listenstimmen)	
Bezeichnung der Liste			Total	in %
01 SVP Zofingen-Mühlethal	7		28'034	18,5 %
02 Sozialdemokratische Partei Zofingen	7		27'311	18,0 %
03 FDP.Die Liberalen	8		28'879	19,1 %
04 Grünliberale Partei	4		15'948	10,5 %
05 Grüne Zofingen	6		22'371	14,8 %
06 Die Mitte	3		10'985	7,2 %
07 EVP Zofingen	2		9'038	5,9 %
08 Farbtupfer	1		3'110	2,1 %
09 Zofige macht's	2		5'855	3,9 %
Total	40		151'531	100 %



Gewählte Mitglieder – Ergebnisse im Detail

Liste 01 – SVP Zofingen-Mühlethal	Stimmen
Hauri Hansrudolf, Spitalgasse 2, 4800 Zofingen	1'287
Negri Marco, Riedtalstrasse 14b, 4800 Zofingen (bisher)	1'271
Willisegger Barbara, Weiherstrasse 19, 4800 Zofingen (bisher)	1'255
Schindler René, Sonnenwandstrasse 59, 4812 Mühlethal (bisher)	1'083
Gfeller Markus, In den Höfen 754, 4812 Mühlethal (bisher)	1'056
Lerch Raphael, Schmiedgasse 7, 4800 Zofingen (bisher)	1'026
Studer Yves, Hauptstrasse 17, 4812 Mühlethal (bisher)	999

Liste 02 – Sozialdemokratische Partei Zofingen	Stimmen
Wacker Michael, Bärengasse 2, 4800 Zofingen (bisher)	1'496
Kremer Franziska, Junkerbifangstrasse 9, 4800 Zofingen (bisher)	1'316
Olar Sandra, Riedtalstrasse 22a, 4800 Zofingen (bisher)	1'299
Hösli Viviane, Hintere Hauptgasse 17, 4800 Zofingen (bisher)	1'227
Nöthiger Christian, Junkerbifangstrasse 13, 4800 Zofingen (bisher)	1'187
Fankhauser Salome, Mühlethalstrasse 57, 4800 Zofingen (bisher)	1'169
Sommer Hans Rudolf, Weiherstrasse 13, 4800 Zofingen	1'023
Liste 03 – FDP.Die Liberalen	
Hottiger Tobias, Rotfarbstrasse 11, 4800 Zofingen (bisher)	1'635
Kirchhofer André, Untere Brühlstrasse 3, 4800 Zofingen (bisher)	1'419
Freiermuth Maja, Engelgasse 2, 4800 Zofingen (bisher)	1'373
Keller Thomas, Bärenhubelstrasse 20, 4800 Zofingen (bisher)	1'287
Stenz Pascal, Obere Mühlemattstrasse 66, 4800 Zofingen (bisher)	1'132
Zinniker Beatrice, Kirchmoosstrasse 3, 4800 Zofingen (bisher)	1'098
Gygax Daniel, Forstackerstrasse 4c, 4800 Zofingen (bisher)	1'032
Zobrist Luc, Pomerngut E2, 4800 Zofingen	1'030
Liste 04 – Grünliberale Partei	
Sjöberg Anders, Hirschparkweg 8, 4800 Zofingen (bisher)	1'079
Borer Adrian, Sunnehügel 1, 4812 Mühlethal (bisher)	888
Fumagalli Carla, Mühlegasse 17c, 4800 Zofingen	865
Gygax Attila, Rebbergstrasse 43B, 4800 Zofingen (bisher)	847
Liste 05 – Grüne Zofingen	
Friderich Corina, Jurastrasse 3, 4800 Zofingen	1'609
Sommer Alice, Weiherstrasse 15, 4800 Zofingen	1'252
Guyer Gian, Finkenrain 4, 4800 Zofingen (bisher)	1'165
Hostettler Matthias, Rüsseckstrasse 6, 4800 Zofingen (bisher)	1'163
Burkard Karin, Haldenweg 9, 4800 Zofingen	942
Hoffmann Lena, Sonnenweg 7, 4800 Zofingen	930
Liste 06 – Die Mitte	
Jordi Irma, Buchmattweg 12, 4800 Zofingen (bisher)	1'101
Hagmann Stéphanie, Pfistergasse 60, 4800 Zofingen (bisher)	930
Nauer Nadine, Pomerngut F3, 4800 Zofingen	654
Liste 07 – EVP Zofingen	
Schürch-Meder Claudia, Stöckliackerweg 61, 4800 Zofingen (bisher)	739
Plüss-Bernhard Andrea, Obere Brühlstrasse 3, 4800 Zofingen (bisher)	729
Liste 08 – Farbtupfer	
Senn Ammann Yolanda, Wuhrmattstrasse 15, 4800 Zofingen (bisher)	939
Liste 09 – Zofige macht's	
Müller Maik, Höfenstrasse 47, 4812 Mühlethal	640
Koehlin Laura, Hägelerstrasse 8, 4800 Zofingen	449

Kommunale Wahlen: Steuerkommission

Für die Gesamterneuerungswahlen der Steuerkommission sowie des Ersatzmitglieds der Steuerkommission für die Amtsperiode 2022–2025 waren keine Urnengänge notwendig. Nachdem gleich viele Kandidaten angemeldet wurden, wie zu wählen waren, und innert der Nachmeldefrist keine Nachnominierungen eingingen, hat das Wahlbüro gemäss § 30a des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) nachstehende Personen in stiller Wahl als Mitglieder der Steuerkommission bzw. als Ersatzmitglied der Steuerkommission für die Amtsperiode 2022–2025 als gewählt erklärt:

Steuerkommission (3 Sitze)

Negri Marco, Riedtalstrasse 14b, SVP, bisher
 Plüss Urs, Obere Brühlstrasse 3, EVP, bisher
 von Arb André, Rebbergstrasse 21, parteilos, bisher

Ersatzmitglied Steuerkommission (1 Sitz)

Schaufelberger Urs, Nussweg 10, SP, bisher

Ordentliche Einbürgerungsverfahren

	2020	2021
Eingereichte Gesuche	13	17
Vor dem Entscheid der Gemeinde zurückgezogene Gesuche	2	1
Abgewiesene Gesuche	0	0
Hängige Gesuche	15	10
Sistierte Gesuche	0	0
Zusicherungen des Gemeindebürgerrechts	27	32

Personalbestand der Stadt Zofingen

Erfasst sind die per Stichtag 31. Dezember besetzten Stellen der Einwohnergemeinde, des Seniorenzentrums, der Heilpädagogischen Schule und der Regionalpolizei. Die Darstellung umfasst alle Anstellungen nach Personalreglement (n/PersR), alle unbefristeten Anstellungen nach Obligationenrecht (n/OR), Lehrverträge und Praktika.

*Es ist zu beachten, dass es sich um eine Momentaufnahme per Stichtag handelt. So kann beispielsweise aufgrund von zeitlichen Überschneidungen bei Ein- und Austritten, Neu- oder Wiederbesetzungen von Stellen oder am Stichtag noch unbesetzten Stellen oder befristeten Stellenplanerhöhungen ein Bild entstehen, welches vom tatsächlichen Stellenplan abweicht.

Einwohnergemeinde

IST 31.12.2020		Bewilligt	Effektiv besetzte Stellen				
In Stellenprozenten		n/PersR	n/PersR	n/OR	Total PersR/OR	Lehrvertrag	Praktika
0211	Finanzbuchhaltung	400	400		400		
0212	Gemeindesteueramt	760	760		760		
0220	Allgemeine Dienste	100	100		100	600	
0221	Stadtkanzlei und Kommunikation	520	520		520		
0222	Informatik	390	370		370		
0223	Personal	280	280		280		
0224	Hochbau und Liegenschaften	1'340	1'340	495	1'835		
0225	Tiefbau und Planung	370	370	10	380		
1110	Kontrollpersonal ruhender Verkehr			70	70		
DIV	Regionales Zivilstandsamt, Einwohnerdienste, Bestattungsamt	510	510		510		
1407	Regionales Betreibungsamt	490	450	90	540		
DIV	Feuerwehr und Bevölkerungsschutz	400	400		400		
2120	Primarschule - Aufgabenhilfe			80	80		
2140	Musikschule			20	20		
2180	Tagesbetreuung Schule		190	194	384	70	
2190	Schulleitung/Schulverwaltung		170	60	230		
3210	Stadtbibliothek/Kultur	415	490	71	561		60
3291	Stadtsaal	220	140	187	327		
3422	Ferienheim Adelboden	51	51	10	61		
4330	Schulgesundheits			19	19		
4900	Alter und Gesundheit	50	50		50		
5310	SVA-Zweigstelle	100	100		100		
5440	Kind Jugend Familie	835	810	60	870		177
5790	Bereich Soziales	1'495	1'495		1'495		
7500	Natur und Landschaft	60	60		60		
8400	Stadtmarketing	400	400		400		
9901	Werkhof	2'410	1'950	100	2'050	200	
Total Einwohnergemeinde		11'596	11'406	1'465	12'872	870	237

IST 31.12.2021		Bewilligt	Effektiv besetzte Stellen				
In Stellenprozenten		n/PersR	n/PersR	n/OR	Total PersR/OR	Lehrver-trag	Praktika
0211	Finanzbuchhaltung	400	400		400		
0212	Gemeindesteuernamt	760	760		760		
0220	Allgemeine Dienste	200	100		100	600	
0221	Stadtkanzlei und Kommunikation	520	520		520		
0222	Informatik	390	370		370		
0223	Personal*	280	320		320		
0224	Hochbau und Liegenschaften	1'369	1'369	753	2'122		
0225	Tiefbau und Planung	341	341	10	351		
1110	Kontrollpersonal ruhender Verkehr			70	70		
DIV	Regionales Zivilstandsamt, Einwohnerdienste, Bestattungsamt	510	560		560		
1407	Regionales Betreibungsamt*	490	430	90	520		
DIV	Feuerwehr und Bevölkerungsschutz	400	400		400		
2120	Primarschule - Aufgabenhilfe			80	80		
2140	Musikschule			50	50		
2180	Tagesbetreuung Schule		245	207	452		
2190	Schulleitung/Schulverwaltung		190	60	250		
3210	Stadtbibliothek/Kultur	415	490	41	531		60
3291	Stadtsaal*	220	140	214	354		
3422	Ferienheim Adelboden	51	51	10	61		
4330	Schulgesundheits			19	19		
4900	Alter und Gesundheit	50	50		50		
5310	SVA-Zweigstelle	100	100		100		
5440	Kind Jugend Familie	835	790	81	871		177
5790	Bereich Soziales*	1'635	1'620		1'620		
7500	Natur und Landschaft	60	60		60		
8400	Stadtmarketing	400	400		400		
9901	Werkhof	2'410	1'750	200	1'950	100	
Total Einwohnergemeinde		11'836	11'456	1'885	13'341	700	237

Veränderungen bewilligter Stellenplan Einwohnergemeinde

Im vergangenen Geschäftsjahr hat der Einwohnerrat für zwei Bereiche Personalgesuche bewilligt: Genehmigung der Personalaufstockung um 140 % (100 % Sozialarbeit/Berufsbeistandschaft und 40 % Administration) im Bereich Soziales sowie die Genehmigung der Schaffung einer Projektleitungs- und Prozessmanagementstelle für ressortübergreifende Themen mit einem Pensum von 100 %.

Einwohnergemeinde	Bewilligte Stellenprozente von Einwohner- und Stadtrat			Bemerkungen
	2020	2021	+/-	
Hochbau und Liegenschaften	770	799	29	Neue Aufteilung Sekretariat Bauverwaltung: 119 % H+L, 51 % T+P
Soziales: Sozialhilfe, Erwachsenen- und Kinderschutz, Administration (inkl. Chance Z!)	1495	1635	140	gem. Einwohnerrat GK 150
Allgemeine Dienste (Stadtweibel / Projektleiterstelle)	100	200	100	gem. Einwohnerrat GK 198
Tiefbau und Planung	370	341	-29	Neue Aufteilung Sekretariat Bauverwaltung: 119 % H+L, 51 % T+P
Total Veränderungen	2'735	2'975	240	

Seniorenzentrum

IST 31.12.2020		Effektiv besetzte Stellen				
In Stellenprozenten		n/PersR	n/OR	Total PersR/OR	Lehrver-trag	Praktika
571.10	Pflege und Betreuung Leitung	280		280		
571.11	Brunnenhof 1	900	180	1'080	100	
571.12	Brunnenhof 2	740		740	400	100
571.15	Aktivierung	210		210	100	
571.16	Nachtwache	1'030		1'030		
571.21	Brunnenhof 3	980	100	1'080	300	80
571.22	Tanner 1. Stock (Demenzabteilung)	1'010	90	1'100	100	
571.23	Tanner 2. Stock	1'105	20	1'125	200	100
571.24	Tanner 3. Stock	680	40	720	300	70
571.25	Tanner 4. Stock	660	100	760	200	100
571.30	Verwaltung	630		630		
571.40	Küche	880		880	200	
571.50	Hotellerie Leitung	100		100		
571.52	Reinigung	750	130	880	100	100
571.53	Wäscherei	360	100	460		
571.54	Restauration	387		387		
571.60	Technischer Dienst	300		300	100	
Total Seniorenzentrum		11'002	760	11'762	2'100	550

IST 31.12.2021		Effektiv besetzte Stellen				
In Stellenprozenten		n/PersR	n/OR	Total PersR/OR	Lehrver-trag	Praktika
571.10	Pflege und Betreuung Leitung	280		280		
571.11	Brunnenhof 1	730	40	770	100	80
571.12	Brunnenhof 2	650		650	300	80
571.15	Aktivierung	160		160	200	
571.16	Nachtwache	975		975		
571.21	Brunnenhof 3	740	70	810	300	100
571.22	Tanner 1. Stock (Demenzabteilung)	800	80	880	300	
571.23	Tanner 2. Stock	875		875	300	
571.24	Tanner 3. Stock	440	30	470	300	
571.25	Tanner 4. Stock	600		600	200	80
571.30	Verwaltung	590		590		
571.40	Küche	820		820	200	
571.50	Hotellerie Leitung	100		100	300	
571.52	Reinigung	770	50	820		
571.53	Wäscherei	320		320		
571.54	Restauration	387		387		
571.60	Technischer Dienst	300		300		
Total Seniorenzentrum		9'537	270	9'807	2'500	340

Heilpädagogische Schule

IST 31.12.2020		Effektiv besetzte Stellen				
In Stellenprozenten		n/PersR	n/OR	Total PersR/OR	Lehrver-trag	Praktika
2201	Heilpädagogische Schule	1'385	88	1'473	300	450
Total Heilpädagogische Schule		1'385	88	1'473	300	450

IST 31.12.2021		Effektiv besetzte Stellen				
In Stellenprozenten		n/PersR	n/OR	Total PersR/OR	Lehrver-trag	Praktika
2201	Heilpädagogische Schule	1'319	140	1'459	350	400
Total Heilpädagogische Schule		1'319	140	1'459	350	400

Regionalpolizei

IST 31.12.2020		Bewilligt	Effektiv besetzte Stellen				
In Stellenprozenten		n/PersR	n/PersR	n/OR	Total PersR/OR	Lehrver-trag	Aspirant
1116	Polizisten/Polizistinnen	3'700	3'190		3'190		200
1116	Zivilangestellte	600	560	20	580		
Total Regionalpolizei		4'300	3'750	20	3'770	0	200

IST 31.12.2021		Bewilligt	Effektiv besetzte Stellen				
In Stellenprozenten		n/PersR	n/PersR	n/OR	Total PersR/OR	Lehrver-trag	Aspirant
1116	Polizisten/Polizistinnen	3'700	2'860		2'860		400
1116	Zivilangestellte	600	590		590		
Total Regionalpolizei		4'300	3'450	0	3'450	0	400

Eintritte (ohne Seniorenzentrum)

Datum	Name	Funktion	Bereich/Abteilung
01.01.2021	Plüss Fedeli Margrit	Sachbearbeiterin Schulsekretariat	Schule
01.01.2021	Riesen Vivienne	Fachfrau Steuern	Steueramt
01.01.2021	Wingeier Vanessa	Sachbearbeiterin Administration	Bereich Soziales
01.01.2021	Schifano Luana	Sachbearbeiterin Einwohnerdienste	Reg. Zivilstandsamt, Einwohnerdienste, Bestattungsamt
01.01.2021	Hediger Bahar	Schulassistentin HPS	Heilpädagogische Schule
18.01.2021	Mayer Paola	Berufsbeiständige	Bereich Soziales
01.02.2021	Bättig Pirmin	Polizist	Regionalpolizei
15.02.2021	Hübscher Bettina	Leiterin Bereich Kind Jugend Familie	Bereich Kind Jugend Familie
15.02.2021	Marras Nadja	Teamleiterin Reinigung	Hochbau und Liegenschaften
01.03.2021	Correia Sabrina	Personalfachfrau	Abteilung Personal
01.03.2021	Gschwind Thomas	Sozialarbeiter	Bereich Soziales
01.03.2021	Girell di Giovanoel Dumeng	Mitarbeiter Jugendkulturlokal OXIL	Bereich Kind Jugend Familie
01.04.2021	Robert Reshma	Aufgabenhilfe	Schule
01.04.2021	Suter Beat	Stv. für Schulassistentin	Heilpädagogische Schule
01.05.2021	Bühlmann Ari	Polizist	Regionalpolizei
01.05.2021	Feder David	Polizist	Regionalpolizei
18.05.2021	Peyer Sylvia	Mitarbeiterin Tagesstrukturen	Schule
01.08.2021	Müller Marc	Projektleiter Baubewilligungen	Hochbau und Liegenschaften
01.08.2021	Häfliger Florian	Praktikant Schulsozialarbeit	Bereich Kind Jugend Familie
01.08.2021	Flury Roger	Praktikant offene Kinder- und Jugendarbeit	Bereich Kind Jugend Familie
01.08.2021	Wyss Brigitta	Berufsbeiständige	Bereich Soziales
01.08.2021	Sommer Lya Anna	Lernende Kauffrau EFZ	Allgemeine Dienste
01.08.2021	Seiler Fabian	Lernender Kaufmann EFZ	Allgemeine Dienste
01.08.2021	Krämer Elena	Schulassistentin HPS/Soz.päd. in Ausbildung	Heilpädagogische Schule
01.08.2021	Widmer Lukas	Praktikant HPS	Heilpädagogische Schule
01.08.2021	Shaini Elfat	Praktikant HPS	Heilpädagogische Schule
01.08.2021	Burkhardt Soraya	Praktikantin HPS	Heilpädagogische Schule
01.08.2021	Mandra Delia	Stv. für Schulassistentin	Heilpädagogische Schule
16.08.2021	Emmenegger Ruth	Assistentin	Bereich Kind Jugend Familie
27.08.2021	Gerber Birgit Emma	Betreuerin Tagesstruktur	Schule
01.09.2021	Sorrentino Francesca	Praktikantin Kultur/Stadtbibliothek	Kultur und Stadtbibliothek
01.09.2021	Isch Lynn	Mitarbeiterin Stadtbibliothek	Kultur und Stadtbibliothek
01.09.2021	Schmid Marco	Leiter Hauswartungen	Hochbau und Liegenschaften
01.09.2021	Kaufmann Eveline	Personalfachfrau	Abteilung Personal
01.09.2021	Frey Peter	Leiter Chance Z!	Bereich Soziales
14.09.2021	Bröchin Caterina	Stv. für Schulassistentin	Heilpädagogische Schule
01.10.2021	Milicevic Natasa	Betreuerin Tagesstrukturen	Schule
01.10.2021	Senn Sascha	Polizei-Aspirant	Regionalpolizei
01.10.2021	Binder Sebastian	Polizei-Aspirant	Regionalpolizei
01.10.2021	Wüthrich Manuel	Mitarbeiter offene Kinder- und Jugendarbeit in Ausbildung	Bereich Kind Jugend Familie

Datum	Name	Funktion	Bereich/Abteilung
18.10.2021	Sakran Lea	Stv. für Schulassistentin	Heilpädagogische Schule
18.10.2021	Imbach Viviane	Stv. für Schulassistentin	Heilpädagogische Schule
23.10.2021	Weickhardt Christof	Mitarbeiter offene Kinder- und Jugendarbeit in Ausbildung	Bereich Kind Jugend Familie
26.10.2021	Nickel Julia	Stv. für Schulassistentin	Heilpädagogische Schule
01.11.2021	Burkhalter Andreas	Hauswart	Hochbau und Liegenschaften
01.12.2021	Petermann Jolanda	Zivilstandsbeamtin/Sachbearbeiterin Einwohnerdienste	Reg. Zivilstandsamt, Einwohnerdienste, Bestattungsamt

Austritte (ohne Seniorenzentrum)

Datum	Name	Funktion	Bereich/Abteilung
31.01.2021	Lustenberger Livia	Leiterin Bereich Kind Jugend Familie	Bereich Kind Jugend Familie
28.02.2021	Landheer Esther	Teamleiterin Reinigung	Hochbau und Liegenschaften
28.02.2021	Heller Marcel	Fachperson berufliche Integration	Bereich Soziales
28.02.2021	Schüepf Claudia	Polizistin	Regionalpolizei
28.02.2021	Rutishauser Angelika	Polizistin	Regionalpolizei
31.03.2021	Jäggi Sandra	Polizistin	Regionalpolizei
31.03.2021	Plüss Ursula	Mitarbeiterin Reinigung	Stadtsaal
31.03.2021	Schindler-Lüthi Susanna	Mitarbeiterin Tagesstrukturen	Schule
31.03.2021	Hochuli Heinz	Polizist	Regionalpolizei
30.04.2021	Marti Alain	Gruppenleiter Prävention/Polizist	Regionalpolizei
30.04.2021	Friedli Martin	Projektleiter Baubewilligungen	Hochbau und Liegenschaften
20.05.2021	Weihl Alexander	Schulassistent HPS	Heilpädagogische Schule
31.05.2021	Lehmann Rita	Mitarbeiterin Gastro	Stadtsaal
31.05.2021	Stalder Christoph	Schulsozialarbeiter	Bereich Kind Jugend Familie
31.05.2021	Lüthi Nicole	Mitarbeiterin Reinigung	Hochbau und Liegenschaften
31.05.2021	Plüss Fedeli Margrit	Sachbearbeiterin Schulsekretariat	Schule
22.06.2021	Peyer Sylvia	Mitarbeiterin Tagesstrukturen	Schule
30.06.2021	Mordasini Mara	Lausbeauftragte	Schule
30.06.2021	Müller Samuel	Berufsbeistand	Bereich Soziales
30.06.2021	Kull Werner	Mitarbeiter Dienste und Betriebe	Werkhof
01.07.2021	Bühlmann Ari	Polizist	Regionalpolizei
02.07.2021	Cancellara Luana	Schulassistentin HPS	Heilpädagogische Schule
02.07.2021	Huber Doris	Stv. für Schulassistentin	Heilpädagogische Schule
02.07.2021	Strössler Julia	Stv. für Schulassistentin	Heilpädagogische Schule
02.07.2021	Moya Tatjana	Schulassistent HPS	Heilpädagogische Schule
31.07.2021	Fedeli Dominic	Leiter Hauswartung	Hochbau und Liegenschaften
31.07.2021	Chiera Silvana	Projektleiterin Frühe Kindheit	Bereich Kind Jugend Familie
31.07.2021	Portmann Andrea	Mitarbeiterin offene Kinder- und Jugendarbeit in Ausbildung	Bereich Kind Jugend Familie
31.07.2021	Morgillo Luana	Praktikantin offene Kinder- und Jugendarbeit	Bereich Kind Jugend Familie
31.07.2021	Wyss Laura	Praktikantin Schulsozialarbeit	Bereich Kind Jugend Familie
31.07.2021	Müller-Steffen Priska	Schulassistentin HPS	Heilpädagogische Schule
31.07.2021	Blum-Sutter Jessica	Schulassistentin HPS	Heilpädagogische Schule
31.07.2021	Kienholz Livia	Fachlehrerin Einzelförderung HPS	Heilpädagogische Schule
31.07.2021	Vadackumchery Reshma	Sozialpädagogin in Ausbildung	Heilpädagogische Schule
05.08.2021	Kalberer Julian	Lernender Betriebsunterhalt	Werkhof
26.08.2021	Wyss Brigitta	Berufsbeiständin	Bereich Soziales
31.08.2021	Calò Italia	Sozialarbeiterin/Berufsbeiständin	Bereich Soziales
31.08.2021	Renna Laura	Mitarbeiterin Stadtbibliothek	Kultur und Stadtbibliothek
31.08.2021	Belser Srei	Personalfachfrau	Abteilung Personal
30.09.2021	Robert Reshma	Aufgabenhilfe	Schule
30.09.2021	Ulucay Enis	Mitarbeiter Technik Saalbau	Stadtsaal
31.10.2021	Wälti Peter	Mitarbeiter Strassenunterhalt	Werkhof
31.10.2021	Altorfer Luca	Mitarbeiter offene Kinder- und Jugendarbeit	Bereich Kind Jugend Familie
30.11.2021	Bigler Marc	Polizist	Regionalpolizei
01.12.2021	Schmid Marco	Leiter Hauswartung	Hochbau und Liegenschaften
31.12.2021	Müller Otto	Hauswart	Hochbau und Liegenschaften

Datum	Name	Funktion	Bereich/Abteilung
31.12.2021	Wyss Claudia	Teamleiterin Schulsozialarbeit	Bereich Kind Jugend Familie
31.12.2021	Hoening Hanna	Sachbearbeiterin Administration	Bereich Soziales
31.12.2021	Liebich Ursula	Sachbearbeiterin Sekretariat	Musikschule
31.12.2021	Sager Claude	Sachbearbeiter	Regionales Betreibungsamt
31.12.2021	Bohnenblust Janine	Sachbearbeiterin	Stadtkanzlei und Einwohnerdienste
31.12.2021	Laub Yanick	Mitarbeiter Betriebsunterhalt	Werkhof

Kennzahlen aus der Personalarbeit

	2018	2019	2020	2021
Allgemeine Personaldienstleistungen für Mitarbeitende der Stadtverwaltung	586	562	584	568
Personaladministration mit den Standardaufgaben (Anzahl Personen)	301	273	290	496
Besoldungsadministration (Anzahl Personen)	1'120	1'104	1'184	1'168
Durchgeführte Evaluationen/Rekrutierungen (Einwohnergemeinde, Repol)	20	27	38	34

Weiterbildungen

Mitarbeitende	Bereich/Abteilung	Art der Weiterbildung
Addea Giuseppina	Bereich Soziales	Grundkurs Soziales
Bieli Larissa	Bereich Kind Jugend Familie	CAS Zusammenarbeit in Gemeinden und Regionen gestalten
Bosshard Cedric	Regionales Betreibungsamt	Betreibungsfachmann mit Aargauischem Fachausweis
Buck Karin	Bereich Soziales	Sachbearbeiterin Sozialversicherungen
Flück Daniel	Steueramt	Schweizerische Steuerkonferenz SSK II A
Fussen Patrizia	Stadtmarketing	Sportkoordinatorin
Kunz Marco	Regionalpolizei	Führungslehrgang 2
Lötscher Belinda	Bereich Soziales	Grundkurs Soziales
Mader Andrea	Bereich Soziales	Grundkurs Soziales
Marchisella Laura	Bereich Kind Jugend Familie	Grundlagenblock Dramatherapie Jugendliche in der Kinder- und Jugendhilfe
Meier Jana	Bereich Kind Jugend Familie	WBK Grundkurs Praxisausbildung
Moser Nadine	Steueramt	Schweizerische Steuerkonferenz SSK II A
Richner Dominic	Regionalpolizei	Führungslehrgang 1
Schär Corinne	Reg. Zivilstandsamt, Einwohnerdienste, Bestattungsamt	Zivilstandsbeamtin mit eidg. Fachausweis
Schifano Luana	Reg. Zivilstandsamt, Einwohnerdienste, Bestattungsamt	CAS Öffentliches Gemeinwesen Stufe I Grundlagen
Siegenthaler Stefanie	Reg. Zivilstandsamt, Einwohnerdienste, Bestattungsamt	CAS Öffentliches Gemeinwesen Stufe I Grundlagen
Siegrist Patrick	Stadtkanzlei	CAS Öffentliches Gemeinwesen Stufe I Grundlagen
Tamagni Mayra	Bereich Soziales	CAS Sozialhilferecht
Von Arx Andreas	Regionalpolizei	Führungslehrgang 2
Widmer Laila	Bereich Soziales	Grundkurs Soziales
Würsten Manuel	Regionalpolizei	Führungslehrgang 2

Zusätzlich wurden von diversen Mitarbeitenden fach- und abteilungsspezifische Weiterbildungen besucht.

Sozialversicherungen (SVA-Zweigstelle)

Leistungsbezüge	2018	2019	2020	2021
Altersrenten	1'167	1'196	1'236	1'247
Hinterlassenenrenten	34	36	39	40
Invalidenrenten	201	208	218	219
Hilflosenentschädigung	105	112	108	117
Ergänzungsleistungen	373	391	395	396
Nichterwerbstätige mit Leistungen der Familienausgleichskasse	59	66	68	20
Prämienverbilligungsbezüger*			2'606	3'172

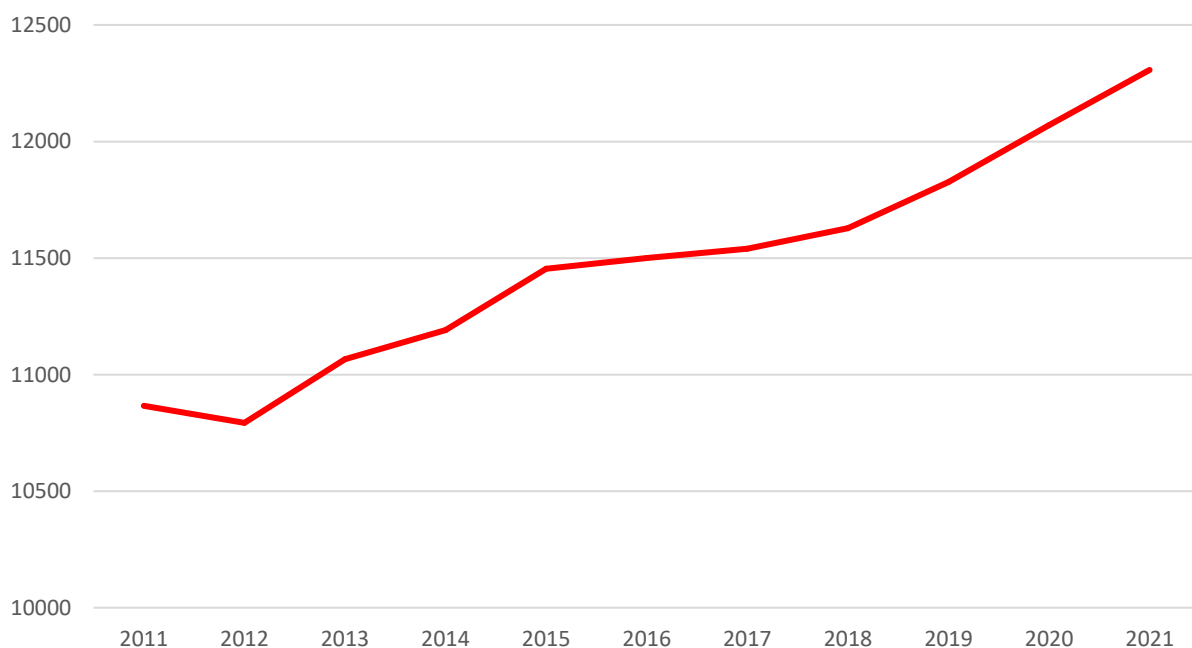
*Der Rechenschaftsbericht der SVA Aargau weist ab 2020 neu die Anzahl der Prämienverbilligungsbezüger aus.

Bevölkerungsbestand per 31. Dezember

	2018	2019	2020	2021
Ortsbürgerinnen und Ortsbürger	1'231	1'227	1'204	1'177
Gemeindebürgerinnen und -bürger	542	577	589	625
Andere Schweizer Bürgerinnen und Bürger	7'584	7'702	7'902	8'028
Ausländische Staatsangehörige*	2'271	2'320	2'375	2'477
Total ständige Wohnbevölkerung	11'628	11'826	12'070	12'307
Wochen- und Kurzaufenthalter	222	227	205	203
Haushaltungen (inkl. Wochen- und Kurzaufenthalter)	5'603	5'715	5'772	5'976
Ausländeranteil an ständiger Wohnbevölkerung	19,5 %	19,6 %	19,7 %	20,1 %
Anzahl Nationalitäten	85	84	81	86
Zuzüge	1'021	1'091	1'137	1'018
Wegzüge	925	941	925	798
Geburten	115	141	156	153
Todesfälle	136	127	128	129
Umzüge	820	698	680	569
Anzahl Anträge für Identitätskarten	455	494	483	585

*Die meisten ausländischen Staatsangehörigen stammen aus Deutschland (508), Italien (368), Portugal (181), der Türkei (172), dem Kosovo (147) und Serbien (86).

Bevölkerungsentwicklung



Regionales Zivilstandsamt

Im Regionalen Zivilstandsamt Zofingen werden alle Zivilstandsfälle beurkundet, welche sich im Zivilstandskreis Zofingen ereignen oder von den Zofinger Bezirksbehörden (Bezirksgericht) entschieden werden.

	2018	2019	2020	2021
Geburten	470	402	441	461
Todesfälle	375	374	423	438
Anerkennungen	75	82	87	80
Ehevorbereitungsverfahren	181	170	172	156
Eheschliessungen	197	185	186	175
Vorbereitung eingetragene Partnerschaft	4	3	1	1
Eingetragene Partnerschaft	3	3	1	1
Bürgerrechtsänderungen	136	176	151	113
Scheidungen (Bezirk Zofingen)	113	172	149	174
Auflösung Partnerschaft	0	2	3	2
Namenserklärungen	40	40	36	37
Namensänderungen	25	18	29	31
Adoptionen	1	1	0	3
Änderungen Kindsverhältnis	4	9	4	4
Geschlechtsänderungen	1	2	0	1
Zivilstandsdokumente	3'697	3'577	3'672	3'806
Zivilstandsfälle Ausland				
Geburten	64	73	54	31
Todesfälle	28	39	32	27
Anerkennungen	8	16	21	8
Eheschliessungen	63	60	31	32
Scheidungen	9	22	12	13
Eingetragene Partnerschaft	1	2	0	1
Auflösung Partnerschaft	0	0	0	0
Namensänderungen	5	9	8	4
Adoptionen	3	2	2	1
Änderungen Kindsverhältnis	0	1	0	0

Bestattungen

	2018	2019	2020	2021
Friedhof Bergli	78	90	102	116
Friedhof Mühlethal	4	0	2	5
Total	82	90	104	121
Anzahl Bestattungen von auswärts wohnhaft gewesenen Personen	11	18	21	33
Anteil Urnenbestattungen in Prozent	93	90	94	94

Stadtführungen

	2018	2019	2020*	2021*
Altstadtführungen	113	71	58/39	51
Museumsführungen	5	3	0	0
Nachtwächterführungen	53	41	18/13	27
Führungen durch den Obstsortengarten	0	0	0	0
Baumführungen	0	1	3/3	0
Führungen in der Stadtkirche mit Krypta	0	1	2/1	2
Brunnenführungen	7	8	6/4	10
Henkerführungen	10	14	14/9	13
Marktfrauenführungen	62	66	42/25	30
Kinderführungen	12	12	6/6	7
Führung mit Geschichten und Glühwein	22	16	8/7	17
Andere Führungen (z. B. Pauschalangebote, Grüner Stadtbummel)	1	5	11/5	8
Total	285	238	168/112	184/165

* Die Spalte weist aufgrund der Corona-Pandemie die bearbeiteten/effektiv durchgeführten Führungen aus. 2021 wurden insgesamt 19 Führungen storniert.

Bewilligungen des Stadtbüros insbesondere für Veranstaltungen

	2018	2019	2020*	2021*
Diverse Orte (Altstadt)	38	35	36/14	52/41
Standaktionen/Strassenmusik (Altstadt)	61	58	69/63	68/61
Ausserhalb der Altstadt	19	17	28/19	35/31
Gesamtbewilligungen (grössere Veranstaltungen)	13	16	13/1	8/7
Total Bewilligungen für Veranstaltungen	131	126	146/97	163/140
Benützung öffentlicher Grund und Boden für bauliche Nutzung (ab Mai 2019)		35	61/61	152/152
Vermietungen für einzelne Räume (Schule, Zunfthaus zu Ackerleuten usw.)			61/41	67/57
Mehrzweckhalle Zofingen				51/20
Total aller Bewilligungen	131	161	268/199	433/369

* Die Spalte weist aufgrund der Corona-Pandemie die bearbeiteten/effektiv durchgeführten Veranstaltungen aus

Veranstaltungen im Stadtsaal

	2018	2019	2020*	2021*
Vereinsanlässe	13	12	25/6	23/8
Konzerte	16	19	29/5	30/10
Theater	24	18	19/11	31/14
Schulveranstaltungen	8	9	17/2	23/14
Firmenanlässe	19	22	20/3	40/10
Kirchliche Veranstaltungen	5	6	6/0	7/1
Politische Veranstaltungen	0	2	9/5	9/4
Andere	21	17	12/3	14/6
Total I	106	105	137/35	177/67
Städtische Veranstaltungen	12	13	23/12	32/20
Total aller Veranstaltungen	118	118	160/47	209/87

* Die Spalte weist aufgrund der Corona-Pandemie die bearbeiteten/effektiv durchgeführten Veranstaltungen aus

Anzahl Steuerpflichtige

Stichtag	Anzahl Steuerpflichtige	Zuwachs im Jahr absolut	Kettenindex Basis Vorjahr in %	Zuwachs seit 2012 absolut	Index mit fester Basis 2012 in %
31.12.2012	7'159				
31.12.2013	7'341	182	2.54%	182	2.54%
31.12.2014	7'475	134	1.83%	316	4.41%
31.12.2015	7'558	83	1.11%	399	5.57%
31.12.2016	7'605	47	0.62%	446	6.23%
31.12.2017	7'612	7	0.09%	453	6.33%
31.12.2018	7'662	50	0.66%	503	7.03%
31.12.2019	7'756	94	1.23%	597	8.34%
31.12.2020	7'878	122	1.57%	719	10.04%
31.12.2021	8'020	142	1.80%	861	12.03%
Jährliche Wachstumsrate					1.27%

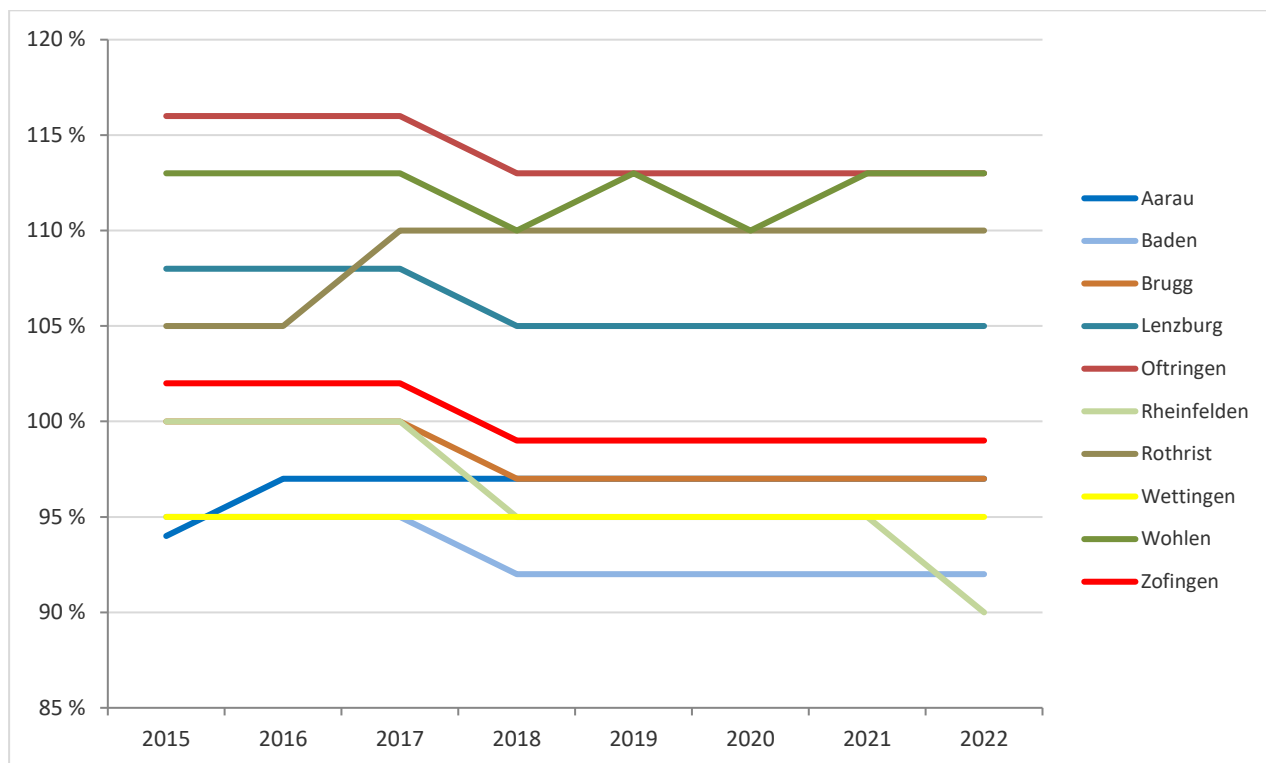
Steuerpflichtige: Ein- und Austritte

100-%-Steuer in CHF	Eintritte			Austritte			Saldo	
	Anzahl	in %	Steuerertrag Gemeinde	Anzahl	in %	Steuerertrag Gemeinde	Anzahl	Steuerertrag Gemeinde
0-999	558	47.69	1'542'818	502	49.80	1'557'607	56	-14'789
1'000-1'999	147	12.56	221'972	142	14.09	209'043	5	12'929
2'000-2'999	161	13.76	395'833	133	13.19	328'685	28	67'148
3'000-3'999	109	9.32	368'570	77	7.64	261'784	32	106'786
4'000-4'999	49	4.19	219'323	45	4.46	196'548	4	22'775
5'000-9'999	118	10.09	796'118	75	7.44	500'051	43	296'067
10'000 und mehr	28	2.39	936'972	34	3.37	596'310	-6	340'662
Total 2020	1'170	100.00	4'481'604	1'008	100.00	3'650'026	162	831'578
Total 2019	1'138	100.00	3'148'961	1'018	100.00	2'958'380	120	190'581
Total 2018	1'057	100.00	3'075'132	1'034	100.00	2'849'848	23	225'285
Total 2017	1'090	100.00	3'318'360	1'034	100.00	3'415'665	56	-97'305

Veranlagungen Kantons- und Gemeindesteuern

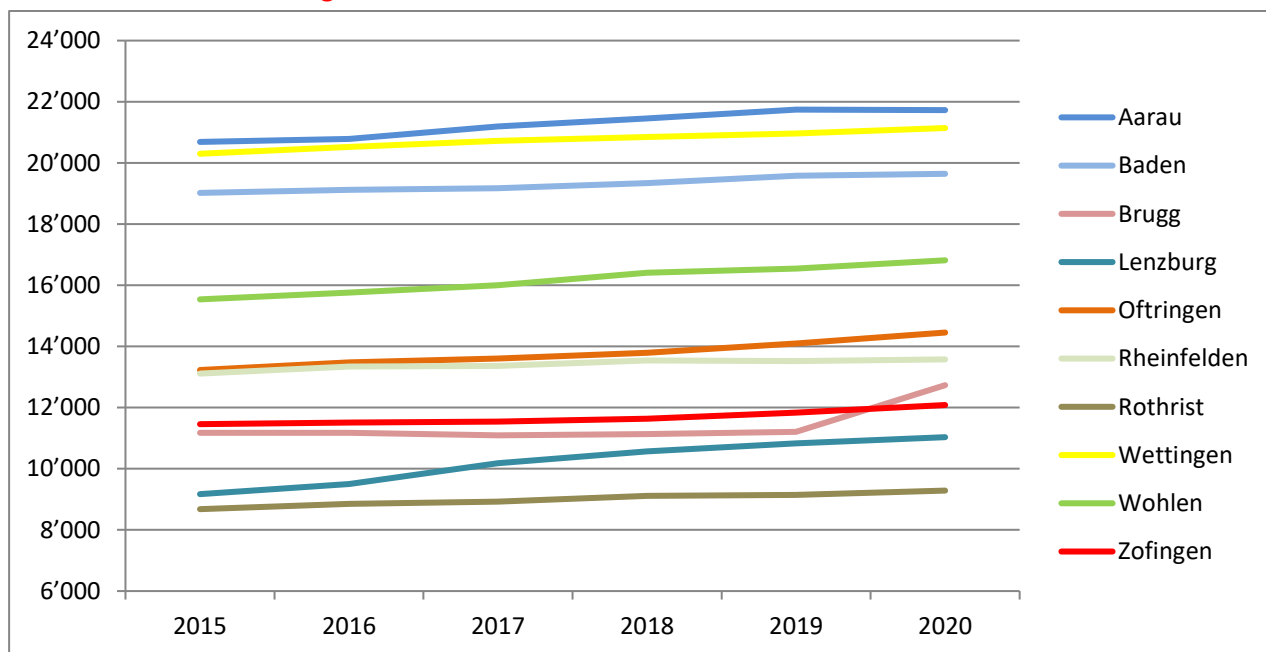
	Total Steuererklärungen 2019	Kontrollierte Steuererklärungen 2019	Total Steuererklärungen 2020	Kontrollierte Steuererklärungen 2020
Selbstständigerwerbende	369	192	360	202
Landwirte	16	5	17	7
Unselbstständigerwerbende	7'036	6'168	7'178	5'996
Sekundär Steuerpflichtige	310	115	309	122
Unterjährige	116	112	134	132
Total	7'847	6'592	7'998	6'459

Steuerfüsse der Gemeinden



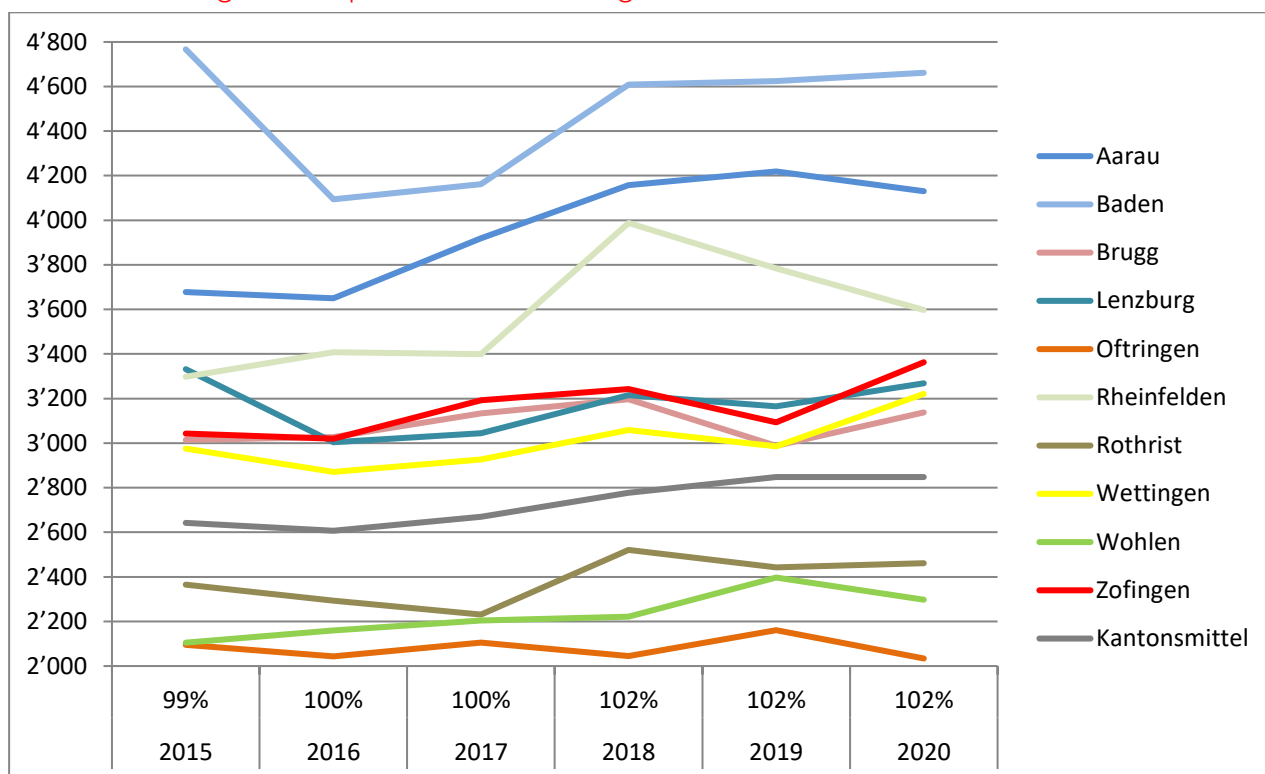
Im Jahr 2018 erfolgte eine Lastenverschiebung zwischen Kanton und Gemeinden, wodurch ein Steuerfussabtausch von drei Prozent (zu Lasten Kanton) resultierte. Die Stadt Zofingen hat somit die Gesamtsteuerbelastung (Kantons- und Gemeindesteuern) in den vergangenen Jahren auf dem gleichen Niveau belassen.

Anzahl Einwohner im Vergleich



Das quantitative Wachstum der Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner in einer Gemeinde beeinflusst u. a. den Normsteuerertrag pro Kopf (nächste Grafik), indem finanzstärkere Zuzügerinnen und Zuzüger zu einem Anstieg und finanzschwächere zu einer Abnahme führen. Im Jahr 2019 hat die Gemeinde Brugg mit Schinznach-Bad fusioniert.

Normsteuerertrag* in CHF pro Einwohner im Vergleich



Mit der Neugestaltung des Finanzausgleichs im Kanton Aargau auf das Jahr 2018 wird die Finanzkraft einer Gemeinde anhand des Normsteuerertrags gemessen. Der Finanzausgleich setzt sich hauptsächlich aus dem Ressourcenausgleich, dem Lastenausgleich und den Ergänzungsbeiträgen zusammen. Der mittlere Steuerfuss im Kanton Aargau betrug im Jahr 2015 99 %, in den Jahren 2016 und 2017 jeweils 100 % und in den Jahren 2018 bis 2020 102 %.

In Zofingen hat sich der Normsteuerertrag pro Einwohnerin und Einwohner von CHF 3'043 im Jahr 2015 auf CHF 3'363 im Jahr 2020 erhöht. Steuerfussbereinigt (mittlerer Steuerfuss) ist die Steuerkraft von 2015 bis 2020 leicht gestiegen.

* Steuererträge der natürlichen Personen (inkl. Quellensteuern) bei mittlerem Steuerfuss plus Gemeindeanteile an den Steuern der juristischen Personen, an den Grundstückgewinn- und den Erbschaftssteuern dividiert durch die Gesamtbevölkerungszahl.

Werkhof: Aufwand für die verschiedenen Aufgabengebiete

Der Werkhof Zofingen leistete im Berichtsjahr insgesamt 39'270 Stunden für verschiedene Aufgabengebiete, von denen nachfolgend die wichtigsten aufgeführt sind:

In Stunden	2018	2019	2020	2021
Verwaltungsliegenschaften, Brunnen, WC-Anlagen, Schlosserei, Schreinerei, Garage, Verwaltungsaufgaben	8'286	9'060	10'359	12'920
Grünunterhalt der Parkanlagen, Schulen, Blumenschmuck, Sportanlagen	7'613	7'949	10'422	8'137
Gemeindestrassen, Parkplätze, Winterdienst	7'843	8'112	8'733	8'305
Abfallbeseitigung, Littering, Abwasserunterhalt	3'365	3'362	2'888	2'102
Festveranstaltungen (Märkte, Kinderfest, 1.-August-Feier usw.)	3'460	3'707	455	1'375
Schwimmbad	3'905	3'643	3'686	4'148
Wildpark und Volière	2'354	2'197	2'229	2'283

Kehricht, Grünabfuhr und Wertstoffe

In Tonnen	2018	2019	2020	2021
Kehricht	2'292	2'126	2'155	2'203
Grünabfuhr	740	711	779	799
Wertstoffe (Altpapier, Altglas)	952	913	783	836

Pilzkontrolle

Die Pilzkontrolleure stellten fest, dass wohl aufgrund der Pandemie sehr viele Anfänger unterwegs waren. Deshalb war der Anteil ungeniessbarer und giftiger Pilze viel höher als üblich. Der Beratungs- und Kontrollaufwand war dementsprechend gross. Wie im Jahr zuvor gab es wieder viele ausserzeitliche Kontrollen.

In Kilogramm	2018	2019	2020	2021
Essbares Sammelgut (zum Konsum freigegeben) in kg	39	71	62	23
Verdorbenes oder ungeniessbares Sammelgut (nicht freigegeben) in kg	8	19	23	14
Giftige Pilze (beschlagnahmt)	7-mal	19-mal	25-mal	16-mal
Total Sammelgut in kg	47	90	85	37

Verwaltungsaufwand: Im Berichtsjahr eingereichte Baugesuche und Gesuche um Vorentscheide

	2018	2019	2020	2021
Gesuche Einfamilienhäuser	7	2	5	6
Gesuche Mehrfamilienhäuser	6	8	5	2
Gesuche Industrie- und Gewerbebauten	8	9	13	11
Gesuche Wohnungseinbau/-umbau (ausserhalb Altstadt)	8	5	3	1
Gesuche Wohnungseinbau/-umbau (innerhalb Altstadt)	4	4	4	3
Gesuche landwirtschaftliche Bauten	1	2	3	2
Gesuche An- und Umbauten (ohne neue Wohnungen)	71	53	35	64
Gesuche Garagen, Abstellplätze, Kleinbauten, Abbrüche, Kanalisationen	31	57	69	62
Gesuche neue oder veränderte Konzessionsflächen	6	4	2	1
Gesuche Strassen/Erschliessungen/kommunaler Tiefbau	3	3	3	4
Gesuche Mobilfunkanlagen	0	2	1	0
Gesuche kommunale Hochbauten	0	0	2	2
Total eingereichte Baugesuche und Gesuche um Vorentscheide (exkl. Anfragen)	145	149	145	158
Total per 31. Dezember nicht abgeschlossene Dossiers (exkl. noch nicht bewilligte)	275	256	303	193

Baukonjunktur: Im Berichtsjahr im Bau befindliche Objekte (bis Schlussabnahme)

	2018	2019	2020	2021
Wohnungen (ausserhalb Altstadt)	100	209	268	231
Wohnungen (innerhalb Altstadt)	6	20	4	4
Total im Bau befindliche Wohnungen	106	229	272	235
Einfamilienhäuser (Neubau)	6	14	15	15
Mehrfamilienhäuser (Neubau)	12	19	26	19
Industrie- und Gewerbebauten (Neubau)	2	2	3	3
An- und Umbauten (mit/ohne neue Wohnungen)	85	67	33	39
Garagen, Abstellplätze, Kleinbauten, Abbrüche, Strassen	26	35	35	26
Mobilfunkanlagen	0	0	0	1
Kommunale Hochbauten	0	1	0	2
Total im Bau befindliche Objekte	137	138	112	105

Baukonjunktur: Per 31. Dezember geplante Objekte (Gesuche in Prüfung)

	2018	2019	2020	2021
Wohnungen (ausserhalb Altstadt)	23	177	30	68
Wohnungen (innerhalb Altstadt)	3	0	4	4
Total per 31. Dezember geplante Wohnungen	26	177	34	72
Einfamilienhäuser (Neubau)	5	2	5	6
Mehrfamilienhäuser (Neubau)	3	10	4	8
Industrie- und Gewerbebauten (Neubau)	1	4	0	2
An- und Umbauten (mit/ohne neue Wohnungen)	14	24	15	20
Garagen, Abstellplätze, Kleinbauten, Abbrüche, Strassen	8	18	29	22
Mobilfunkanlagen	0	2	2	1
Kommunale Hochbauten	0	0	0	0
Total per 31. Dezember geplante Objekte	32	60	55	59

Schülerzahlen

	2018	2019	2020	2021
Kindergarten	204	215	235	241
Primarschule	630	658	638	649
Realschule	58	83	96	106
Sekundarschule	108	117	129	132
Bezirksschule	292	304	303	304
Total	1'292	1'377	1'401	1'432
Heilpädagogische Schule	100	99	100	105
Musikschule	513	517	518	535

Erwachsenen- und Kinderschutz: Abklärungen, Massnahmen, Mandate

Stand der geführten Mandate	2018	2019	2020	2021
Für Zofingen und Drittgemeinden	215	253	237	225
Erwachsenenschutz	147	152	150	154
Kinderschutz	68	101	87	71
Für Zofingen	147	178	154	153
Erwachsenenschutz	95	106	100	103
Kinderschutz	52	72	54	50
Für Drittgemeinden	68	75	83	72
Erwachsenenschutz	52	46	50	51
Kinderschutz	16	29	33	21

Veränderungen der Mandate in der Berufsbeistandschaft	2018	2019	2020	2021
Anzahl neue Mandate	25	42	41	47
Abgeschlossene Mandate	48	44	48	41

Dossierart Abklärungen	2018	2019	2020	2021
Anzahl Gefährdungsmeldungen	33	31	37	48
Anzahl Sozialberichte	28	20	38	48
Erwachsenenschutz	20	12	29	34
Kinderschutz	8	8	9	14
Anzahl Amtsberichte	2	6	4	1
Anzahl Unterhaltsverträge und gemeinsame elterliche Sorge	9	14	15	12
Total	72	70	94	101

Fallzahlen Sozialhilfe

Stand Sozialhilfefälle für Zofingen per 31. Dezember	2018	2019	2020	2021
Materielle Hilfe	313	258	244	250
Immaterielle Hilfe	21	7	8	13
Elternschaftsbeihilfe	5	6	2	1
Alimentenbevorschussung/-inkasso	64	61	61	69
Rückerstattungsdossiers	35	33	265	435
Aktive Unterstützungseinheiten insgesamt	438	365	580	768
Liste säumige Prämienzahlende	166	163	155	164

Stand Sozialhilfefälle für Drittgemeinden per 31. Dezember	2018	2019	2020	2021
Aktive Unterstützungseinheiten insgesamt	69	59	50	44

Ausgaben und Rückerstattungen Sozialhilfe

	2018	2019	2020	2021
Sozialhilfe	6'740'613	6'463'935	6'893'660	6'172'325
Rückerstattungen	3'062'768	3'079'353	4'014'768	3'334'523
Nettoaufwand	3'677'845	3'384'582	2'878'892	2'837'801

Anzahl Bewohnerinnen und Bewohner Seniorenzentrum

Stand per 31. Dezember	2018	2019	2020	2021
Männer	26	35	31	31
Frauen	96	88	80	79
Total	122	123	111	110

Aufenthaltstage Seniorenzentrum

Art des Aufenthalts	2018	2019	2020	2021
Pensionstage	44'246	44'746	44'297	38'671
Pflegetage	43'145	43'719	43'153	37'202

Bussen und Verzeigungen der Regionalpolizei (ganzes Einzugsgebiet)

	2018	2019	2020	2021
Anhaltungen/Verhaftungen/Aufenthaltsnachforschungen	80	101	76	71
Anzeigen Strafgesetzbuch StGB	521	483	504	643
Anzeigen Strassenverkehrsgesetz Fahrender Verkehr	844	997	871	615
Anzeigen Strassenverkehrsgesetz Ruhender Verkehr	252	247	230	345
Anzeigen Fahren in nicht fahrfähigem Zustand (FiaZ, FuD, FuM)	62	63	50	54
Anzeigen Betäubungsmittel- und Waffengesetz	52	60	39	28
Anzeigen Ausländergesetz (AUG)	5	1	7	2
Anzeigen Umweltschutzgesetz (USG)	17	12	13	12
Gastgewerbe und Wirtschaftswesen	3	1	4	0
Häusliche Gewalt (ohne Delikte)	147	181	199	229
Berichte Fürsorgerische Unterbringung (FU)	82	78	117	105
Ordnungsbussen allgemein	9'413	9'255	11'331	12'890
Geschwindigkeitsbussen	27'192	28'135	28'737	29'902

Rechtshilfe-Ersuchen an die Regionalpolizei

	2018	2019	2020	2021
Zustellungen/Zuführungen Betreibungsamt	1'984	2'058	1'961	2'038
Kontrollschilder- und Ausweistenzüge Strassenverkehrsamt	418	555	443	531
Anzeigeeröffnungen diverser Polizeistellen	1'114	1'361	1'188	1'341
Zustellungen Urkunden und Verfügungen	898	810	807	798
Mietausweisungen	24	10	16	20
Einbürgerungen und Infoberichte	147	128	139	119
Transportgesetz (SBB, WSB, ÖV)	43	36	24	29

Fahrzeugfahndung der Regionalpolizei

	2018	2019	2020	2021
Diebstahlanzeigen Motorfahräder	15	15	15	17
Diebstahlanzeigen Fahrräder	337	361	259	287
Eingesammelte Fahrräder	377	396	267	313

Kontroll- und Beaufsichtigungsaufgaben der Regionalpolizei

	2018	2019	2020	2021
Entgegengenommene Verlustanzeigen	27	22	5	11
Abgegebene Fundgegenstände	321	262	229	237
Vermittelte Fundgegenstände	186	162	118	137

Verkehrsüberwachung

An 618 (Vorjahr: 526) Geschwindigkeitskontrollen wurden 368'875 (Vorjahr: 337'859) Fahrzeuge gemessen (ausgenommen Lasermessungen, bei welchen die Anzahl Fahrzeuge nicht ausgewertet wird). Davon mussten 8,1 Prozent (Vorjahr: 8,5 Prozent) Fahrzeuglenkende wegen Übertretung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit gebüsst werden.

Parkplätze und Bewirtschaftung (Zofingen)

Die Erträge aus oberirdischen Parkplätzen betragen CHF 890'055 (Vorjahr: CHF 927'402). Die Parkgebührenerträge des Altstadt-/Bahnhofparkings beliefen sich auf CHF 715'305 (Vorjahr: CHF 736'472).

Der Bestand des Spezialfonds Parkplätze beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 2'669'492 (Vorjahr: CHF 2'764'695). Dem Fonds wurden CHF 95'203 zur Deckung der Abschreibungen im Zusammenhang mit dem Parkhaus (Erfolgsrechnung Funktion 6152) entnommen.

Einsätze Stützpunktfeuerwehr

	2018	2019	2020	2021
Brandfälle	21	16	18	10
Autobrände (inkl. Autobahn)	11	6	7	7
Ölwehr/Chemiewehr	6	5	6	4
Wasserwehr	6	4	4	11
Pionier (Strassenrettungen)	2	5	6	1
Personenbergungen	10	6	8	6
Alarmer ohne Einsatz (ausgelöst durch Brandmeldeanlagen)	27	21	26	23
Diverse	18	22	15	17
First-Responder	9	15	10	13
Total Einsätze	110	100	100	92
Total Personen	1'219	990	1'298	1'328
Total Stunden	1'871	1'566	1'839	2'181

Ausbildung Stützpunktfeuerwehr

	2018	2019	2020	2021
Mannschafts- und Kaderübungen	68	69	55	77
Fahr-/Autodrehleiterübungen und Rapporte	67	62	37	64
Kursbesuche	27	25	19	33
Alarmübungen	1	1	1	1

Personenbestand Stützpunktfeuerwehr

	2018	2019	2020	2021
Eingeteilte Angehörige der Feuerwehr	100	99	110	110

Mannschaftsbestand Zivilschutzorganisation Region Zofingen

	2018	2019	2020	2021
Führungsunterstützung	67	62	61	43
Logistik/Periodische Schutzraumkontrolle/Zuweisungsplanung	67	63	58	55
Unterstützungszug 1	45	44	41	27
Unterstützungszug 2	46	44	43	29
Unterstützungszug 3	45	43	41	28
Unterstützungszug 4	47	46	43	29
Betreuungs- und Sanitätsdienst, Kulturgüterschutz	92	97	95	76
Total	409	399	382	287
Reserve*	52	45	0	0

*Seit 2020 gibt es einen Bundespersonalpool. Somit sind keine Reserven mehr in der ZSO Region Zofingen eingeteilt.

Geleistete Zivilschutzdiensttage

	2018	2019	2020	2021
Eidgenössische und kantonale Kurse	168	91	110	56
Kommunale Übungen (Wiederholungskurse)	1'472	1'328	424	1'188
Katastrophen- und Nothilfe; Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft	175	742	1'462	561
Total	1'815	2'161	1'996	1'805

Einquartierungen Militär

	2018	2019	2020	2021
Einheiten/Stäbe	2	7	6	8
Unterkunft Rosengarten (Anzahl Nächte x Anzahl Personen)*	3'079	17'761	4'050	14'816
Hotel (direkt durch Truppe abgerechnet)	531	1'767	225	979
Total	3'610	19'528	4'275	14'918

*Die Unterkunft Rosengarten konnte nach dem Unwetter 2017 erst ab Sommer 2018 wieder genutzt werden.

Übrige Einquartierungen

(Heitere Events AG, Basketball Camp Zofingen)

	2018	2019	2020	2021
Unterkunft Zivilschutz-Anlagen Ost und West	767	296	0	285
Übrige Unterkünfte (Rosengarten, Mehrzweckhalle)	303	869	108	924
Total	1'070	1'165	108	1'209

Medienausleihe Stadtbibliothek

	2018	2019	2020	2021
Freihandbibliothek (Bücher und Zeitschriften)	133'372	126'779	101'803	81'689
Belletristik Erwachsene (inkl. Badi)	38'358	37'947	28'201	21'330
Sachbücher Erwachsene (inkl. Sprachkurse, Lexika etc.)	19'626	18'485	13'892	12'153
Belletristik Jugend (inkl. Badi)	16'665	17'393	13'351	9'002
Sachbücher Jugend				2'750
Sachbücher Kinder/Jugend	10'244	9'586	9'079	
Belletristik Kinder (inkl. Badi)	41'187	36'068	30'301	24'046
Sachbücher Kinder				7'266
Fremdsprachige Literatur	3'074	3'311	3'725	2'346
Zeitschriften	2'950	2'774	2'444	2'052
Büchermagazin (inkl. Leihverkehr, Hist. Buchbestand)	1'268	1'215	792	744
Onleihe (eMedien)	19'005	24'862	28'150	27'964
Bibnetz Junior		3'081	4'159	3'822
Bibnetz Erwachsene		17'649	22'645	22'706
Overdrive (v.a. englischsprachig)		4'132	1'346	1'436
Streamingdienste				13'540
Freegal (Anzahl gestreamte Songs)				10'084
filmfreund (Anzahl gestreamte Filme)				1'448
Podcast (Anzahl gestreamte Episoden)				2'008
Nonbooks	39'377	32'272	24'524	16'801
Hörbücher, inkl. Sachthemen	15'694	13'481	10'885	7'896
Tonies			363	859
Musik (CD)	1'191	857	533	350
Sprachkurse (+CD)	376	276	212	401
Spielfilme (DVD)	18'939	15'383	11'082	6'480
Sachfilme (DVD)	3'177	2'275	1'449	815
Total Medienausleihe	191'754	193'929	154'477	139'994

Medienbestand Stadtbibliothek

	2018	2019	2020	2021
Freihandbibliothek	41'681	38'343	32'328	22'911
Büchermagazin	79'085	78'373	74'836	70'202
eMedien im Verbund Bibnetz		15'582	53'599	58'083
Junior		5'427	11'814	13'270
Erwachsene		7'324	36'896	39'627
Overdrive		2'831	4'889	5'186
Total	120'766	132'298	161'027	151'196

Nutzende und Besuchende Stadtbibliothek

	2018	2019	2020	2021
Aktiv Nutzende Stadtbibliothek	2'535	2'505	2'135	1'865
Besucherzahlen Stadtbibliothek, inkl. Badi	72'881	74'379	64'029	53'545

12. Abrechnungen über Verpflichtungskredite

Erarbeitung Genereller Entwässerungsplan (GEP), 2. Generation, im Ortsteil Mühlethal	Betrag
Kredit	
Verpflichtungskredit des Einwohnerrats vom 24. März 2014 (GK 36)	290'000.00
Ausgewiesene Teuerung	- 6'670.00
Massgebender Kredit	283'330.00
Bruttoanlagekosten (inkl. bezogene Vorsteuern)	278'519.60
Kreditunterschreitung (1,7 %)	4'810.40
Total mutmassliche/effektive Einnahmen	56'750.98
Kantonsbeitrag (netto abzgl. Vorsteuerkorrektur)	38'750.50
Rückforderung Vorsteuern	18'000.48
Total Nettoinvestitionen	221'768.62
Bemerkungen	
keine	

Sanierung Flachdächer und Pausenhalle Bezirksschulhaus	Betrag
Kredit	
Verpflichtungskredit des Einwohnerrats vom 25. November 2019 (GK 119)	1'554'000.00
Massgebender Kredit	1'554'000.00
Bruttoanlagekosten	871'776.10
Kreditunterschreitung (43,9 %)	682'223.90
Total mutmassliche/effektive Einnahmen	102'120.00
Kantonsbeitrag (Gebäudeprogramm)	102'120.00
Total Nettoinvestitionen	769'656.10
Bemerkungen	
<p>Die Minderkosten begründen sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Kreditantrag basierte aufgrund der hohen Dringlichkeit auf einer Grobkostenschätzung, welche sich nachträglich als zu hoch herausstellte. - Es konnten hohe Vergabeerfolge in mehreren Arbeitsgattungen erzielt werden. - Auf die Versickerung des Dachwassers wurde verzichtet. - Auf die Erweiterung der Blitzschutzanlage wurde verzichtet. - Aufgrund der Anpassung des Sanierungsziels auf 10-15 Jahre (statt 25-30 Jahre) wurde auf nicht zwingende Arbeiten verzichtet oder diese wurden stark reduziert. 	

Kreisel Strengelbacherstrasse K233/Mühlemattstrasse NK204, Verbreiterung Altachenbrücke und Anpassung/Verbreiterung Mühlemattstrasse, Gemeindeanteil	Betrag
Kredit	
Verpflichtungskredit des Einwohnerrats vom 17. September 2012 (GK 136)	1'316'840.00
Ausgewiesene Teuerung	- 40'822.05
Massgebender Kredit	1'276'017.95
Bruttoanlagekosten	1'100'817.80
Kreditunterschreitung (13,7 %)	175'200.15
Total mutmassliche/effektive Einnahmen	15'000.00
Kantonsbeitrag an Kreiselschmuck	15'000.00
Total Nettoinvestitionen	1'085'817.80
Bemerkungen	
<p>Es handelt sich um ein Kantonsstrassenprojekt unter der Leitung des Departements Bau, Verkehr und Umwelt. Das Projekt konnte erst 2021 abgerechnet werden, da nach Abschluss der Bauarbeiten im Jahr 2017 umfangreiche Garantearbeiten, zu Lasten des Bauunternehmers, vorgenommen werden mussten.</p> <p>Die Minderkosten begründen sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Arbeitsvergabe an den Bauunternehmer erfolgt zu einem tieferen Preis als prognostiziert. - Für den Landerwerb sind geringere Entschädigungen ausbezahlt worden. - Für Anpassungsarbeiten musste weniger ausgegeben werden. 	

Studienauftrag für den Ersatzneubau SeReal unter Berücksichtigung einer möglichen Integration der Oberstufen Strengelbach und Brittnau sowie den Neubau des dafür benötigten Turnraums im Bereich Bezirksschulhaus	Betrag
Kredit	
Verpflichtungskredit des Einwohnerrats vom 26. Juni 2017 (GK 142)	450'000.00
Zusatzkredit des Einwohnerrats vom 18. März 2019 (GK 83)	190'000.00
Massgebender Kredit	640'000.00
Bruttoanlagekosten	586'945.88
Kreditunterschreitung (8,3 %)	53'054.12
Total mutmassliche/effektive Einnahmen	0.00
Total Nettoinvestitionen	586'945.88
Bemerkungen	
<p>Die Minderkosten begründen sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Aufwand für Bestandesaufnahmen war geringer. - Es fielen tiefere Nebenkosten an. - Es waren weniger Eigenleistungen des Bereichs Hochbau und Liegenschaften erforderlich. 	

Hochwasserschutz, Renaturierung und Aufwertung Dorf-/Grenzbach (3. Etappe)	Betrag
Kredit	
Verpflichtungskredit des Einwohnerrats vom 24. Juni 2013 (GK 160)	380'000.00
Ausgewiesene Teuerung	- 9'500.00
Massgebender Kredit	370'500.00
Bruttoanlagekosten	294'081.40
Kreditunterschreitung (20,6 %)	76'418.60
Total mutmassliche/effektive Einnahmen	0.00
Total Nettoinvestitionen	294'081.40
Bemerkungen	
<p>Es handelt sich um ein Hochwasserschutzprojekt unter der Leitung des Departements Bau, Verkehr und Umwelt. Die Minderkosten begründen sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Bund hat sich stärker an den Kosten beteiligt (BAFU-Programmverschiebungen 2016-2019). - Die Aargauische Gebäudeversicherung (AGV) hat sich ebenfalls an den Kosten beteiligt. 	

13. Abrechnungen über Budgetkredite

Sanierung Parkplätze Pulverturm/Gerbergasse	Betrag
Kredite	
Budgetkredit 2018 (Kto. 6151.5010.01)	170'000.00
Budgetkredit 2019 (Kto. 6151.5010.01)	200'000.00
Massgebender Kredit	370'000.00
Bruttoanlagekosten	595'855.00
Kreditüberschreitung (61,04 %)	225'855.00
Total effektive Einnahmen	13'486.65
Beiträge von Kantonsarchäologie, Liegenschaftsanstössern und Lions Club, Zofingen	13'486.65
Total Nettoinvestitionen	582'368.35
Bemerkungen	
<p>Einerseits aus Gründen der Übersichtlichkeit und der Transparenz, andererseits, weil für die Mehrkosten kein Zusatzkredit gesprochen wurde, wird eine separate Abrechnung über die beiden Budgetkredite vorgelegt, deren Aufwendungen sich über drei Rechnungsjahre (2018-2020) erstrecken.</p> <p>Die Mehrkosten begründen sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - archäologische Ausgrabungen - Einfassung der Grundmauern der ehemaligen Badstube - Darlegung der Grundmauern der ehemaligen Badstube mit Intarsien - teilweise ungenügender Strassenkoffer mit Inertmaterial (Bauabfälle) - Einbau eines zusätzlichen Unterflurelektroverteilers - Verzögerungen durch die im Einwohnerrat eingereichte Motion zur Sichtbarmachung der Badstube 	

14. Anträge des Stadtrats

Der Stadtrat stellt dem Einwohnerrat folgende Anträge:

1. Der Jahresbericht der Einwohnergemeinde für das Jahr 2021 sei zu genehmigen.
2. Die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde für das Jahr 2021 sei unter dem Vorbehalt von Irrtum und Missrechnung zu genehmigen.
3. Die Abrechnungen über die nachfolgenden Verpflichtungskredite seien unter dem Vorbehalt von Irrtum und Missrechnung zu genehmigen:
 - 3.1 Erarbeitung Genereller Entwässerungsplan (GEP), 2. Generation, im Ortsteil Mühlethal (GK 36)
 - 3.2 Sanierung Flachdächer und Pausenhalle Bezirksschulhaus (GK 119)
 - 3.3 Kreisel Strengelbacherstrasse K233/Mühlemattstrasse NK204, Verbreiterung Altachenbrücke und Anpassung/Verbreiterung Mühlemattstrasse, Gemeindeanteil (GK 136)
 - 3.4 Studienauftrag für den Ersatzneubau SeReal unter Berücksichtigung einer möglichen Integration der Oberstufen Strengelbach und Brittnau sowie den Neubau des dafür benötigten Turnraums im Bereich Bezirksschulhaus (GK 142, GK 83)
 - 3.5 Hochwasserschutz, Renaturierung und Aufwertung Dorf-/Grenzbach (3. Etappe) (GK 160)
4. Die Abrechnung über den nachfolgenden Budgetkredit sei unter dem Vorbehalt von Irrtum und Missrechnung zu genehmigen:
 - 4.1 Sanierung Parkplätze Pulverturm/Gerbergasse (Kto. 6151.5010.01)
5. Folgende Postulate seien als erledigt von der Kontrolle abzuschreiben:
 - 5.1 Postulat der SP/JUSO-Fraktion vom 11. März 2015 betreffend "Sanierung der Bezirksschule Zofingen – Ein Fass ohne Boden?" (ER.2015.077 [GK 77 {2014–2017}])
 - 5.2 Motion der SVP-Fraktion vom 22. Oktober 2018 betreffend "Umsetzung von Organisations- und Führungsgrundsätzen beim Seniorenzentrum Zofingen (überwiesen als Postulat, ER.2018.077 [GK77 {2018–2021}])
 - 5.3 Motion von Stefan Giezendanner (SVP) und Marco Negri (SVP) vom 23. November 2020 betreffend "Reduzierte Parkgebühren im Seniorenzentrum Brunnenhof und Tanner" (überwiesen als Postulat, ER.2020.164 [GK 164 {2018–2021}])

Zofingen, 23. März 2022

STADTRAT ZOFINGEN


Christiane Guyer
Stadtammann


Dr. Fabian Humbel
Stadtschreiber